

**aks Schlüssel-Zentrale**  
Nienburg GmbH

**24-Stunden-Notdienst zu fairen Preisen unter 4131**

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche  
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG  
TEL. (05021) 9356 oder 4131

# DIE HARKE

## am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

**mhp media**

Gestaltung Beschriftung Druck

Bahnhofstr. 11  
31582 Nienburg  
Fon: 05021 6002812

SONNTAG, 7. JULI 2013 • NR. 27 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



### LOKALSPORT

Die ASC-Handballer wechseln gemeinsam zur SV Erichshagen. SEITE 21



### KULTUR

Die Eheleute Stein haben sich wieder fürs Abo 3 entschieden. SEITE 6

### HEUTE

#### Bauernfrühstück und Mitmach-Barbecue

**Wietzen.** Die IG Landwirtschaft Wietzen lädt zum ersten großen Bauernfrühstück ein. Am kommenden Sonntag startet am Draisen-Bahnhof in Wietzen-Bredenbeck ein Mitmach-Barbecue. Das Besondere: Jeder Gast bringt Grill und/oder Grillgut selbst mit. Seite 9

#### Als Graf Heinrich die Bauern niederzwang

**Wechold.** Anlässlich der historischen Schlacht vor 800 Jahren am Weserbogen, bei der Graf Heinrich I. die Stedinger Bauern niederzwang und somit den Grundstein für das heutige Schloss in Hoya legte, findet am 17. August ein großes Festkonzert statt. Nordkreis

#### Kein Ende der Bauarbeiten in Sicht

**Loccum.** Seinen Ärger darüber, dass ein Ende der Bauarbeiten an Loccums neuer Klosterpforte noch nicht ins Sicht ist, lässt sich der Verein Klosterstube offiziell nicht anmerken. Dennoch schildert Michael Flämig die Misere. Südkreis

#### Spontan in den Sommer

**Nienburg.** Kommt der Sommer noch oder kommt er nicht? Diese Überlegung trieb zumindest bis Freitag zahlreiche Menschen aus Stadt und Kreis Nienburg in die Reisebüros. Sie wollten lieber auf Nummer sicher gehen und einen Urlaub mit Sonnen-garantie buchen. Bei Lena Vatterott beispielsweise stehen die Klassiker Mallorca, Türkei und Kanaren auch in diesem Sommer hoch im Kurs. Oder Kreuzfahrten. Vorzugsweise auf der AIDA oder per TUI. Allerdings sind auch Städtereisen sehr gefragt. Seite 3



### Gestern letzter Wettbewerb, heute letzter Tag

Am gestrigen Sonnabend startete um 9 Uhr der letzte Wettbewerb des 35. Kreiszeitlagers der Jugendfeuerwehren in Steyerberg. Im Abstand von fünf Minuten machten sich insgesamt 58 Gruppen mit einem Betreuer einer anderen Jugendfeuerwehr auf den Weg zum rund fünf Kilometer langen Orientierungsmarsch. Festes Schuhwerk,

Kopfbedeckung und Getränke sollte jeder für den Marsch durch Wald und Flur dabei haben. Unterwegs waren vier Stationen anzulaufen, an denen auch Getränke und Melonen gereicht wurden. An dieser Station galt es beispielsweise, einen Ball in einem Falttuch zu halten. Eine Aufgabe, die den jungen Nachwuchsfeuerwehrleuten aus

Subkowy höchste Konzentration abverlangte. Das Zeltlager in Steyerberg geht heute nach neun Tagen zu Ende. Das Zeltlager 2014 findet in Nienburg statt. Voraussichtlich auf der Festwiese am Stadion. Optimisten waren bei der Planung davon ausgegangen, dass bis dahin das Ganzjahresbad fertig sein würde... Schiebe/Seite 2

## Akuter Mangel an Senioren-Wohnungen

Pestel-Institut hat Zensus-Zahlen ausgewertet

**Nienburg.** Im Landkreis Nienburg werden in den kommenden Jahren rund 4 260 altengerechte Wohnungen fehlen. Das geht aus der aktuellen Studie „Wohnen 65plus“ hervor, die das Regionaldaten-Institut Pestel gemacht hat.

Die Wissenschaftler aus Hannover geben darin erstmals auf der Grundlage der neuen Zensus-Zahlen eine Prognose für

die Bevölkerungsentwicklung. Demnach werden im Jahr 2035 im Landkreis Nienburg rund 35 540 Menschen älter als 65 Jahre sein – 40 Prozent mehr als heute.

Die Prognose geht von rund 6 240 Pflegebedürftigen im Jahr 2035 aus. Bei dieser Entwicklung werde es höchste Zeit, barrierearme Wohnungen für Senioren zu schaffen. Seite 4

#### „SPD nicht gegen Gymnasien“

**Leese/Hannover.** Aus aktuellem Anlass wollte die HamS von Grant Hendrik Tonne, Landtagsabgeordneter, parlamentarischer Geschäftsführer der SPD und Bürgermeister von Leese, unter anderem wissen, ob die neue Landesregierung möglicherweise kein Freund der Gymnasien ist. Und auch, was er den Schulleitern sagt, deren Anmeldungen für die neuen 5. Klassen wegen der neuen IGS drastisch zurückgegangen sind. Trotz des Volksfestes in Leese hat er die Fragen am Freitag noch gerne beantwortet. Seite 5

**Seht! JM**  
mit Matthes besser  
**HÖREN & SEHEN**

Bekannt aus: **21** **89.4 NIENBURG**

**Sonnenbrille, komplett mit Einstärken- oder Gleitsichtgläsern\*!**

- komfortable Kunststoffgläser (50% leichter als Mineralgläser)
- für Ferne oder / und Nähe
- echte Augenoptiker-Meisterqualität

Setzen Sie auf das richtige Pferd!

Kpl. Einstärken Sonnenbrille 39,-  
Kpl. Gleitsicht Sonnenbrille 99,-

\*Brillenfassungen aus u. ECO-Kollektion mit Gläsern Ihrer Sebstärke (sph. +/- 4,00 dpt cyl. -2,0 dpt). Dieses Angebot ist nicht mit unseren Aktionsangeboten o. anderen Sonderpreisen kombinierbar.

Nienburg · Georgstraße 7-9 · Tel. (05021) 97610  
Stolzenau · Hohe Straße 15 · Tel. (05761) 92050  
Sulingen · Lange Straße 25-27 · Tel. (04271) 93320  
Hannover · Falkenstraße 4-6 · Tel. (0511) 447740  
Internet: www.blaues-pferd.de

**Heute, 14 bis 17 Uhr**

**Schautag\***

**600 qm Fliesenausstellung**

**LACHNITT** bau + keramik

AM MUSSRIEDEGRABEN 8 · 31582 NIENBURG · TEL. (050 21) 91 97-0

\* keine Beratung – kein Verkauf

**LUG Lounge ON TOUR**

**ROCK THE BOAT CLUBCRUISE DELUXE**  
WWW.LUGLOUNGE.DE

Vorverkauf 15 € bei  
FotoVision (Lange Str. 97)  
thanh.IT (Mindener Landstr. 14a)

**FREITAG // 19 / JULI**

**Die TEENAGE MUTANT NINJA TURTLES sind da!**

Viele tolle Artikel vorrätig!

**Fleischer**

Celler Straße 56  
31582 Nienburg  
Telefon (050 21) 40 45  
www.fleischer-nienburg.de

**SPIEL & SPASS**



Wir denken an die Energie von morgen. Und die Zukunft der Region.

**Verlässliche Partnerschaft:** Als regionaler Netzbetreiber machen wir das Strom- und Gasnetz in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt fit für die Zukunft. Dabei sind wir besonders den Menschen vor Ort verbunden – als Arbeitgeber, Ausbilder und Partner von Sport und Kultur. Mehr dazu unter [www.avacon.de](http://www.avacon.de)

**Avacon AG**  
Bürgermeister-Stahn-Wall 1,  
31582 Nienburg,  
Telefon 05021-989-0

Netze für neue Energie

**avacon**





**Brillen - Kontaktlinsen**



Hans Krebs GmbH  
31582 Nienburg - Hafenstraße 6  
Telefon (0 50 21) 91 21 57  
[www.brillenshop-nienburg.de](http://www.brillenshop-nienburg.de)

**SMARQUARDT HAUSTECHNIK**  
www.SMHaustechnik.de  
● Heizung ● Sanitär ● Elektro  
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

**Schöne Sommer-Terrasse!**



**Culinario**  
BISTRO - CAFÉ - SCHNELLRESTAURANT  
**Sommerfrische Eisbecher von Mövenpick**  
**Leckere Kuchen - Torten**  
**Kaffeespezialitäten**  
Täglich wechselnde Tagesgerichte  
z. B. Döner-Teller, Pizza, Schnitzel, Currywurst...  
**nur 5,- €**  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Sa. 10 - 21 Uhr  
So. und Feiertage 12 - 21 Uhr  
Hauptstr. 31 - 31634 Steimbke  
Tel. (0 50 26) 90 06 68

**GRANDIOS**

**Angebot für den Juli:**  
**alle Blusen**  
**20% reduziert**  
ausgenommen bereits reduzierte Ware  
**Damenmode in Größe 38 bis 54**  
Bahnhofstr. 17 • 31592 Stolzenau

**Die Insektenschutz-Pendeltür**



**Fred Masemann**  
Betten - Gardinen - Sonnenschutz  
31592 Stolzenau, Am Markt 14  
Tel.: 05761/580

# Feuerwehrleute brauchen ein gutes Gehör

Kreisjugendfeuerwehrlager in Steyerberg: Mit dem Ori-Marsch endeten gestern die Wettbewerbe

VON UWE SCHIEBE

**Steyerberg.** Am gestrigen Sonntagabend startete um 9 Uhr der letzte Wettbewerb des 35. Kreiswehrlagers der Jugendfeuerwehren. Im Abstand von fünf Minuten machten sich 58 Gruppen mit einem Betreuer einer anderen Jugendfeuerwehr auf den Weg zum rund fünf Kilometer langen Orientierungsmarsch.

Festes Schuhwerk, Kopfbedeckung und Getränke sollte jeder für den Marsch durch Wald und Flur dabei haben. Unterwegs waren vier Stationen anzulaufen, an denen auch Getränke und Melonen gereicht wurden.

An der ersten Station hatte die Feuerwehr Voigtei einen Löschangriff vorbereitet. Mit einem Falteimer war Wasser aus der Aue zu entnehmen und die Kübelspritze zu befüllen. Dann musste das Wasser in einen Saugschlauch gespritzt werden. Die Wassermenge im Saugschlauch bestimmte dann die Punktzahl.

Die Jugendfeuerwehr Rades-



torf überzeugte bei diesem Spiel mit Teamwork. Das Geräuschspiel der Ortsfeuerwehr Sarninghausen auf dem Hof Dunk verlangte von den Jugendlichen schon spezielle Feuerwehrkenntnisse. Mit verbundenen Augen wurde die Gruppe an den Spielort geführt. Die Gruppe sollte die Geräusche von zehn verschiedenen Feuerwehrgeräten erkennen. Dazu zählte das Zischen der Atemschutzflasche ebenso wie das Klicken der Schlauchkupplungen oder das Arretieren der Steckleiterteile. Auch das Einschalten einer Handlampe oder des Sprechfunkgerätes gehörten dazu.

Relativ einfach waren die Schrabgeräusche der Feuerpatzche oder das Verlegen der Schlauchbrücken zu erraten. Hier machten die Jugendwehren aus Münchhagen und Hoysinghausen eine gute Figur. Eine Feuerwehr untypische Aufgabe hatte die Wehr Düdinghausen vorbereitet. Die Jugendlichen sollten drei C-Schläuche zu einem Zopf flechten. Den Jugendlichen Gästen aus dem polnischen Subkowy gelang nach anfänglichen Schwierigkeiten ein schöner Schlauchzopf. An der letzten Station der Feuerwehr Wellie sollte die Gruppe die Balance halten. Auf einem Tragetuch war ein Ball über einen Hindernisparcour zu transportieren.

Beim Ori-Marsch der Jugendfeuerwehren waren gestern in Steyerberg noch einmal Wissen, Glück und Geschicklichkeit gefragt.

Schiebe (5)



**Der GOLDMANN® Nienburg** **GOLDANKAUF**  
Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Ihr Experte für Goldankauf in Nienburg und Umgebung



Kunde beim Altgold-Verkauf.



Nicht schön - aber wertvoll!

## Frischen Sie Ihre Urlaubskasse auf

Vor nicht ganz fünf Jahren betrug der Preis für eine Unze Gold ganze 700 US-Dollar. Einige Jahre später hat sich der Goldpreis fast verdoppelt. Nicht zuletzt die ereignisreichen letzten Jahre haben zu diesem rasanten Anstieg der Kurse geführt und den Goldpreis auf derzeit knapp 34.000 Euro das Kilo steigen lassen. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahn-

kronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für den Sommerurlaub zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener“, sagt Matthias Seven.



Markenuhren werden auch angenommen.



Sofort Bargeld selbstverständlich!



Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 · von 10 - 17 Uhr geöffnet





**GUTEN TAG**



VON EDDA HAGEBÖLLING

► Sonne über Norddeutschland. Mit dieser

Prognose lässt sich's leben. Und er soll bleiben. Wie schön. Freuen dürften sich auch die Mädchen und Jungen im Zeltlager in Steyerberg. Noch vor einer Woche war in der HamS zu lesen, dass sie ihr Spiel ohne Grenzen im Regen absolvieren mussten. Noch einmal so richtig nass geworden sind sie dem Vernehmen nach auch noch einmal am Mittwoch. Der gestrige Ori-Marsch fand jedoch bei schönstem Sonnenschein statt. Genau wie der heutige zehnte Zeltlagertag. Ein letztes Mal werden alle Jugendfeuerwehren ins Stadion einmarschieren, um ihre Pokale entgegenzunehmen und sich voneinander zu verabschieden. Sicherlich mit einem weinenden, aber ganz bestimmt auch mit einem lachenden Auge. Denn wenn dann auch noch die Zelte samt Inhalt wieder verstaubt sind, dürfte sich allmählich – Sonnenschein hin oder her – die Freude auf das eigene Bett breit machen. Zeltlager-erfahrene Eltern rechnen damit, dass sie ihre lieben Kleinen vor morgen Abend nicht wiedersehen werden. Ist aber eigentlich auch ganz normal. Schließlich fährt man ja nicht zum Schlafen ins Zeltlager...

Ein bisschen nass geworden sind am Mittwoch auch die Besucher des Pellkartoffel-Essens in Nienburg. Zumindest die, die den Matjes brav unter freiem Himmel an der – ohnehin schon stark verkürzten – Tafel verzehrt haben. Im nächsten Jahr soll die Tafel noch kürzer werden. Und noch dazu an einem Freitag aufgebaut werden. Vermutlich, weil man sich mehr Besucher erhofft. Obwohl die Stadt auch dieses Mal richtig voll gewesen wäre, wenn es nicht die vielen, vielen Parallel-Anbieter gegeben hätte. Dass die Wirt, die sich noch auf die Strapazen einer Tafel unter freiem Himmel einlassen, mittlerweile sauer sind, ist nachvollziehbar. Sind es doch die eigenen Kollegen, die dieses schöne Fest kaputt machen. Andererseits hat ja bekanntlich alles seine Zeit. Ein abgespecktes und vom Mittwoch auf den Freitag verlegtes Pellkartoffel-Essen wird ja möglicherweise auch ganz nett.

Gar nicht so nett fanden dagegen die HamS-Leser, die am vergangenen Sonntag zum Oldtimer-Treffen nach Holzhausen wollten, dass es die Veranstaltung gar nicht gab. Zumindest nicht im Raum Stolzenau. Dafür aber in Holzhausen bei Bahnenborstel. Sorry vielmals.

# Minister Meyer in Brokeloh

Am Donnerstag wird bei Familie Herse die Heidelbeersaison eröffnet

**Brokeloh.** Ab Mitte der Woche gibt es auch offiziell wieder frische Heidelbeeren aus Niedersachsen. Gemeinsam mit dem Bund Deutscher Heidelbeeranbauer lädt die Marketinggesellschaft Niedersachsen am kommenden Donnerstag zur zentralen Saisonöffnung mit Landwirtschaftsminister Christian Meyer auf den Bickbeernhof von Sylke Herse in Brokeloh ein.

Heiner Husmann, Vorsitzender des Bundes Deutscher Heidelbeeranbauer, wird nach einem klimatisch schwierigen ersten Halbjahr unter anderem über die Ertrags- und Qualitäts-



Ida Ostermeyer ist die amtierende Deutsche Heidelbeerkönigin.

erwartungen für die blauen Beeren informieren.

Mit von der Partie ist außerdem die Deutsche Heidelbeerkönigin Ida I. Diese hat mit der Veranstaltung ein Heimspiel: Die 20-jährige Studentin Ida Ostermeyer ist die Tochter von Bickbeernhof-Chefin Sylke Herse.

Niedersachsen ist mit rund 75 Prozent der Plantagenfläche führend im Anbau von Kulturheidelbeeren in Deutschland. Insgesamt werden in Deutschland 2 000 Hektar kultiviert, heißt es in der Einladung der Marketinggesellschaft.

# Spontan in den Sommer

Last Minute-Reisen mit Sonnengarantie stehen hoch im Kurs

**Nienburg.** Kommt der Sommer noch oder kommt er nicht? Diese Überlegung trieb zumindest bis Freitag zahlreiche Menschen aus Stadt und Kreis Nienburg in die Reisebüros. Sie wollten lieber auf Nummer sicher gehen und einen Urlaub mit Sonnengarantie buchen.

Bei Rena Vatterott beispielsweise stehen die Klassiker Mallorca, Türkei und Kanaren auch in diesem Sommer hoch im Kurs. Oder Kreuzfahrten. Vorzugsweise auf der AIDA oder per TUI.

Allerdings sind auch Städtereisen stark nachgefragt. Allen voran Berlin. Aber auch Hamburg, Venedig, Rom oder Barcelona. Dabei möchte die Inhaberin von „Renas Reisen“ gerne mit dem Vorurteil aufräumen, dass doch im Reisebüro alles teurer sei. Die meisten kommen mit einem Angebot aus dem Internet zu uns und mögen dann kaum glauben, dass sie zumindest nicht mehr bezahlen, wenn sie nicht online buchen.

„Manchmal wird es durch die versierten Mitarbeiter in den Reisebüros sogar günstiger“, so die Tourismus-Expertin. Gerade kürzlich seien beispielsweise ein paar Mädchen bei ihr gewesen, die via Leipzig für eine Woche nach Mallorca wollten und

Uhren · Schmuck · Brillen  
**Juwelier Siepel**  
 Gegründet 1895  
 Lange Straße 99 · Nienburg  
 ☎ (05021) 21 37 · www.siepel.de

## Leckereien vom Mütterzentrum als kleines Dankeschön fürs CJD

Mit einer Tüte voller Leckereien bedankte sich Martina Baake vom Mütterzentrum Nienburg (rechts) jetzt bei Fred Vahlsing vom CJD Nienburg. Nach einem Hilferuf aus dem Mütterzentrum hatte Vahlsing spontan zwei Auszubildende aus dem zweiten Lehrjahr entsandt, weil die Fenster des neuen Mütterzentrums ganz dringend einen frischen Anstrich benötigten. Wie mehrfach berichtet, freute man sich im Mütterzentrum in der Jahnstraße schon seit längerem auf den Umzug in das ehemalige „Samen Tüte“. „Dieser Umzug ist mittlerweile vollbracht. Jetzt heißt es noch, die Sachen an Ort und Stelle zu



Kommt der Sommer noch oder kommt er nicht? Zumindest bis Freitag wollten viele Stadt und Kreis Nienburger lieber auf Nummer sicher gehen. Sie buchten kurzerhand eine Flugreise in den Süden.

305 Euro zahlen sollten. „Denen habe ich einen Rückflug bis Hannover herausgesucht. Damit hatten sie nicht nur weniger Fahrerei, der Flug war damit auch noch 20 Euro günstiger“, berichtete Rena Vatterott. Zudem gab die Reisebüro-Chefin im Gespräch mit der Harke am Sonntag zu bedenken, dass es auch im Interesse der Reiseveranstalter und Hoteliers läge, wenn die Reisebüros im Wettbewerb mit dem Internet nicht ins Hintertreffen gerieten.

Von politischen Unruhen lassen sich die Kunden von Rena Vatterott kaum beeinflussen. Sie reisen auch zurzeit unbeirrt

nach Ägypten oder in die Türkei. „Natürlich nicht nach Kairo oder Istanbul“, so Vatterott, aber schon in die sicheren Touristenzentren.

Oder nach Spanien. So wie der Kunde, der in den Sommerferien eigentlich an die See wollte, am Donnerstag im Reisebüro dann aber doch Andalusien gebucht hat. Sicherheitshalber...

**Uhr kaputt?** **Uhren Service**  
 Frank Juschkat  
 Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21  
 31582 Nienburg  
 Uhrenservice-Tel. (05021) 603 94 93  
 Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info



räumen, der Betrieb läuft aber schon“, so Martina Baake. Die Eröffnung mit Offiziellen und Sponsoren findet am Mittwoch,

dem 31. Juli statt, ein Fest für alle Interessierten soll voraussichtlich im Spätsommer gefeiert werden.

**SEHEN & HÖREN. Auf einen Blick:**  
 1 Fassung  
 + 2 entspiegelte Gläser  
 = **KOMPLETTPREIS**

**Andreas Pröttsch**  
 AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER  
 WILHELMSTRASSE 21  
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

**Freilichtspiele Stöckse**

**För de Katt**

Komödie in 3 Akten von August Hinrichs

Vorstellungen am  
 12., 13., 14., 20., 21., 27., 28., 31. Juli,  
 3., 4., 9., 10., 11. August jeweils um 20 Uhr,  
 am 4. August auch um 15 Uhr

Vorbestellung an den Spieltagen von 15 bis 18 Uhr  
 unter (0 50 26) 13 99; Info und Vorbestellung auch:  
 www.Freilichtspiele-Stoeckse.de

**24-Stunden-Pflege für daheim**  
**Qualifiziert, liebevoll, preiswert**

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen.  
 Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

**Kontakt unter: 01 73/981 32 12**

**Unsere Veranstaltungen**

**Grillbüffet**

Ab dem 10. Juli 2013 heißt es wieder jeden Mittwochabend: „Grillen & Chillen“ auf unserer Sonnenterrasse.

**Frühstück & Kaffeetrinken**  
 von mittwochs bis sonntags in unserem Café Heimatliebe.

Vorreservierungen unter Telefon (05022) 5 12.

*Wir freit us up jo!*

**Landgasthaus Okelmann**  
 Restaurant · Hotel\*\*\* · Veranstaltungen  
 27333 Warpe 15  
 Telefon: 05022 - 512  
 info@gasthausokelmann.de  
 www.gasthausokelmann.de

**DIE HARKE**  
 Nienburger Zeitung von 1871

**Annahmeschluss**  
 ... für Ihre **STELLENANZEIGE**  
 am Samstag ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.

**Party-Service**  
**MARTIN**  
 Inhaber: Frank Sawitzki

**Mittagstisch ab 11.00 Uhr**

<b>Montag, 8. 7. 2013:</b> Lasagne Salat	<b>5,00</b>	<b>Donnerstag, 11. 7. 2013:</b> Hühnerfrikassee Reis	<b>5,00</b>
<b>Dienstag, 9. 7. 2013:</b> Rindergeschnetzeltes Kartoffeln	<b>5,00</b>	<b>Freitag, 12. 7. 2013:</b> Kochfisch Dillsauce, Kartoffeln, Salat	<b>5,00</b>
<b>Mittwoch, 10. 7. 2013:</b> Kartoffelsuppe mit Würstchen	<b>2,70</b>	<b>Party-Service</b> Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern. www.nienburg-party-service.de	

**Angebot des Monats: Schweinefilet**  
 mit frischen Pfifferlingen,  
 Kartoffelgratin, Gemüseplatte.  
 ab 10 Personen, pro Person **12,50 €**

Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (05021) 26 33

**Montagsangebot am 8. 7.:**  
 Jeder Haarschnitt  
**13,- €**  
**Friseur Meyer**  
 Georgstr. 2, 31582 Nienburg  
 Telefon (05021) 32 56





**IN KÜRZE**

**Beachvolleyball im Markloher Freibad**

**Marklohe.** Im Markloher Freibad findet am Sonnabend, dem 17. August, wieder ein Beachvolleyballturnier statt. Interessierte Mannschaften aus Stadt und Kreis Nienburg können sich unter der Emailadresse vorstand@freibad-marklohe.de anmelden.

**COMP-PRO** GMBH  
 Mobotix IP - Videosysteme vom SecurePartner  
 mobotix@comp-pro.de  
 Telefon (05024) 88725-0

# Akuter Mangel an Senioren-Wohnungen

**Pestel-Institut: Im Landkreis Nienburg werden schon bald über 4000 altengerechte Wohnungen fehlen**

**Nienburg.** Im Landkreis Nienburg werden in den kommenden Jahren rund 4 260 altengerechte Wohnungen fehlen. Das geht aus der aktuellen Studie „Wohnen 65plus“ hervor, die das Regionaldaten-Institut Pestel gemacht hat. Die Wissenschaftler aus Hannover geben darin erstmals auf der Grundlage der neuen Zensus-Zahlen eine Prognose für die Bevölkerungsentwicklung. Demnach werden im Jahr 2035 im Landkreis Nienburg rund 35 540 Menschen älter als 65 Jahre sein – 40 Prozent mehr als heute.

„Mit der starken Zunahme Äterer wird auch die Zahl der Pflegebedürftigen rasant wachsen“, sagt Pestel-Studienleiter Matthias Günther. Die Prognose für den Landkreis Nienburg geht von rund 6 240 Pflegebedürftigen im Jahr 2035 aus. „Bei dieser Entwicklung wird es höchste Zeit, barrierearme Wohnungen für Senioren zu schaffen. Ziel muss es sein, die älteren Menschen so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden wohnen zu lassen. Auch dann noch, wenn sie dort ambulant gepflegt werden müssen. Die Al-

ternative ist der Umzug ins Pflegeheim. Genau das wollen viele Ältere aber nicht“, sagt Matthias Günther. Zudem führe die stationäre Pflege im Heim zu enormen Mehrkosten.

Ein Pflegeplatz im Heim koste – im Vergleich zur ambulanten Pflege zu Hause – pro Jahr rund 7 200 Euro mehr. Verglichen mit dem Aufwand, der notwendig ist, um eine Wohnung altersgerecht zu sanieren, gehe die Rechnung schnell auf. Jedenfalls die, die das Bundesbauministerium ganz offiziell aufmacht: „Demnach kostet der

Umbau einer barrierearmen Wohnung durchschnittlich 15 600 Euro. Rein wirtschaftlich betrachtet, lohnt es sich also, in das altersgerechte Bauen und Sanieren zu investieren“, sagt Matthias Günther. Schon mit der Einsparung der Extrakosten für die Heimpflege lasse sich eine seniorengerechte Wohnungssanierung in gut zwei Jahren finanzieren.

Insgesamt müssen im Landkreis Nienburg 66,4 Millionen Euro in das altersgerechte Bauen investiert werden. Nur so kann es nach Angaben des Pestel-Instituts gelingen, die rund 4 260 zusätzlichen Senioren-Wohnungen zu schaffen. Dies funktioniert jedoch nur dann, wenn es hierfür finanzielle Anreize gebe: „Es ist dringend notwendig, den Neubau und das Sanieren von altersgerechten Wohnungen stärker zu fördern“, sagt Matthias Günther. Insbesondere der Bund sei hier gefordert. Die Politik müsse dabei – neben zinsverbilligten Krediten bei der KfW-Förderung – verstärkt auch auf direkte Bau-Zuschüsse und die steuerliche Abschreibung setzen. „Denn ein Kredit mit zwanzig Jahren Laufzeit stößt bei einem Siebzigjährigen in der Regel nur auf wenig Interesse“, so Günther.

Die Studie zum Senioren-Wohnen hat das Verbändebündnis „Wohnen 65plus“ in Auftrag

gegeben. Dazu gehören: der Sozialverband VdK Deutschland, der Bund Deutscher Baumeister (BDB), die IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU), die Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau (DGfM) und der Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel (BDB).

Das Verbändebündnis wirft den Parteien vor, das drängende Thema „Wohnen im Alter“ zu vernachlässigen. Die Verbände appellieren an die Bundestagskandidaten aller Parteien im Landkreis Nienburg, sich wesentlich stärker um dieses Sozialthema zu kümmern. Der Landkreis Nienburg dürfe nicht auf eine „graue Wohnungsnot“ zusteuern. „Die jetzige Bundesregierung hat sich gewissermaßen vom altersgerechten Bauen und Sanieren verabschiedet und den KfW-Fördertopf von ursprünglich 100 Millionen Euro jährlich auf Null gesetzt“, so das Verbändebündnis. Tatsächlich ist jedoch eine bundesweite Förderung von 540 Millionen Euro pro Jahr notwendig. Das rechnet die Pestel-Studie vor.

„Die neue Bundesregierung wird sich daran messen lassen müssen, ob sie es ernst meint und diesen Fördertopf für das altersgerechte Bauen bereitstellt“, betont das Verbändebündnis „Wohnen 65plus“ abschließend.

## Jetzt ist Anpackzeit!

# OBI

**Pool-Set „Fast Pool“**  
 Aus reißfester und frostbeständiger PVC-Folie. Mit praktischem Ablassventil.  
 Ø 305 cm (o. Abb.), € 74,99 € 59,99  
 Ø 366 cm (o. Abb.), € 119,99 € 79,99  
 Ø 457 cm, € 249,99 € 179,99

**Top-Preis**  
~~74,99~~  
**59,99**

# SALE

## Viele Artikel bis zu 50% reduziert!

**max. Fördermenge**  
3.600 l/h, 0,001 m³/s

**800 Watt**

~~99,99~~  
**69,99**

**Hauswasserwerk 800**  
 Wasserversorgung von Haus und Garten aus max. 8 m Tiefe. Max. Förderhöhe 40 m, max. Arbeitsdruck 4 bar. Mit Manometer. Kesselvolumen 20 l.

**max. Fördermenge**  
3.600 l/h, 0,001 m³/s

**800 Watt**

~~59,99~~  
**39,99**

**Gartenpumpe 800**  
 Zur Gartenbewässerung und Wasserförderung aus Brunnen oder Zisternen aus max. 8 m Tiefe. Max. Förderhöhe 40 m, max. Arbeitsdruck 4 bar.

**250 Watt**

~~99,99~~  
**69,99**  
 Sie sparen € 30

**Elektro-Rasentrimmer 250 RT**  
 Mit Zusatzgriff für bequeme 2-Hand-Bedienung. Fadestärke 1,2 mm, Gewicht nur 1,8 kg

**0,75 kW (1 PS)**

~~99,99~~  
**69,99**  
 Sie sparen € 30

**Benzin-Freischneider 25-38**  
 2-Takt-Motor mit 25 cm³ Hubraum. Gebogene Antriebswelle, Bügelgriff, Doppelfaden-Schneidsystem. Gewicht 5,5 kg

**Li-Ionen-Akku, 3,6 Volt/1,3 Ah**

**akku-Gras- und Strauchscheren-Set 3,6 Li-Io**  
 Für Formschnitt, Stutzen von Trieben und Schneiden von Rasenkanten. Akku-Laufzeit ca. 30 Min., Max. Schnittstärke 8 mm.

**Top-Preis**  
~~34,99~~  
**17,49**  
 Sie sparen 50%

**Der Nienburger Torben Franz will für die Partei Die Linke in den Bundestag einziehen.**

Aber auch andere Punkte des Wahlprogramms seiner Partei will Torben Franz vorrangig behandeln. So sieht er in der Ablehnung von Kriegeinsätzen der Bundeswehr, dem Verbot von Rüstungsexporten, sowie in der Auflösung des Verfassungsschutzes weitere Schwerpunkte seiner Arbeit.

Die Kreisvorsitzende des Kreisverbandes Nienburg, Viktoria Kretschmer, wünschte Torben Franz für seinen Wahlkampf viel Erfolg.

Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag  
 Telefon (0 50 21) 966-447  
 oder per Email unter eha@dieharke.de

## „Hartz IV-Regime überwinden“

Torben Franz Kandidat der Partei Die Linke

**Leese.** Die Kreisverbände Nienburg und Schaumburg der Partei Die Linke wählten jetzt den Nienburger Torben Franz bei ihrer Wahlkreisversammlung im Gasthaus Conrades in Leese zu ihrem Direktkandidaten für den Bundestagswahlkreis 40, Nienburg II/Schaumburg.

„100% Sozial“ ist das Wahlkampfthema der Linken für die Bundestagswahl, 100 Prozent sozial ist selbstverständlich auch der Maßstab, an dem ich meine Kandidatur für die Bundestagswahl ausrichte“, erklärte der frisch gewählte Kandidat der Linken. Torben Franz wörtlich: „Die Bundesrepublik Deutschland hat mit dem zehnjährigen Jubiläum der Hartz IV-Gesetzgebung das wohl traurigste Jubiläum in der Geschichte dieses Landes gefeiert. Während sich auf der einen Seite die Politik in Nobel-Hotels feiern lässt, müssen auf der anderen Seite die Menschen ohne Arbeit und ohne Chance bei den Tafeln um eine warme Mahlzeit anstehen. Armut in einer reichen Gesellschaft ist ein Skandal. Wir brauchen sofort einen Mindestlohn von zehn Euro pro Stunde. Hartz IV muss weg. Wir müssen die Regelleistung für Menschen im Hartz IV-Bezug kurzfristig auf 500 Euro erhöhen, die Sanktionspraxis muss beendet und die Bedarfsgemeinschaften müssen abgeschafft werden, um das unwürdige Hartz IV-Regime zumindest ansatzweise zu überwinden. All diese Maßnahmen sind ohne große Probleme und ohne hohe Kosten in der nächsten Legislaturperiode zu realisieren.“

Der junge Kandidat der Linken sprach sich auch für ein bedingungsloses Grundeinkommen (BGE) als weiter gehende Alternative zu Hartz IV aus.



## Ferienbetreuung im Museum

**Nienburg.** In den Sommerferien bietet das Museum Nienburg wieder eine einwöchige Ferienbetreuung für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Vom 22. bis 28. Juli begeben sich die Mädchen und Jungen unter dem Motto „Mammütjäger, Bronze-gießer und Gladiatoren“ auf eine spannende Zeitreise in die Frühgeschichte der Vorfahren. Als Zeitdetektive erkunden sie das Leben der eiszeitlichen Jäger und gehen spielend auf Mammutjagd. Anschließend finden die Kinder heraus, wie die Menschen den Ackerbau erfanden und warum sie zur gleichen Zeit Großsteingräber bauten. Danach erforschen sie, wie die Menschen entdeckten, dass man aus Metall Werkzeuge herstellen konnte.

Wer die spannende Entdeckungstour durch die Frühzeit erleben möchte, kann sich ab sofort unter (0 50 21) 1 24 61 anmelden. Die Gebühr für die ganze Woche beträgt 40 Euro inklusive Mittagessen. **DH**

### IN KÜRZE

#### Vortrag über Heizen mit Biomasse

**Nienburg.** Ein Vortrag im Rahmen der Ausstellung „Unser Haus spart Energie - gewusst wie“ informiert am Dienstag, dem 9. Juli, über Holz als Brennstoff. Die Veranstaltung „Heizen mit Biomasse – Holzpellettheizungen“ beginnt um 18.30 Uhr im Raum Witebsk des Nienburger Rathauses. Der Vortrag mit den Referenten Dennis Reichelt (RWG Leese) und Ralf Nordmann (Bäder und mehr Nordmann GmbH) ist kostenlos. Neben der Beheizung mit Kohle, Öl und Gas spielt der Energieträger Biomasse eine stets größer werdende Rolle im Bereich der modernen Heizungs-möglichkeiten einer Immobilie. Generell ist das Heizsystem der Biomasse als besonders umweltverträglich zu bezeichnen, da es nur die Menge an CO2 freigibt, die bereits in der Biomasse gespeichert war. Dies bringt eine ausgeglichene Energiebilanz mit sich, die der Umwelt nachweislich einen Gefallen erweisen kann. Beim Verbrennungsvorgang steuern bei modernen Biomasse-Heizsystemen verschiedene Systemregler die automatische Brennstoffzufuhr. Dies macht die Heizform Biomasse zu einer sicheren und sauberen Angelegenheit, heißt es in der Einladung. Vor der Veranstaltung im Nienburger Rathaus besteht um 17.30 Uhr die Möglichkeit einer Führung durch die Ausstellung.

# Vom Turbo-Abitur nicht überzeugt

„Die SPD hat nichts gegen Gymnasien“: MdL Grant Hendrik Tonne im HamS-Interview

VON EDDA HAGEBÖLLING

**Leese/Hannover.** Aus aktuellem Anlass wollte die HamS von Grant Hendrik Tonne, Landtagsabgeordneter, parlamentarischer Geschäftsführer der SPD und Bürgermeister von Leese, unter anderem wissen, ob die neue Landesregierung möglicherweise kein Freund der Gymnasien ist. Und auch, was er den Schulleitern sagt, deren Anmeldungen für die neuen 5. Klassen wegen der neuen IGS drastisch zurückgegangen sind. Trotz des Volksfestes in Leese hat er die Fragen am Freitagmittag noch gerne beantwortet.

**Herr Tonne, Gymnasiallehrer sollen eine Stunde länger arbeiten, IGS-Schüler können sich, wie die BBS-Schüler, für das Abitur 13 Jahre Zeit lassen, am Gymnasium gibt es nach wie vor das Turbo-Abitur: man könnte meinen, die Landesregierung hätte etwas gegen Gymnasien.**

Selbstverständlich habe ich nichts gegen die Gymnasien. Gymnasiallehrer sollen nicht eine Stunde länger arbeiten, es soll die Stundenanzahl für die Unterrichtsverpflichtung um eine Stunde erhöht werden, an der Gesamtarbeitszeit ändert sich nichts. Übrigens haben die Lehrkräfte an den IGS'en die Unterrichtsverpflichtung, die jetzt auch für Gymnasiallehrer gelten soll. Somit keine Benachteiligung, sondern vielmehr eine Gleichbehandlung.

**Werden Sie sich dafür stark machen, dass das Abitur nach 13 Jahren auch an den Gymnasien**



Von den Vorzügen des Turbo-Abiturs nicht überzeugt: MdL Grant Hendrik Tonne.

**wieder möglich wird?**

Ich bin nicht von den Vorzügen des Turbo-Abiturs überzeugt und nehme die Sorgen der Schülerinnen und Schüler, wie auch der Eltern sehr ernst, dass wir etliche Kinder mit dem Druck des Turbo-Abiturs „verheizen“. Ich freue mich daher, dass Kultusministerin Frauke Heiligenstadt in einen Dialog mit den Beteiligten getreten ist und alternative Wege diskutiert. Ich kann mir gut eine Reform der Oberstufe vorstellen, wonach man selbige in zwei oder drei Jahren durchlaufen kann und somit dem

unterschiedlichen Lerntempo gerecht wird.

**In Nienburg geht zum 1. August die IGS an den Start. 130 Kinder sind angemeldet, ein Losverfahren wird also nicht erforderlich. Drastisch zurückgegangen sind parallel die Zahlen der neuen Fünftklässler an den Hauptschulen in Liebenau und in Landesbergen sowie an der Oberschule in Heemsen. Was sagen Sie deren Schulleitern?**

Die Schulentwicklungsplanung ist grundsätzlich eine Angelegenheit des Landkreises Nienburg, hier müssen die Ent-

scheidungen getroffen werden, welche Schulstandorte eine Zukunft haben. Angesichts drastisch zurückgehender Schülerzahlen ist allen Beteiligten seit vielen Jahren klar, dass nicht jeder Standort erhalten werden kann. Bestimmte Schulformen, wie die Hauptschule werden seit etlichen Jahren in immer geringerem Umfang gewählt. Das hat nichts mit der engagierten Arbeit der Lehrkräfte oder mit der Ausstattung zu tun, sondern entspricht dem gesellschaftlichen Wandel. Wir wollen niemanden zwingen, eine bestimmte Schule anzuwählen und daraus folgt logischerweise, dass bestimmte Standorte mit zu geringen Anmeldezahlen zu kämpfen haben.

**Für die IGS haben sich offensichtlich überwiegend Kinder mit Haupt- und Realschulempfehlungen angemeldet. Könnte das zum Problem werden?**

Ich kenne die Aufteilung der Schulempfehlungen noch nicht, freue mich aber über 130 Anmeldungen. Das ist ein großer Vertrauensvorschuss und übertrifft meine Erwartungen. Ich bin mir sicher, dass das Leitungsgremium der IGS Klasseneinteilungen vornehmen wird, die dem grundsätzlichen Gedanken des gemeinsamen Lernens bei unterschiedlicher Leistungsstärke Rechnung tragen wird. Mit der neuen IGS haben die Schülerinnen und Schüler die Wahl, welche Schulform ausgewählt werden soll. Ich respektiere und akzeptiere diese Entscheidung. Ein Problem vermag ich nicht zu erkennen.

## Auch für Handys und Rasierapparate

BAWN hat die Wertstoffhöfe im Kreis weiter ausgebaut

**Nienburg.** Zu Beginn des Jahres hat der Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg (BAWN) seine „Wertstoffoffensive“ eingeläutet. Hintergrund war nicht nur die Einführung der Wertstofftonne als Ersatz der gelben Säcke, sondern vor allem auch die Aufwertung der Wertstoffhöfe. Die ist inzwischen weitgehend umgesetzt: Nunmehr ist es möglich, in Eystrup-Doenhausen, Landesbergen, Lavelshof, Lemke, Lichtenmoor, Rehburg, Rodewald, Steyerberg und Wendeloh neben Altpapier, den klassischen Wertstoffen aus Kunststoff und Metall, Bauschutt und Grüngut auch Elektrokleingeräte wohnortnah zu entsorgen.

Über den verbesserten Service will der BAWN die Menge der erfassten Wertstoffe im Kreisgebiet weiter erhöhen. Be-

sonders Elektrokleingeräte haben die Entsorgungsexperten dabei im Blick: „In diesen Kleingeräten, also beispielsweise Handys, aber auch elektrischen Zahnbürsten oder Rasierapparaten, stecken viele wertvolle Rohstoffe – Kupfer, seltene Erden, sogar Gold“, sagt Abfallberater Thomas Schniering. „Bislang landeten solche Geräte noch viel zu oft im Restmüll. Der Restmüll wird aber thermisch verwertet – die Rohstoffe sind unwiederbringlich verloren“, so Schniering.

Außerdem sind moderne Müllverbrennungsanlagen sehr genau austariert: Sie sind in der Lage, aus einer bestimmten Abfallzusammensetzung das Maximum an Energie zu gewinnen, bei einem Minimum an Umweltbelastung und nur geringen

Mengen an Schlacken. Stoffe, die für die thermische Verwertung nicht geeignet sind, können aber zu Störungen im Prozessablauf der hochtechnischen Anlagen führen.

„Wollte man Elektroaltgeräte korrekt entsorgen, ging das bisher nur über die Rückgabe beim Handel, die Fahrt zum EZN oder über das Schadstoffmobil“, sagt Frido Dieckmann als Vorstand des BAWN. „Künftig ist das deutlich einfacher. Zum Wertstoffhof fährt man ja häufiger mal – da kann man die Altgeräte gleich mit einladen.“

Auf diesem Weg will der BAWN die Menge der erfassten Wertstoffe spürbar steigern. Das entlaste die Umwelt und leiste einen Beitrag zur Gebührenstabilität, denn die Nutzung der Sekundärrohstoffe ist günstiger als

die Restmüllbeseitigung, so Dieckmann.

### IN KÜRZE

#### Helmut Rode bei Seniorentreff

**Nienburg.** Auch während der Sommerzeit geht es weiter mit dem beliebten Seniorentreff im Nienburger Museum: Ex-Landrat Helmut Rode aus Wietzen berichtet am kommenden Mittwoch, 10. Juli, um 15 Uhr im Quäet-Faslem-Haus über ein auch für die Mittelweserregion bedeutendes historisches Thema: die Flachsverarbeitung. Der Heimatverein Wietzen hat Flachs angebaut, um ihn mit historischen Geräten zu bearbeiten und letztendlich Leinentuch daraus zu gewinnen.

#### Auf kleinen Füßen in Nienburg unterwegs

**Nienburg.** Die Mittelweser-Touristik bietet am kommenden Sonnabend, 13. Juli, eine Stadtführung für Kinder und Jugendliche an. Los geht es um 10.30 Uhr vor der Tourist-Information, Lange Straße 18 in Nienburg.

**seit 1959** **Gärtnerei & Floristik**

...über 50 Jahre Leidenschaft für Blumen!

## Woelk

Aus besonderem Anlass gratulieren wir **Herrn Dennis Woelk** zur bestandenen Prüfung als **Gärtnermeister im Zierpflanzenbau** und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit! Dieses wollen wir mit Ihnen, unseren Kunden, feiern.

**Vom 6. – 13. Juli 2013 erhalten Sie 50% auf Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Produktion.**

**Ihr Team der Gärtnerei Woelk**

**31582 Nienburg · Zu den Köhlerbergen 3 · Tel. (0 50 21) 91 30 88**

Unser Party-Service für je 10 Personen

**Süchtings Hochzeitsuppe** m. Eierstich, Mett/Klößen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl **39,-**

**Süchtings Saunasuppe** mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen **39,-**

**Gem. Häppchenplatte auf Brot** mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst **49,-**

**Rustikale Aufschnittplatte** mit Kasseler, Schweinebraten, Schinkenspeck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat **49,-**

**Currywursttopf** in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat **65,-**

**Party-Knüller** 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. **69,-**

**Knusprige Schweinshaxe** mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **75,-**

**Sahnegeschnetzeltes** Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat **75,-**

**Krustenbraten oder Spanferkel** Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot **75,-**

**Schweinefiletspieße** in Zigeunersauce, Djuvecris, Krautsalat **79,-**

**»Kalt-warmes Büfett«** warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter **79,-**

**Schweinefilet-Medaillons** in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren **79,-**

**20 kleine Schweinerouladen** Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl **79,-**

**Hähnchenbrust** natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat **79,-**

**20 kleine Schnitzel** mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **79,-**

**Gyrosteller** Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe **85,-**

**Prinzenbraten** Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl **89,-**

**20 kleine Rinderrouladen** Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen **89,-**

**Sommerbüfett**, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot **89,-**

**Hubertusbraten** Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelkloßen, Apfelrotkohl **89,-**

**70er-Jahre-Büfett** Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce **119,-**

**Sommermenü 1** Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse **129,-**

**Sommermenü 2** Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce **129,-**

**Süchtings Grillplatte** Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakaue, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selbergrillen) **65,-**

**Süchtings Schlemmerplatte** Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selbergrillen) **75,-**

**Warmes Mittagessen:**

**Mo.: 2 Krakauer** Kartoffelbrei, Sauerkraut **4,50**

**Di.: Geschnetzeltes** „rouladenart“, Kartoffeln, Salat **4,80**

**Mi.: Florentiner Salat** mit Hähnchenstreifen, Joghurt Dressing, Brötchen **4,50**

**Do.: Schnitzel „Milano“** Makkaroni, Tomatensauce, Salat **4,80**

**Fr.: Eier in Senfsauce** Kartoffeln, Salat **4,50**

**Sa.: Holländischer Eintopf** **3,00**

Nur Sa., 13. Juli 2013, von 11 – 13 Uhr  
Bitte vorbestellen –  
**Gekochtes Eisbein** Sauerkraut, Kartoffelbrei . . Port. nur **6,95**

**Unsere Wochenangebote vom 8. 7. bis 13. 7. 2013:**

**Grill-paket** je 5 Bratwürste, Krakauer, Nackensteaks, Kotelettsteaks **14,99** Paket

**Th. Mett** frisch . . . . . 100 g **-,59**

**Nacknbraten** frisch . . . . . 100 g **-,49**

**Grillbauchscheiben** versch. gewürzt 100 g **-,49**

**Rindergulasch** . . . . . 100 g **-,79**

**Pastetenaufschnitt** . . . . . 100 g **-,99**

**Hausmacher Leberwurst** . . . . . 100 g **-,75**

**Wiener Würstchen** . . . . . Stück **-,59**

**Geflügelsalat** . . . . . 100 g **-,99**

**Täglich von 11 – 13 Uhr und 17 – 18 Uhr**

**Currywurst, Pommes o. Kartoffelsalat** Port. **3,80 €**

**2 kl. Schnitzel, Zigeunersauce, Pommes o. Kartoffelsalat** Port. **4,80 €**

**2 kl. Hähnchenschnitzel, Snacksauce, Kartoffeltaschen** Port. **4,80 €**

Bitte 30 Min. vorbestellen!



## Buchtipps der Woche

### Sina, die Streunerkatze

Sehr, sehr vorsichtig nähert sich Sina, die Streunerkatze, der schlafenden Dame im Garten einer Kurpension in Bad Ems. Sina stibitzt ein Stück Würstchen – und die junge Frau, Altea, lässt sie gewähren: Der Grundstein für eine tiefe Freundschaft ist gelegt, die jedoch bald zu enden droht. Denn in dem altherwürdigen Kurbad treibt ein heimtückischer Giftmörder sein Unwesen. Erst ein Katzenkind. Dann ein Kurgast – in der Badewanne. Doch auf leisen Pfoten kann Sina sich das eine oder andere Geheimnis erschleichen – und ihre feine Spürnase täuscht sie nicht.

Ein spannender, historischer Katzenkrimi, der Freunde der Samtpfoten begeistern wird.

gelesen von Astrid Wirtz,  
Buchhandlung Leseberg

**Andrea Schacht: „Die Spionin im Kurbad“, Verlag: blanvalet, 368 Seiten, € 8,99**

## IN KÜRZE

### Sonntagskonzert mit Tuba Libre

**Bruchhausen-Vilsen.** Zum ersten Mal in Bruchhausen-Vilsen zu Gast ist die Gruppe „Tuba Libre“. Die kleine Jazzkapelle, die im Jahre 2002 aus der legendären „Clarinet Marmalade“ hervorging, glänzt mit viel Spielfreude und Spaß. Sie spielt fröhlichen Bierjazz im Stil des alten New Orleans Jazz, besetzt mit Trompete, Klarinette, Saxophon, Banjo, Tuba und viel Gesang. Gespielt werden Stücke von Duke Ellington, Delang, Young ebenso wie Brooks, La Rocca u.a.. Zu hören ist „Tuba Libre“ heute um 15 Uhr beim Sonntagskonzert im Kurpark von Bruchhausen-Vilsen. Der Eintritt ist frei.

### Heute Kunst im „Kaffee mit Weltblick“

**Bücken.** Dolce Vita ist das Thema des „Kaffee mit Weltblick“ am heutigen 7. Juli in der Kleinkunststube in Bücken. Ab 14.30 Uhr hilft das Team von „Catucho“ dem Sommer mit italienischen Kaffeespezialitäten auf die Sprünge. Die farbenfrohe Bildergalerie der Südkoreanischen Künstlerin Kyung Ah Moon tut ein Übriges, die wärmende Sonne in den Herzen zu entzünden. Ihre künstlerische Verschmelzung von Natur- und Portraitmalerei gibt einen sehr persönlichen und intensiven Blick auf die Feinheiten pflanzlicher Schönheit, so Organisator Peter Klein. DH

**DIE HARKE  
am Sonntag**  
...aktuell und  
informativ!

# Erst einmal in der Pause gegangen

Heute im HamS-Interview: Irmgard und Karl-Heinz Stein aus Gandesbergen

**Nienburg.** Zug um Zug stellen das Nienburger Theater und die Harke am Sonntag die Abos für die neue Spielzeit vor. Und fragen treue Abonnenten, warum sie sich wieder für ein Abo entschieden haben. In dieser Ausgabe: das Abo 3 und die Eheleute Irmgard und Karl-Heinz Stein aus Gandesbergen.

### Sie sind Abonnenten im Nienburger Theater. Seit wann haben Sie ein Abonnement und welche Vorteile sehen Sie dabei?

Die Frage ist leicht zu beantworten: Da das neue Theater auf dem Hornwerk in Nienburg im nächsten Jahr das 25-jährige Jubiläum feiert und meine Frau von Anfang an dabei ist, sind es jetzt bereits 24 Jahre. Beruflich war ich viel unterwegs, daher ging meine Frau die ersten Jahre zusammen mit einer Bekannten zusammen ins Theater. Seit ca. 15 Jahren finde auch ich die Zeit für regelmäßige Theaterbesuche. Mit dem Abo wählt man entsprechend der Kategorie/Spielart einen Programmrahmen, den jeder Abonnent mit dem Abo-Veranstaltungsaustausch noch für sich anpassen kann.

### Warum haben Sie sich aus den verschiedenen Angeboten für das „Abo 3 – Unterhaltung & Mehr“ entschieden?

Nachdem der frühere Theater-Ring 5 entfallen ist, haben wir uns für das „Abo 3 – Unterhaltung und Mehr“ entschieden, da er ebenfalls eine gute Mischung bietet. Sofort nach Erhalt des Programmheftes sichten wir das gesamte Programm-



Haben sich erneut für das Abo 3 entschieden: Irmgard und Karl-Heinz Stein aus Gandesbergen.

angebot und nehmen gegebenenfalls einen Austausch zwischen den Abos vor bzw. geben Kartenbestellungen für zusätzliche Veranstaltungen ab.

### Gibt es „Tops“ oder „Flops“, die Ihnen besonders in Erinnerung geblieben sind? Und gibt es in der kommenden Saison Stücke, auf die Sie sich besonders freuen?

In all den Jahren haben wir sehr schöne Stücke gesehen, wir haben aber auch ein Mal das

Theater in der Pause verlassen, weil uns das Stück gar nicht zusagte.

### Bereiten Sie sich auf die Theaterbesuche vor oder lassen Sie sich gerne überraschen?

Nachdem die Erstausswahl getroffen wurde, wird man meistens erst vom Terminkalender wieder an den Theaterbesuch erinnert. Das Programmheft ist aber eine Informationsquelle über die ganze Saison.

### Wie beurteilen Sie das Nienburger Programmangebot?

In diesem Jahr wollen wir uns alle Stücke in unserem Abo ansehen und freuen uns schon auf den Saisonbeginn.

### Haben Sie vielleicht Tipps für andere Theatergänger ...?

Unsere Bekannten aus Verden stellen sich bereits jahrelang ihr individuelles Programm im Nienburger Theater zusammen. Häufig sehen wir dann aber gemeinsam dasselbe Stück.

# Eine Hommage an Santana

Am Sonnabend „Rendezvous am Wall“ mit der Sängerlegende Alex Ligertwood

**Nienburg.** Am kommenden Sonnabend, 13. Juli, kommen Fans der legendären Band „Santana“ voll auf ihre Kosten. In den Nienburger Wallanlagen zwischen dem Parkplatz Neumarkt und dem Restaurant „Potpourri am Wall“ findet das beliebte Open-Air-Konzertspektakel „Rendezvous am Wall“, veranstaltet von der Tageszeitung Die Harke und der Sparkasse Nienburg, statt. Der Eintritt ist frei.

Haupt-Act dieses Abends ist ab 21 Uhr die Band „The Magic of Santana“, die sich den Kulttiteln wie beispielsweise „Black Magic Woman“ oder „Oye Como Va“ der weltbekanntesten Gruppe um den Begründer Carlos Santana verschrieben hat.

„The Magic of Santana“ wurde im Frühjahr 2010 von Gerd Schlüter (Gitarre), Andreas Rohde (Timbales, Percussion, Vocals) und Jürgen Pfitzinger (Congas, Bongos, Percussion) als ambitioniertes Santana-Coverprojekt gegründet. Weitere Musiker sind Chris Härtel (Hammond, Keyboards & Musical Director), Martin „Wunz“ Hohmeyer (Bass), Markus Zell (Drums) sowie der Sänger und Gitarrist Jürgen Sosnowski. Die Ansprüche waren von Beginn an hoch. Maßstab konnte nur Santana selbst sein. Um die Musik so authentisch wie möglich klingen zu lassen, orientiert sich „The Magic of Santana“ auch bei den Instrumenten und der Verstärkertechnik sehr stark am Original. Stargast an diesem Abend ist der ehemalige Santana-Sänger Alex Ligertwood, der von 1979 bis 1994 mit seiner kräftigen, souligen Stimme die Band charakteristisch prägte.



Besonderes Konzerterlebnis: Am kommenden Samstag tritt die Band „The Magic of Santana“ mit dem ehemaligen Santana-Sänger Alex Ligertwood beim „Rendezvous am Wall“ auf.



„Friedel & Friends“ werden das „Rendezvous am Wall“ am kommenden Samstag mit feinen Musikvariationen um 17 Uhr eröffnen.

Los geht es am Sonnabend bereits um 17 Uhr mit der Gruppe „Friedel & Friends“ aus Bielefeld, die mit feinen Musikvaria-

tionen aus den Bereichen Blues, Rock, Soul, Klassik und Jazz den konzertanten Abend eröffnen wird.

# Komödien, Musicals und ein Drama

Das Programm des Abos 3 im Überblick

**Nienburg.** Erstklassige Komödien, bewegende Schauspiele und beste musikalische Unterhaltung – das alles bietet das Abonnement 3 des Nienburger Theaters in der kommenden Spielzeit. Ein Abo bietet klare Vorteile gegenüber dem Karten-Einzelkauf. Der Theaterbesucher spart bares Geld, es besteht die Möglichkeit, zwei Veranstaltungen innerhalb des gesamten Abo-Angebotes zu tauschen, und auf alle weiteren Abo-Inszenierungen erhalten Abonnenten einen Rabatt. Ein Abonnement für alle sechs Stücke im Abo 3 ist im Paketpreis zwischen 66 und 108 Euro erhältlich. Die Ersparnis gegenüber dem Karten-Einzelkauf liegt zwischen 28 und 40 Euro.

Los geht es am Dienstag, 22. Oktober, um 20 Uhr mit dem bekannten Musical „Hair“. Die Musical-Company und die Live-Band des Theater für Niedersachsen (TfN) werden die kultige Geschichte einer Gruppe von Hippies in New York auf die Bühne bringen.

Am Mittwoch, 13. November, um 20 Uhr ist das Altonaer Theater aus Hamburg zu Gast in Nienburg. Peter Bause spielt die Hauptrolle in dem packenden Stück „Jugend ohne Gott“ nach dem Roman von Ödön von Horváth.

Eine beschwingte Komödie von Curth Flatow wird am Donnerstag, 12. Dezember, um 20 Uhr mit dem Stück „Kundendienst“ geboten. In der Gemeinschaftsproduktion des Tourneetheater Thespiskarren (Hannover), dem Winterhuder Fährhaus (Hamburg) und der Comödie Dresden wird kein Geringerer als Heinz Rennhack zu erleben sein.

Einen musikalischen Höhepunkt bietet das Abo 3 am Donnerstag, 6. Februar 2014, um 20 Uhr, wenn der bekannte Schauspieler, Sänger und Entertainer Ron Williams in dem Musical-Schauspiel „Die Harry Belafonte Story“ die Hornwerkbühne betreten wird. Mit Unterstützung der VGH konnte diese hochwertige Produktion der Theatergastspiele Kempf in den Spielplan aufgenommen werden. Die Theatergäste können sich auf Hits wie „Angelina“, „America The Beautiful“ und natürlich den „Banana Boat Song“ freuen.

Aufgrund des großen Erfolges im Jahr 2012 tritt am Donnerstag, 20. März 2014, um 20 Uhr erneut die Familie Flöz auf. Unter dem Titel „Hotel Paradiso“ präsentieren die Schauspielerinnen und Schauspieler bewegendes und poetische Maskentheater.

Ebenfalls eine Wiederholung wegen des hohen Publikumszuspruches ist die Komödie „Suche impotenten Mann fürs Leben“ in einer Inszenierung des Tourneetheater Thespiskarren (Hannover) am Montag, 5. Mai 2014, um 20 Uhr. Bereits in 2011 wurde das Stück nach dem Bestseller von Gaby Hauptmann im Theater auf dem Hornwerk aufgeführt.

Ihr direkter Draht zur  
HARKE am Sonntag  
Telefon (0 50 21) 966-447  
oder per Email unter  
eha@dieharke.de





### Mit Dopieralskis kleine Bienenhotels gebaut

Munteres Gewusel am Montag-nachmittag im Garten von Renate und Manfred Doperalski. Zehn Mädchen und Jungen waren im Rahmen des Ferienspaßes der Kirchengemeinde Erichshagen nach Rohrsen gekommen,

um zusammen mit dem Ehepaar Dopieralski kleine Bienenhotels zu bauen. Es galt, Bretter zusammenzuleimen, Löcher zu bohren und Leerräume mit Heu zu füllen und anschließend mit Maschendraht zu verschließen.

Wer schon fertig war, konnte im Garten Bilder malen oder kegeln. Dass sich am Ende alle bei selbstgemachtem Kuchen und kalten Getränken stärken konnten, verstand sich für Dopieralskis von selbst.



### Auf Patrouille mit der Wasserschutzpolizei

Super informativ, super kurzweilig und super spannend war der Vormittag, den die Ferienspaß-Kinder aus Heemsen und Rohrsen mitsamt ihrer Begleiterinnen am Dienstag bei der Wasserschutzpolizei am Nienburger Hafen verbrachten. Während Henning Langrehr (links) den Landratten das zwei Tonnen schwere und vor kurzem für 350000 Euro modernisierte und mit ganz viel Technik ausgestattete große Boot erklärte, nahm Wolfgang Göllner die Besucher im Streifenboot mit auf Patrouille. Gemeinsam

inspizierte man die Marina Mehlbergen, registrierte, dass die Weser stellenweise nur einen Meter tief ist, grüßte große

**Brandmeldeanlagen**  
 Im Sande 6  
 31623 Drakenburg  
 Tel. (0 50 24) 98 101 15  
 www.agt-gruppe.de

Binnenschiffe, fuhr überall dort besonders langsam, wo Angler ihre Ruten ausgeworfen hatten, erfuhr, dass es in der Schifffahrt kein generelles Rechtsfahr-Gebot

gibt, und sah sich – so ganz nebenbei – den Bereich bis zum Drakenburger Wehr in der einen Richtung und den bis zur Liebenauer Aue in der anderen vom Wasser aus an. Ob am Ende dieses Vormittags, der mit einem „Eis auf die Hand“ endete, dann auch alle Jungs „Wasserschutzpolizei“ werden wollten, konnte nicht eindeutig geklärt werden. Sind doch insgesamt sieben Beamte für ein riesiges Gebiet zuständig und müssen noch dazu auch die Boote nach jeder Fahrt selbst warten. Selbst bei 70, 80 Grad Hitze im Motorraum.

# 0 % Finanzierung bis zu 36 Monate über unsere Hausbank

Wir halten das, was andere versprechen.

Meyer & Zander

## Küchen-Fachmarkt

Immer ganz in Ihrer Nähe

- Nienburg
- Schwarmstedt
- Porta-Westfalica

**INKLUSIVE:**  
**Constructa**  
**EINBAUGERÄTE-SET**

- + Edelstahl-Backofen (A -20%)
- + Ceranfeld
- + Dunsthaube
- + Einbaukühlschrank (A++)
- + VI Geschirrspüler (A++)

**Spar-Angebots-Preis**  
**EUR 6499,-**

**INKLUSIVE:**  
**MARKEN**  
**EINBAUGERÄTE-SET**

- + Edelstahl-Einbaueherd (A)
- + Ceranfeld
- + Flachschirmhaube
- + Einbaukühlschrank (A++)
- + VI Geschirrspüler (A++)

**Spar-Angebots-Preis**  
**EUR 8599,-**

**INKLUSIVE:**  
**MARKEN**  
**EINBAUGERÄTE-SET**

- + Edelstahl-Einbaueherd (A)
- + Ceranfeld
- + Dunsthaube
- + Einbaukühlschrank (A++)
- + VI Geschirrspüler (A++)

**Spar-Angebots-Preis**  
**EUR 3399,-**

Jetzt NEU: Küchenplanung auf [www.kuechenfachmarkt-nienburg.de](http://www.kuechenfachmarkt-nienburg.de)

**Südring 10 · 31582 Nienburg**  
 Telefon 0 50 21 / 89 42 640  
 Telefax 0 50 21 / 89 42 641

**Mönkeberg 6 · 29690 Schwarmstedt**  
 Telefon 0 50 71 / 96 68 54  
 Telefax 0 50 71 / 96 68 55

**Osterkamp 1 · 32457 Porta-Westfalica**  
 Telefon 0 57 31 / 15 34 742  
 Telefax 0 57 31 / 15 34 967

**Auf alles 20%! Super-Aktionswochen**  
 Ab sofort bis Samstag, 13. Juli 2013

In allen Abteilungen wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Zoo, Haushalt, Neufarm, Reformwaren, Foto, Drogerie

Gönnen Sie sich einen Hauch von Luxus!  
**Drogerie & Parfümerie Hellwig**  
 Stolzenau · Tel. (0 57 61) 10 00 · Lange Straße 11

**D&G Cartier GUCCI cacharel ESCADA YES SAINT LAURENT**

**BOTTEGA VENETA MARC JACOBS DKNY CERRUTI 1881 BALENCIAGA JILSANDER**



EINMALIGE CHANCE FÜR DIE REGION!

# SONDERVERKAUF

WEGEN

# SORTIMENTSWECHSEL



Ausgabe Juli 2013

3-2-1-GARNITUREN  
LEDERGARNITUREN  
SCHLAFSOFAS  
FERNSEHSEL  
RELAXSEL  
DESIGNER-SOFAS  
FAMILIEN-  
RUNDECKEN  
BESUCHERSOFAS  
... UND VIELES MEHR

bis zu

# 69%

WEGEN  
SORTIMENTS-  
UMBAU

REDUZIERT!



# 0%

Zinsfreie  
Finanzierung

\* Ab einem Einkaufswert von 1200 Euro zu einem effektiven Jahreszins von 0% entspricht einem effektiven Sollzins von 0%. Bis zu 36 Monaten Laufzeit. Partner ist die CreditPlus Bank AG, Augustenstr.7, 70178 Stuttgart, Bonität vorausgesetzt. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gem. §6a Abs. 3 PAngV dar.



EINMALIG

# 20%

AKTIONS-RABATT  
bei Neubestellungen

Sollten Sie wider Erwarten kein passendes Ausstellungsstück finden, erhalten Sie 20 % Marken-Rabatt auf neue Möbel  
\*\* Gilt nur für Neuaufträge, gilt nicht für bereits abgeschlossene Aufträge. Ausgenommen sind in unserer Ausstellung deutlich als Werbepreis gekennzeichnete Waren. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Lieferung  
und  
Montage  
**GRATIS**

\*\*\* Gilt innerhalb unseres üblichen Liefergebietes. Ab 1200 Euro Warenwert.

Starke Marken sind bei uns zu Hause!



Da fährt man hin...

# Polstermohr

Inh. Ingo Mohr

**Siedenburg**  
Polsterhaus & Fabrik

Bahnofstraße 21 | 27254 Siedenburg  
Telefon (04272) 1458

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00  
Sa 10:00-13:00

**Bassum**  
Polsterhaus  
(ehem. Möbelhaus Schröder)

Bahnofstraße 40 | 27211 Bassum  
Telefon (04241) 2665

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00  
Sa 10:00-13:00

**Nienburg**  
Polstercenter

JETZT NEU!

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)  
Telefon (05021) 8869066

Mo-Fr 9:30-18:00  
Sa 10:00-16:00





## IN KÜRZE

**Energetische Sanierung finanzieren**

**Nienburg.** Ein Vortrag im Rahmen der Ausstellung „Unser Haus spart Energie - gewusst wie“ informiert am Mittwoch, dem 10. Juli, über die Finanzierung energetischer Sanierung. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr im Raum Witebsk des Nienburger Rathauses. Der Vortrag mit den Referenten Silke Pielhop von der Sparkasse Nienburg und Sebastian Diedrich von der NBank ist kostenlos.

In der Einladung heißt es: Energiesparen lohnt sich in mehrfacher Weise: Es spart Geld, entlastet die Umwelt und trägt durch die Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes zum Klimaschutz bei. Daher schon eine energetische Sanierung das Portemonnaie und die Umwelt. Jede Modernisierung muss aber nicht nur fachlich gut vorbereitet werden, sondern erfordert auch eine finanzielle Planung. Die unterschiedlichen Bedingungen und Voraussetzungen für Zuschüsse und zinsgünstige Kredite sind nicht immer leicht zu überblicken und müssen in der Regel vor Beginn der Maßnahme beantragt werden. Welche Möglichkeiten einer Finanzierung gibt es, welche Förderprogramme/Fördermittel (KfW/BAFA/NBank) kommen in Betracht und welche Belastungen ergeben sich daraus? Wann soll die Finanzierung getilgt sein und wie hoch sind die Gesamtkosten? Diese und andere Fragen werden die Referenten in ihrem Vortrag beantworten.

**Wanderverein mit vier Radtouren im Juli**

**Nienburg.** Der Nienburger Wanderverein lädt im Juli zu vier Radtouren ein. Die erste findet am heutigen 7. Juli statt. Sie führt über Sonnenborstel, Steimbke, Wendenborstel und Stöckse zurück nach Nienburg (25 Kilometer). Treffpunkt ist um 14 Uhr am „Zoo 21“ (ehemals Rewe), Celler Straße. Am Mittwoch, 10. Juli, geht es nach Drakenburg über Balge, Buchhorst und Marklohe (25 Kilometer). Die Radler treffen sich um 14 Uhr am Hafen. Ansprechpartner sind Hermann Oelfke, Telefon (05021) 3926, und Heinz Niemann, Telefon (05021) 66544. Für Sonntag, 21. Juli, hat Wanderführer Norbert Habighorst, Telefon (05021) 924455, eine 50-Kilometer-Strecke geplant. Gestartet wird um 10 Uhr vom „Zoo 21“. Es geht nach Anderten über Eystrup und Gadesbüden zurück zum Ausgangspunkt Nienburg. Rucksackverpflegung sollte mitgenommen werden. Am Mittwoch, 24. Juli, wird eine Radtour nach Oyle über Glissen sowie Binnen angeboten (25 Kilometer). Treffpunkt ist um 14 Uhr am OBI-Markt. Weitere Informationen gibt es bei Wolfgang Tschierschke, Telefon (05021) 16162, und Karl-Heinz Dräger, Telefon (05025) 6986.

**Kneipp-Verein lädt ein zum Kaffeetrinken**

**Nienburg.** Die Wandergruppe des Kneipp-Vereins Nienburg trifft sich am Mittwoch, dem 17. Juli, um 15 Uhr im Restaurant „Vierjahreszeiten“ in Schessinghausen zum Kaffeetrinken. Anmeldungen nimmt Inge Schiefer unter 05021/922 92 84 entgegen.

# Warum lesen so wichtig ist

Buchhändler Ludger Schwabe und Karin Heldt bei „Literatur in der Mensa“ in Heemsen

**Heemsen.** Kuschebücher, Buggybücher, Bücher für die Badewanne, Wimmelbücher, Bücher zum Vorlesen – nach Überzeugung von Ludger Schwabe können Eltern gar nicht früh genug damit beginnen, ihre Kinder an den Umgang mit dem Buch zu gewöhnen. Auf Einladung der Samtgemeindebücherei und des Sportvereins war der Inhaber der Nienburger „Bücherbutze“ zusammen mit seiner Mitarbeiterin Karin Heldt nach Heemsen gekommen, um in der Reihe „Literatur in der Mensa“ über den Buchhandel im Wandel zu referieren.

Schwabe räumte ein, dass die Einführung von E-Books und anderen digitalen Neuerungen und das bequeme Bestellen per Online-Versandhandel natürlich nicht spurlos am klassischen Buchhandel vorbei gehe. Er ist aber zuversichtlich, dass es das Buch zum Anfassen, Fühlen und Riechen immer geben werde. „Das ist wie mit dem Fahrrad. Wir reisen mit dem Flugzeug, steigen in die Bahn oder fahren mit dem Auto, doch das Fahrrad kommt nie aus der Mode“, so der ausgebildete Sozialpädagoge. Und gab zudem zu bedenken: „Möchten Sie, dass es in Nienburg nur noch leerstehende Geschäfte gibt, weil jeder nur noch im Internet bestellt?“

Nach Überzeugung des Buchhändlers gibt es einen Zusammenhang zwischen der Einführung des Buchdrucks und dem



Ludger Schwabe (rechts) erläuterte bei „Literatur in der Mensa“ in Heemsen, warum Eltern ihre Kinder gar nicht früh genug an das Buch heranführen können. Hagebölling

Rückgang der Gewalt. „Lesen ist mehr als Spaß und Unterhaltung. Lesen fördert die Phantasie, weckt Gefühle und befähigt zur Empathie“, so Ludger Schwabe. Wer liest, denke nicht schwarz-weiß, sondern sei in der Lage, mit anderen mitzufühlen und sich in die Lage sei-

nes Gegenüber hineinzusetzen. Allerdings sei es dafür wichtig, Romane zu lesen.

„Gegen die Lektüre von Sachbüchern ist natürlich nichts einzuwenden, aber um die Phantasie zu beflügeln und Bilder im Kopf entstehen zu lassen, sind Romane unerlässlich“, ist der

ehemalige Sozialpädagoge überzeugt.

Und er gab zu bedenken: „Was die Eltern nicht mögen, mögen die Kinder auch nicht.“ Dabei gebe es für Kinder nichts Schöneres, als gemeinsam Bilderbücher anzugucken oder Geschichten zu hören. eha

## Bauernfrühstück und Mitmach-Barbecue

Informationen und Grillspaß: IG Landwirtschaft lädt am 14. Juli nach Wietzen ein



Birger Sieling, Hinnerk Lange, Steffen Lüdeke (v.l.), drei der Organisatoren des Bauernfrühstücks, freuen sich auf Grillmeister, Picknicker und ihre Fragen zur modernen Landwirtschaft.“

**Wietzen.** Die IG Landwirtschaft Wietzen lädt zum ersten großen Bauernfrühstück ein. Am Sonntag, 14. Juli, um 11 Uhr startet am Draisinen-Bahnhof in Wietzen-Bredenbeck ein Mitmach-Barbecue. Das Besondere: Jeder Gast bringt Grill und/oder Grillgut selbst mit. Egal, ob Einweggrill von der Tankstelle oder selbst gebauter Riesengrill, ob Bratwurst oder Tofu-Burger – alles ist willkommen.

Nach dem Motto „Information geht durch den Magen“ kann beim Grillen über die moderne Landwirtschaft diskutiert werden. Die Landwirte stellen sich den Fragen der Bevölkerung und informieren über ihre Arbeit: Wie leben die Tiere in ihren Ställen? Wie viel Mais tragen die Ackerflächen? Welche Pläne haben die Bauern für ihre Betriebe? Auf einer Feldrundfahrt erfahren Interessierte,

was auf den Feldern in der Umgebung wächst. Auch die benachbarte Biogasanlage können Gäste bei einer kleinen Führung näher kennenlernen. „Wir wollen mit der Bevölkerung ins Gespräch kommen“, beschreibt die IG Landwirtschaft das Ziel. „Unser ‚Bauernfrühstück‘ soll ein fröhlicher und informativer Familientag werden.“

Für Kinder gibt es eine Strohbürg, eine große Spielwiese und Sand zum Spielen. Grillfans können echten Profis über die Schulter schauen, denn die Fleischerei Hüppe aus Holtorf veranstaltet ein Schaugrillen. Die Wietzener Landfrauen verkaufen Kaffee und andere Getränke. Der Erlös kommt der Initiative „BIG Challenge – Fight Against Cancer“ zugute, einem Zusammenschluss von Schweinehaltern, die sich für den Kampf gegen Krebs engagieren.

www.sparkasse-nienburg.de

Gewinne eins von 5 iPad 2 oder eins von 10 iPad mini\*

Chance des Monats: Kostenloser Finanz-Check für junge Erwachsene.

Sparkasse Nienburg

\*Eine Gewinnspiel-Teilnahme erhalten alle 16- bis 30-Jährigen bei einer Finanz-Check-Beratung im Zeitraum vom 01. Juli 2013 bis 31. August 2013. Zusätzlich erhalten sie bei Vertragsabschluss einen Gutschein über 10 Euro für diverse Online-Shops. Es gibt maximal 1 Gutschein pro Person. Weitere Informationen erhalten Sie in allen Geschäftsstellen der Sparkasse Nienburg.

## IN KÜRZE

**Seminar mit „Fachwerk-Papst“**

**Nienburg.** „Fachwerk verbindet.“ Unter diesem Motto haben sich mehr als 100 deutsche Städte, darunter auch Nienburg, zur bundesweiten Initiative „Deutsche Fachwerkstraße“ zusammengeschlossen, um ihr historisches Erbe gemeinsam zu pflegen. Fachwerkkonstruktionen haben über Jahrhunderte das Bauen in Europa geprägt. Fachwerk ist dabei ein wesentlicher Faktor handwerklicher, dörflicher und städtischer Kultur. Es ist wichtig, das Bewusstsein für diese landschafts- und Stadtbild prägende Bautechnik zu wecken, zu entwickeln und zu fördern. „Fachwerk macht Schule“ ist ein Multiplikatorenseminar unter der Leitung von Prof. Dipl.-Ing. Manfred Gerner, welches für dieses Thema sensibilisieren soll. „Mit dem geschäftsführenden Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte, Prof. Gerner, konnte der „Fachwerk-Papst“ in Deutschland gewonnen werden“, freut sich Reinhold Budeker, Leiter der Nienburger Schnitzstube. Das Seminar findet vom 12. bis zum 14. August in der Nienburger Schnitzstube statt. Die Kursgebühr beträgt 265 Euro.

Weitere Informationen gibt es beim Kulturförderverein Handwerk, Telefon 0179/477 57 60 oder Email info@holzkopf.org.

www.

HamS-Online.de



**Block**  
Charterreisen

**Tagesfahrten 2013**  
**Internationale Garten-**  
**ausstellung in Hamburg**  
**18.07./24.08.2013**  
in 80 Gärten um die Welt 45,00 €

**Ein schöner Tag an der**  
**Nordseeküste Duhnen**  
**19.07.2013**  
inkl. Wattwagenfahrt nach  
Neuwerk 59,50 €

**Insel Helgoland**  
**03.08.2013**  
inkl. Katamaranfahrt 85,00 €  
**oder nur**  
**Cuxhaven/Duhnen** 35,00 €

**Papenburg entdecken**  
**17.08.2013**  
inkl. Meyer-Werft, Mittagessen  
und Stadtrundfahrt 55,00 €

**Zur Apfelernte ins Alte Land**  
**29.08.2013**  
inkl. Fleetkahnfahrt, Mittagessen,  
Rundfahrt, Kaffeetrinken 56,00 €

**Reiseprogramm 2013:**  
Preise p. Person im DZ mit HP inkl. u. a.:

**3 Tage Dresden**  
inkl. Führungen Dresden/Semper-  
oper, Weinführung  
21.-23.07.2013 349,00 €

**4 Tage Edle Steine & Edle Weine**  
inkl. Stadtführungen, Planwagen-  
fahrt mit Weinprobe,  
Panorama-Rheinfahrt  
15.-18.08.2013 319,00 €

**4 Tage Swinemünde**  
inkl. Rundfahrten und  
Besichtigungen  
25.-28.08.2013 365,00 €

**7 Tage Schweiz**  
von den Gletschern zu den Palmen,  
mit ZWU in Memmingen, Davoser  
Bergbahnen, Bernina-Express, Cen-  
tovallbahn ...  
25.-31.08.2013 759,00 €

**4 Tage Kappeln**  
„Auf den Spuren des Landarztes“,  
inkl. Reiseleitung zu den verschie-  
denen Drehorten, Stadtführungen  
29.08.-01.09.2013 455,00 €

**3 Tage Rostock**  
Alte Hansestadt & Frische Brise,  
inkl. Stadtführung Rostock und  
Fischbrötchen  
06.-08.09.2013 275,00 €

**4 Tage Vier Städte –**  
**Drei Länder – Ein Bett!**  
inkl. Stadtführungen  
13.-16.09.2013 375,00 €

**Ausführliche Fahrtverläufe**  
**im Internet oder fordern Sie**  
**unseren Reisekatalog an!**

**Tel. (0 50 27) 3 49**  
**www.blockbusreisen.de**

# Designerkind, Scheidung, Mütter

Arbeitsgemeinschaft „Darstellendes Spiel“ beeindruckte / Am 18. August in Bremen

**Nienburg.** Musik und bildende Kunst sind seit langem ein fester Bestandteil des Unterrichts an der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule. Vom kommenden Schuljahr ab sollen nun auch die darstellenden Künste Einzug in den Lehrplan der Schule halten. Das Fach „Darstellendes Spiel“ wird zunächst ab Klasse 10 angeboten. Interessierte Schüler, Eltern und Lehrer hatten in der letzten Schulwoche die Möglichkeit, sich vorab ein Bild vom Fach zu machen: Kurz vor Beginn der Sommerferien präsentierte die Arbeitsgemeinschaft „Darstellendes Spiel“ die Ergebnisse ihrer Arbeit.

Das Programm „Wunschkind“ bestand zum größten Teil aus selbst erdachten Szenen, in denen die gegenseitigen Erwartungen von Eltern und Kindern thematisiert werden. Mit beeindruckender Spielfreude und mutiger Offenheit zeigten die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler ein Ehepaar, das sich für die Zeugung eines Designerkinds im Labor entschieden hat. Die Jugendlichen beleuchteten differenziert die Konsequenzen für alle an dieser Entscheidung betroffenen Personen. Da ist zum Beispiel das ungeliebte Kind, das nun einen perfekten Bruder bekommen soll, da ist die Leihmutter, die das Baby nach der Geburt behalten will, und da sind auch die Betreiber des Labors, die mit einem „Garantiefall“ umgehen müssen, da das bestellte Wunschkind nicht den Erwartungen der zahlungskraftigen Klientel entspricht.

Besonders intensiv wirkten die längeren Monologe einzelner Schauspieler, in denen es um



Die Teilnehmer der Arbeitsgemeinschaft „Darstellendes Spiel“ beeindruckten durch ihre Professionalität. Am 18. August sind sie wahrscheinlich in Bremen auf einer echten Theaterbühne zu sehen.

die Verarbeitung einer elterlichen Scheidung, Schwangerschaftsabbrüche, generelle Wünsche der Kinder an ihre an die Eltern oder die Frage ging, was eine gute Mutter ausmacht.

Bemerkenswert war, wie die Darstellerinnen und Darsteller sich auf die Figuren einließen und ihre eigene Persönlichkeit zugunsten der Rolle zurücknahmen. Diese Bereitschaft wurde nicht nur in den wöchentlichen AG-Stunden, sondern auch auf einem Wochenendseminar gefördert. „Ein mehrtägiger Auf-

enthalt in Drüberholz bot die Möglichkeit, sind ganz auf die Rollen einzulassen. Es entstand eine eigene Dynamik, die dazu beitrug, dass sich die Schülerinnen und Schüler mit Verve auf die Proben gestürzt haben“, berichtet der Leiter der AG, Andreas Busch.

Auch das „spiel.raum-Theater“ in Bremen ist inzwischen auf das junge Ensemble aufmerksam geworden. Die Darsteller wurden eingeladen, ihr Stück in einem echten Theater aufzuführen und fiebern der



Gelegenheit entgegen, ihr Talent unter Beweis zu stellen. Wenn alles klappt, wird die Gruppe der ASS am 18. August das erste Mal auf einer professionellen Theaterbühne stehen.

**IN KÜRZE**

**Vortrag „Hören Sie auf Ihre Ohren“**

**Nienburg.** Die Alzheimergesellschaft Nienburg mit Sitz in der Ziegelkampstraße 20 lädt am 17. Juli um 16 Uhr zu einem Vortrag unter dem Motto „Hören Sie auf Ihre Ohren“ ein. Referentin ist die Hörgerätekundin Linda Green. Sie betont unter anderem: „Unsere Ohren sind für unsere Lebensqualität unendlich kostbar und verdienen daher die bestmögliche Behandlung.“ Alle Interessierten sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Fahrt des SoVD ins Sauerland**

**Nienburg/Eystrup.** Der SoVD-Ortsverband Nienburg/Eystrup unternimmt eine Tagesfahrt vom 27. September bis 2. Oktober ins Sauerland mit fünf Übernachtungen. Mit im Paket enthalten sind Frühstück Mittagessen, Abendessen, Kurtaxe, eine Tagesfahrt durchs Sauerland, eine Brauereibesichtigung, einmal Kaffee und Kuchen und eine Reisekostenrücktrittversicherung für den Kurhausaufenthalt. Es sind noch einige Plätze für Kurzentschlossene frei. Weitere Infos und Anmeldung beim SoVD OV Nienburg/Eystrup bei Evelin Smolka, Telefon (0 50 21) 8 87 77 45.

**Blutspendedienst auf „Lebensrettertour“**

**Landkreis.** Gerade die Sommer- und Ferienzeit ist, was das Blutspendeaufkommen betrifft, immer etwas kritisch. Um dem entgegenzuwirken, startet der DRK-Blutspendedienst auch in diesem Jahr eine kleine „Lebensrettertour“.

- Im Kreis Nienburg kann man im Rahmen dieser Kampagne noch an folgenden Tagen Blut gespendet werden:
- 8. Juli, 17 bis 20 Uhr, Gasthaus Meyer, Nendorf
  - 10. Juli, 16 bis 19.30 Uhr, im Gemeindehaus an der Kirche, Langendamm
  - 12. Juli, 16 bis 19.30 Uhr, Gasthaus Mönch, Haßbergen
  - 16. Juli, 17 bis 20 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Hassel
  - 16. Juli, 16 bis 20 Uhr, historischen Kuranlage Romantik Bad Rehburg
  - 17. Juli, 10 bis 20.30 Uhr, Blutspendemobil am Bürgermeister-Stahn-Wall, Nienburg.

**Landesberger Mühle ist geöffnet**

**Landesbergen.** Am heutigen 7. Juli ist ab 14.30 Uhr die Landesberger Mühle wieder geöffnet. Es werden selbstgebackene Torten angeboten. Zudem zeigen die fleißigen Spinnerinnen und Weberinnen in der Spinnstube an den Spinnrädern und am Webstuhl ihr Können.

**Kaffeenachmittag und Blutspende**

**Bühren.** Der nächste Kaffeenachmittag des DRK Binnen-Bühren-Glissen findet am kommenden Mittwoch, 10. Juli, um 15 Uhr in der Gaststätte Okelmann in Warpe statt. Gäste sind wie immer vielfach willkommen. Zur Blutspende lädt das DRK alle Erwachsenen am Dienstag, dem 30. Juli, zur gewohnten Zeit nach Bühren ein.

DIE HARKE präsentiert:

# RIVER-BOAT Party

auf der MS Nienburg

**FREITAG, 16. AUGUST 2013**  
Boarding: ab 19.00 Uhr Anleger Nienburg  
Leinen los: 19.30 Uhr - Rückkehr: ca. 23.30 Uhr

## STIMMUNG & SPASS

auf dem Oberdeck: ... im Salon (Unterdeck)

**STREET PARADERS**  
... Music in Motion ...  
mitreißender Dixieland-Jazz

**Mr. Moonlight**  
Lounge- und Partyband

VORVERKAUF: Nienburg - DIE HARKE - MedienServiceCenter - Lange Straße 74 - Tel. 0 50 21 - 91 40 34 - Preis: 14 €  
Veranstalter: Flotte Weser GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit der Tageszeitung DIE HARKE www.flotte-weser.de www.dieharke.de



Die or Lenis-Frauen Annette Kurzhals, Christiane Arning, Sabine Schroeder, Dr. Anke Twachtmann-Schlichter, Dorothee Heitmüller, Maïke Schäkel, Dr. Monica Seebach und Christin Braun (von links).

## „Wir können viel erreichen“

Cor Leonis: Dorothee Heitmüller löst Sabine Schroeder ab

**Holtorf.** Die turnusmäßige Präsidentschaftsübergabe des Damen Lions-Club „Cor Leonis“ fand jetzt in „Vogelers Haus“ in Holtorf statt. Die scheidende Präsidentin Sabine Schroeder übergab das Amt an Dorothee Heitmüller.

Sabine Schroeder blickte auf ein erfolgreiches Lions-Jahr zurück und bedankte sich bei ihrem Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Neben den gewohnt interessanten Vorträgen zu den unterschiedlichsten Themen waren es zahlreiche Aktionen, die das Lions-Jahr bestimmten. Beim Altstadtfest bewirteten die Lions-Damen die Gäste an der „Promi-Theke“. Wieder außerordentlich erfolgreich war der Adventskalenderverkauf, dessen Auflage nochmals erhöht werden konnte. Der Erlös kam wie immer dem Kinderhospiz „Löwenherz“ zugute. Dorothee Heitmüller stellte humorvoll ihren neuen Vorstand vor. Den Vorstand bildet neben der Präsidentin die Past-Präsidentin Sabine Schroeder, die Vize-Präsidentin Dr. Monica Seebach, Sekretär Christiane Arning, Schatzmeister Anette

Kurzhals, Activity-Beauftragte Christin Braun, Clubmaster Monika Paßmann-Trouvain, Leo-Beauftragte Rita Lechler, Lions-Quest/Klasse 2000 Dr. Monica Seebach, Webmaster Maïke Schäkel sowie Pressebeauftragte Dr. Anke Twachtmann-Schlichter.

Neben den bewährten Activities werden wieder neue Ideen und Projekte ein spannendes neues Lions-Jahr begleiten. Wichtig ist der neuen Präsidentin Dorothee Heitmüller vor allem das Miteinander. „Wir können viel zusammen erreichen, sowohl in unserem Club wie auch in der Zusammenarbeit mit den Lions-Clubs der Region, damit getreu dem Lions-Motto „We serve“ (Wir dienen) wieder zahlreiche regionale und überregionale Maßnahmen gefördert werden können“ so die neue Präsidentin.

**Ambulante Pflege | Tagespflege**  
**Hausnotruf | Menüservice | Fahrdienste**  
**Erste Hilfe Ausbildung**  
**Sanitätsdienste | Jugendarbeit**

**Sozial, fürsorglich, ledig sucht Partner zur Unterstützung.**  
Wir beraten Sie gern.  
Rufen Sie uns an:  
**(0 50 37) 97 11-0**

**www.asb-nienburg.de**

Wir helfen hier und jetzt.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund





## Dr. Frank Schmädeke verabschiedet

Dirk Plate neuer Geschäftsführer

**Nienburg.** Nach acht Jahren kontinuierlicher Arbeit kam es im Landwirtschaftlichen Verein Nienburg zum Wechsel an der Spitze: Dirk Plate aus Liebenau übernimmt die Position des Geschäftsführers von Dr. Frank Schmädeke (Heemsen). Zuvor wählte die Mitgliederversammlung im Hotel Sieling in Liebenau neben Dirk Plate Heinrich Bartels (Anderten), Martin Lüking (Sonnenborstel) und Bernd Thieß (Wendenborstel) in das insgesamt zwölfköpfige Vorstandsteam.

Dr. Schmädeke, der dem Vorstand auch weiterhin angehört, brachte in seiner Abschiedsrede zum Ausdruck, dass er sich freue, sein Amt, an dem ohne Frage viel Herzblut hänge, geordnet in versierte Hände übergeben zu dürfen. Gerade in einer Zeit, in der ehrenamtliche Tätigkeiten zwar hoch gelobt, Ämterverdrossenheit aber häufig gelebt würden, sei dieses nicht selbstverständlich. Er wünschte seinem Nachfolger, der ebenfalls an der LWK-Bezirksstelle Nienburg beschäftigt ist, eine glückliche Hand und „frischen Wind in den Segeln“, um die Geschicke des Landwirtschaftlichen Vereines vor dem Hintergrund einer sich ständig verändernden Landwirtschaft zu meistern.

Rückblickend stellte Schmädeke fest, dass vom Verein in den vergangenen Jahren unterschiedlichste aktuelle Themen aufgegriffen wurden, um diese auch nach außen zu tragen. Fachkundige Referenten wurden geladen, um Impulse für intensive Diskussionen zu geben. Im Mittelpunkt standen immer die Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten der heimischen Betriebe in einem gemeinsamen ländlichen Raum. Im thematischen Focus standen hierbei z.B. der Spagat zwischen Nahrungsmittel- und Bioenergieproduktion, die Herausforderungen des Tierschutzes für die Betriebe und der „Verbrauch“ bzw. die Verknappung landwirtschaftlicher Flächen.

Festzuhalten bleibt, so Schmädeke, dass der Strukturwandel vor den heimischen Betrieben nicht halt mache. Jedes Jahr würden zwischen zwei und drei Prozent der Betriebe im Landkreis ausscheiden. Dieses „Vakuum“ nutzten die verbleibenden Landwirte, um ihre Betriebe zukunftsfähig zu entwickeln und aufzustellen. Grundvoraussetzung für den Erfolg sei eine fundierte Ausbildung und der rege Austausch untereinander. Hierfür biete sich ebenfalls der Landwirtschaftliche Verein als Informations- und Reiseplattform an. Mit Blick in die Zukunft regte Schmädeke an, den Austausch mit anderen Landwirtschaftlichen Vereinen weiter zu intensivieren. Hierbei dürfe man auch vor Landkreisgrenzen nicht Halt machen.

Bernd Antelmann dankte als Vorsitzender dem ausscheidenden Geschäftsführer für seine Arbeit und blickte ebenfalls optimistisch in die Zukunft. Häufig sei ein gewisses Maß an Humor der richtige Ratgeber, um die Aufgaben der Zukunft zu meistern.

Dieser Grundsatz sollte im Rahmen der Mitgliederversammlung nicht zu kurz kommen: „Bauer Piepenbrink“ alias Klaus Plate sorgte dafür, dass den Anwesenden humoristische Aspekte des Landlebens authentisch vor Augen geführt wurden.

## Fast wie bei einer „Tupper-Party“

Die Klimaschutzagentur des Landkreises Nienburg bietet Energiesparberaterpartys an



Ingenieur Robin Lars Aretz, Korinna Klasing (Kommunikation für Klimaschutz) und Klimaschutzmanager Frank Segin (stehend von links) geben während der Energiesparberater-Party Tipps.

Garms

**Nienburg.** Angesichts steigender Kosten ist das Thema Energiesparen allgegenwärtig. Jeder Hausbesitzer weiß, dass er etwas tun muss, doch viele schrecken vor den damit verbundenen Ausgaben zurück und wissen eigentlich auch gar nicht so richtig, wie sie das Ganze angehen sollen.

Die Klimaschutzagentur des Landkreises Nienburg bietet jetzt Hilfe in Form von Energiesparberaterpartys an. Das Konzept stammt vom niedersächsischen Umweltministerium und ähnelt dem einer „Tupper-Party“: Freunde und Bekannte werden eingeladen und bekommen Angebote präsentiert. Im Mittelpunkt stehen jedoch keine Küchenutensilien, sondern die Vorteile einer energetischen Gebäudemodernisierung wie Energiesparen und höhere Wohnqualität.

Die erste Energiesparberaterparty – ausgerichtet von der Landeskampagne „HeimSpiel für Modernisierer“ und der Klimaschutzagentur – fand nun in Nienburg bei Tina und Benjamin Kaminski statt. Das junge Paar hat sich ein Haus, Baujahr 1957, gekauft und möchte es auf den neusten energetischen Standard bringen. Ingenieur Robin Lars Aretz erzählte den beiden von den Partys, für die sie sich sofort bewarben. Aretz selbst übernahm die Rolle des Energieberaters und erläuterte den Partygästen die drei Phasen der Beratung, von der Ermittlung des derzeitigen Zustandes eines Hauses über den Beratungsbericht mit Vorschlägen zu Energiesparmaßnahmen bis hin zum persönlichen dreistündigen Beratungsgespräch, in dem unter anderem Fördermöglichkeiten vorgestellt werden.

„Das Projekt richtet sich in erster Linie an Eigenheim-Besitzer, denkbar sind aber auch ähnliche Präsentationsformate für

öffentliche Gebäude“, sagt Klimaschutzmanager Frank Segin. Gemeinsam mit Energieberatern aus dem Landkreis sollen Hausbesitzer rund um die energetische Gebäudemodernisierung beraten werden. Wichtig sei dabei jedoch nicht nur der Vortrag des Energieberaters, sondern auch der Austausch der Gäste untereinander. „Der Hausbesitzer gibt seine bereits vorhandenen Erfahrungen im Hinblick auf die Modernisierung im O-Ton weiter, das ist der Charme des Formats“, beschreibt Segin.

Die Klimaschutzagentur übernimmt die Finanzierung der Partys. „Wir haben in diesem Jahr ein Budget in Höhe von 10 000 Euro für diesen Bereich zur Verfügung“, so Segin. Davon

fließt die eine Hälfte in die Wanderausstellung „Unser Haus spart Energie – gewusst wie“, die noch bis zum 19. Juli im Nienburger Rathaus zu sehen ist, die andere in die Energiesparberaterpartys. Die nächsten Partys richtet die Klimaschutzagentur ohne die Landeskampagne „HeimSpiel für Modernisierer“ aus, denn die endet am 31. Dezember 2013. „Wir behalten das Konzept für unseren Landkreis bei“, sagt Segin.

Ingenieur Aretz bietet bereits seit 2005 Energieberatungen an. „Damals war die Nachfrage eher gering, doch inzwischen hat sie stark zugenommen“, sagt der Nienburger. Auch die Kaminskis nutzten das Angebot und haben in ihrem neuen Zuhause unter anderem schon die Fens-

ter austauschen und die Wände dämmen lassen. Jetzt steht noch die Erneuerung des Daches aus. Über die bereits geleisteten Arbeiten konnten sich die Partygäste gleich vor Ort informieren.

Aretz führte sie durch das Haus und erläuterte die verschiedenen Maßnahmen. „Hier kann man eindeutig sehen, dass es Ideen und Erfolge bei der Gebäudemodernisierung gegeben hat“, sagte Segin. mg

**Wer Interesse hat, eine Energiesparberaterparty bei sich zu Hause auszurichten, der kann sich unter der Telefonnummer (0 50 21) 8 72 95 oder per Mail unter klimaschutz@kreis-ni.de an Nienburgs Klimaschutzmanager Frank Segin wenden.**

### IN KÜRZE

#### Heute Sommerfest im Tierheim

**Schessinghausen.** Am heutigen Sonntag veranstaltet das Tierheim Schessinghausen von 11 bis 14 Uhr sein diesjähriges Sommerfest. Eingeladen wurden Vereine und Organisationen, die die Besucher an diesem Tage mit wertvollen Tipps zu ihrem Vierbeiner versorgen können. Darunter ist zum Beispiel eine Tierheilpraktikerin, die bei Hunden und Pferden bei Bedarf eine Blutegeltherapie durchführt. Mit von der Partie ist auch eine Tierfriseurin. Sie wird auf Wunsch kleine Pflegeeinheiten am Tier demonstrieren. Eigene Hunde können mitgebracht werden, sofern sie an der Leine geführt werden. Und während die Eltern sich an den zahlreichen Informationsständen informieren oder mit dem eigenen Hund an einem Agility-Turnier teilnehmen, kann sich der Nachwuchs mit einem lustigen Kinderquiz oder beim Kinderschminken beschäftigen.

#### Wandern und grillen in Rodewald

**Rodewald.** Die nächste Wanderung des SSV Rodewald findet am Sonntag, dem 14. Juli, statt. Treffpunkt ist um 11 Uhr auf dem Sportplatz in Rodewald m.B. Anmeldungen sind unter Telefon 05074-747 oder 05074-1010 möglich.

## „Schukis“ auf der Insel „Titiwu“

Aktionsreicher Juni in Leeseringens Kindergarten „SIM-SALA-BIM“

**Leeseringen.** Die Kinder vom Kindergarten „SIM-SALA-BIM“ in Leeseringen haben im Juni eine Menge erlebt:

1) Gleich zu Beginn des Monats stand das Kennenlernen der hiesigen Feuerwehr auf dem Programm, bei dem die Kinder viel über die Arbeit der Leeseringer Feuerwehr erfahren konnten. Nach der Besichtigung der Feuerwehrrhalle ging es so richtig los: Die Kinder probierten die Schutzkleidung, wie Helm und Westen an, stiegen in das riesige Feuerwehrauto ein und lernten die Funktionen kennen, legten sich in die Feuerwehrdecke und wurden getragen. Am Ende konnte jedes Kind mit dem Feuerwehrschlauch einmal so richtig spritzen und Feuer löschen.

Schon eine Woche später ging es mit einem riesigen Omnibus nach Münchehagen in den Dinosaurpark. Dieser Ausflug stand ganz im Zeichen des aktuellen Projektthemas über die Welt der Dinosaurier. Die Kinder entdeckten bei dieser Exkursion eine Menge: Große und kleine, schnelle und langsame, laute und leise, schwimmende und fliegende, ruhige und laute, fleischfressende und pflanzenfressende Dinosaurier, sie siebten Fossilien aus, schlugen Steine auf und fanden Dinosaurierspuren und Überreste von Sauriersklettern im Sand – eine echte Entdeckungsreise durch die Jura und die Kreidezeit. Doch



Viel Spaß hatten die Mädchen und Jungen aus dem Kindergarten Leeseringen auch beim Sommerfest.

wie immer bei einem Ausflug waren das Allerbeste, die Picknickpausen und das Spielen auf den herrlichen Abenteuerspielplätzen.

Ein besonderes Spektakel war wie immer das Sommerfest im Kindergarten. Voller Erwartung und Aufregung führten die diesjährigen „Schukis“ (Schulanfänger) ihr Theaterstück: „Urmel aus dem Ei“ auf: Auf der Insel „Titiwu“ bei Prof. Tibatong und seinen Freunden war alles in großer Aufruhr, als eines Tages ein Eisberg am Strand aufschwemmte wurde, in dem sich etwas eingestiet hatte. Es waren gleich zwei riesige Eier. Was konnte da wohl drin sein? Zwei

kleine Dinos, sind dann aus den Eiern geschlüpft. Die Geschichte nahm ihren Lauf, und die beiden Urmel wurden von allen Inselbewohnern herzlich aufgenommen. Nur dem Professor, spielten die Urmel einen Streich – sehr zur Freude von den kleinen und großen Zuschauern. Am Ende gab es einen riesigen Applaus und das Sommerfest konnte mit verschiedenen Spiel-, Bewegungs- und Kreativangeboten gefeiert und genossen werden.

Für das leibliche Wohl gab es eine reichhaltige Kaffee- und Kuchentafel und am Lagerfeuer konnten „Klein und Groß“ Stockbrot backen.

## Tubbesing jetzt Ehren-Obermeister

Raumausstatter: Dirk Rileit neuer Obermeister

**Nienburg.** Die Raumausstatter- und Sattler-Innung Diepholz/Nienburg hat bei ihrer jüngsten Zusammenkunft einen neuen Obermeister gewählt. Nachfolger von Werner Tubbesing, der das Amt 15 Jahre bekleidete, wurde Dirk Rileit, der seinen Betrieb seit 2011 in Nienburg in der Wölperstraße betreibt. Neuer stellvertretender Obermeister ist Axel Pieper aus Steyerberg, zum Lehrlingswart wurde Karsten Meyer aus Syke gewählt. Weiter im Vorstand vertreten ist Arabelle Kobow aus Marklohe.

Für sein jahrelanges ehrenamtliches Engagement wurde Tubbesing zum Ehrenobermeister ernannt. Der neu gewählte Obermeister hob sein Wirken im Rahmen der Fusion der beiden Innungen Diepholz und Nienburg ebenso hervor, wie seine Mitarbeit im Ausschuss für berufliche Bildung auf Landesebene. Dieses ehrenamtliche Wirken war schon deshalb nicht selbstverständlich, weil gleichzeitig die Betriebsführung immer stärkere Herausforderungen stellte – vor allem mit dem steigenden Wettbewerbsdruck nach Novellierung der Handwerksordnung.

www.

**HamS-Online.de**

Die berufliche Bildung war im Übrigen das bestimmende Thema der Innungsverammlung: Obermeister Dirk Rileit hob hervor, dass im Raumausstatterhandwerk nach wie vor attraktive Arbeitsplätze angeboten werden und ein großer Bedarf für qualifizierten Nachwuchs besteht. Hierbei ist ihm wichtig, dass die Gesellenprüfung gerade nicht der Schlusspunkt der Ausbildung im Raumausstatterhandwerk ist, sondern der Beginn. Das Handwerk bietet vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten an. Die Berufsorganisationen führen regelmäßig Lehrgänge in den Bereichen Gestaltung, Technik und handwerkliche Fähigkeiten durch. Die Meisterprüfung ist ein weiterer Baustein in der Fort- und Weiterbildung. Der Raumausstattermeister kann darüber hinaus seine Kenntnisse in Seminaren zur Betriebsführung noch erweitern und durch den Besuch einer Hochschule ein Studium zum Innenarchitekten oder Designer anschließen. Zudem besteht auch die Möglichkeit einer speziellen Ausbildung zum „Raumausstatter für Restaurierungsarbeiten“ und zum „Restaurator im Raumausstatterhandwerk“.

„Wir brauchen“, so Obermeister Rileit, „junge Nachwuchskräfte, die mit Engagement in die Ausbildung gehen und jedenfalls ihre Perspektive in der kontinuierlichen Weiterbildung ihrer Kenntnisse und Fertigkeiten sehen.“ Junge Menschen können sich im Übrigen über diesen Ausbildungsbereich unter „www.handwerk-diepholz-nienburg.de“ in der Rubrik Ausbildung informieren.

Großes Interesse bei den Innungsmitgliedern fand dann auch das Thema Gestaltung von Internetseiten speziell für Raumausstatter-Fachbetriebe. Hierzu hatte der Obermeister einen Spezialisten einer Internet-Firma eingeladen, der nach Angaben der Veranstalter über das Thema Webseiten-Gestaltung einen gut gebildeten Vortrag hielt.



# Eigentlich sollte nur das Bad größer werden

Familie Lankau hat ihr Wohn- und Geschäftshaus aufwändig modernisiert / Gestern Hoffest

Eigentlich wollten die Lankaus im Obergeschoss ihres Wohn- und Geschäftshauses an der Ostlandstraße nur das Bad vergrößern. Doch dann kam auch noch die Küche dran, und am Ende hatte das gesamte Gebäude auch noch ein komplett neues Dach bekommen. Mit Sonnenkollektoren und nach den neuesten KfW-Richtlinien.

„Wie das so ist, wenn man erst einmal anfängt zu reißen“, so Marianne Lankau am Mittwoch

beim Treffen mit der Harke am Sonntag. Doch damit immer noch nicht genug. Weil die

Familie in der Vergangenheit schon einmal ein Gutachten in Auftrag gegeben hatte und die Aufnahme der Wärmebildkamera gleich mehrere rote Bereiche zeigte, kamen Peter und Marianne Lankau im weiteren Verlauf der Umbauerei zu der Erkenntnis: eigentlich müssten auch die alten Fenster raus. Alles in allem führte diese dann doch sehr umfangreiche Sa-



Eigentlich sollte nur das Bad vergrößert werden ... Nach gut siebenwöchiger Umbauzeit präsentiert sich das Wohn- und Geschäftshaus der Familie Lankau an der Ostlandstraße in Langendamm mit einem neuen Dach, Sonnenkollektoren, neuen Fenstern und frisch isolierten Wänden.

nierung dazu, dass neben der Familie Lankau auch deren Kunden und Patienten rund sieben Wochen lang mit dieser Baustelle leben mussten. Denn Marianne und Peter Lankau betreiben seit mittlerweile 33 Jahren in Langendamm ein Fitnessstudio, Sohn Kolja eröffnete im Anbau auf dem Hof vor rund zwei Jahren seine Naturheilpraxis. „Wir waren damals die ersten“, erinnert sich Marianne Lankau noch genau. Mit einem kleinen Hoffest hat sich die Familie gestern bei allen für deren Verständnis bedankt.

Dabei hatten die Kunden und die Patienten gar nicht viel auszusetzen, denn sowohl im Fitness-Studio als auch in der Na-

turheilpraxis konnte der Betrieb ganz normal fortgeführt werden. Marianne Lankau betreut die Patienten im Bereich der medizinischen Heilhypnose – beispielsweise, wenn sie Ängste überwinden, sich das Rauchen abgewöhnen oder ihr Gewicht reduzieren wollen – und bei der Geburtsvorbereitung.

Gegründet wurde das Studio 1980 vom Fitness-Trainer und Heilpraktiker Peter Lankau. Unter dem Motto „Trainieren unter Freunden“ finden die Kunden im Erdgeschoss des Wohnhauses und auch im komplett ausgebauten Keller Trainingsgeräte sowohl für den Herz-Kreislauf-Bereich als auch für das professionelle

Training spezieller Muskelgruppen vor.

Die Lankaus schätzen ihren Kundenstamm auf etwa 150 Personen. „Der Jüngste ist 14 Jahre, der Älteste 85“, so Peter Lankau, und ergänzt: „Soll ein Körper bis ins hohe Alter funktionieren, braucht er regelmäßig Belastung.“ Spezialisiert haben sich Peter und Kolja Lankau darüber hinaus auf Chiropraktik und Colon-Hydro-Therapie, Ohr-Akupunktur und Ernährungsberatung sowie die Ausleitung von Schwermetallen oder das Unterspritzen von Falten. Marianne Lankau ist im Hauptberuf seit dem 1. August 1981 in einer gynäkologischen Praxis tätig.



Kolja, Peter und Marianne Lankau (von links) im Empfangsbereich ihres Fitness-Studios.

**33 Jahre 1980 - 2013**

**FITNESS- & GESUNDHEITS-STUDIO**

**INH. PETER LANKAU**  
OSTLANDSTRASSE 6  
31582 NIENBURG/WESER  
TEL./FAX 0 50 21/92 56 60

**PETER'S GYM IN LANGENDAMM**



Dieses Foto von Architekt Gerald Christian verdeutlicht, wie das Gebäude vor der Sanierung ausgesehen hat.

**Naturheilpraxis Lankau**

Peter Lankau Heilpraktiker  
Kolja Lankau Heilpraktiker  
Marianne Lankau Heilpraktikerin für Psychotherapie

*Wir freuen uns darauf, Sie bei uns zu begrüßen!*

Ostlandstraße 6 · 31582 Nienburg/OT Langendamm  
Telefon (05021) 925664 · E-Mail: naturheilpraxis@lankau.com

*Wir führten die Malerarbeiten aus!*

**HOLGER ESALNIK**  
*Malermeister*

Celler Straße 164 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 910444

**Ausführung der Trockenbauarbeiten.**

**UNGER & LANGNER GmbH**

Gewerbering 15 · 31608 Marklohe/Lemke  
Tel. 0 50 21 / 88 777 35 · Fax 9 21 62 95  
www.unger-langner.de

Raumausstatter Handwerk

**Rileit**  
aumausstattung

*Wir schaffen Wohnqualität*

Fußböden · Polsterei · Gardinen · Sonnenschutz

Wölper Straße 8 · 31582 Nienburg · Tel. 01 72/5 104515  
Telefon (05021) 8888 154  
www.rileit.de



**Für jeden die richtige Lösung**

Photovoltaikanlagen  
Batterie-Speichersysteme  
Kleinwindkraftanlagen  
Mikro-Blockheizkraftwerke

**ECM** GmbH  
energy consulting

Im Winkel 1  
31632 Husum  
Tel. 0 50 27-9 49 49 09  
info@ecm-solar.de  
www.ecm-solar.de

*Wir führten die Zimmerer-, Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten aus!*

Das komplette Dach aus einer Hand!

**GERMANN**

**Bedachungen - Holzbau**

Nienburger Damm 6 · 31582 Nienburg  
Tel. 0 50 21/6 26 05 · Fax 0 50 21/1 82 97  
www.germann-bedachungen.de

**Bauberatung Thaldorf**  
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Dipl.-Ing. (FH) Kai Thaldorf

- Projektbetreuung
- Immobilienkaufberatung
- Bauschadensbegutachtung
- Bauzustandsuntersuchungen
- Baubegleitende Qualitätskontrolle

www.bauberatung-thaldorf.de  
info@bauberatung-thaldorf.de  
Mobil: 01 52-29 13 38 10

**INGENIEURBÜRO CHRISTIAN**

- Entwurf
- Planung
- Bauleitung
- Energieberatung

Dipl.-Ing. (FH) Gerald Christian  
Bauingenieur  
staatl. gepr. Energieberater

Langer Kamp 21  
29308 Winsen (Aller)

Tel.: (05056) 97 14 98  
Fax: (05056) 35 19 800  
Mobil: 0172/817 49 72

Mitglied der **Ingenieurkammer Niedersachsen**

info@ib-christian.de - www.ib-christian.de

*Wir führten die Montage der Fenster und Innentüren aus.*

**MEISTERBETRIEB WESER TISCHLEREI**

- FENSTER & TÜREN IN HOLZ, HOLZ - ALU, KUNSTSTOFF & ALU
- PASSIVHAUSFENSTER
- SONNENSCHUTZ
- GLASARBEITEN
- WINTERGÄRTEN
- REPARATURARBEITEN
- MÖBEL & TREPPEN
- INNENAUSBAU

05026-9006161  
WWW.WESER-TISCHLEREI.DE  
SCHÄFERSDRIFT 2 - 31638 STÖCKSE





## AUS DEM NORDKREIS



## IN KÜRZE

## Heimatverein Wechold lädt zur Landpartie

**Wechold.** Der Heimatverein Wechold lädt am Sonntag, dem 14. Juli, zur Landpartie ein. Butterkuchen und Blumen stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Fahrradrallye, bei der die Radler individuell ab 14 Uhr beim Heimathus Wechold starten können. Wer mag, kann sich zunächst mit dem leckeren Butterkuchen stärken. Das Backteam ist schon früh im Einsatz, um die vielen Bleche in den Backofen zu schieben.

Auf der Route, die nach Eitzendorf führt, sind knifflige Fragen zu beantworten, die von Ortrud und Hans Hecht ausgearbeitet wurden. Als 1. Preis gibt es ein Blech Butterkuchen zu gewinnen. Unterwegs sind zwei Gärten zu besichtigen, aber auch sonst kann man auf der ca. 15 Kilometer langen Strecke durch die Natur einiges entdecken, so die Organisatoren.

Die Vorsitzende des Heimatvereins, Irene Gartz, weist bei dieser Gelegenheit bereits auf das Mittelalter-Spektakel am 10. August hin, wenn Ritter, Gaukler Spielleute und allerlei Volk sich ab 18 Uhr auf zahlreiche Gäste freuen. Weitere Informationen sind erhältlich unter 0 42 51/78 91.

## Hoyas Stadtrat berät über Anträge

**Hoya.** Der Rat der Stadt Hoya fasst sich in seiner Sitzung am morgigen Montag, 8. Juli, um 19 Uhr im Rathaus Hoya unter anderem mit Anträgen des Karnevalsclub „Echte Freunde“, des Kulturkreises Hoya, des Tennisvereins Hoya und des Bürgerforums plus 3. Außerdem wird über die Gewährung eines Zuschusses für die Fassadeninstandsetzung am Gebäude Kirchstraße 7 beraten.

## Heute Sommerkirche im Schützenzelt

**Haßbergen.** Am heutigen 7. Juli feiern die Kirchengemeinden Eystrup, Haßbergen und Hassel wieder gemeinsam Gottesdienst. Diesmal lädt die Haßberger Gemeinde in das Schützenzelt bei der Mehrzweckhalle ein. Um 11 Uhr begrüßen dort die Kirchenband und Pastor Jarecki alle Besucher zur Sommerkirche. Aus Eystrup und Hassel bestehen Mitfahrgelegenheiten um 10.40 Uhr von den Parkplätzen der Gemeindehäuser. Eine gemeinsame Radfahrgruppe trifft sich um 10 Uhr an der Eystruper Kirche.

## DIE HARKE am Sonntag

...aktuell und informativ!

## Zum Auftakt ein Festkonzert

Veranstaltung soll an die Schlacht am Weserbogen zu Wechold erinnern

**GROßES FESTKONZERT**  
anlässlich der  
**Schlacht am Weserbogen zu Wechold**  
1213 **800 Jahre** 2013

**Klassische Philharmonie NordWest**  
**Ulrich Semrau, Dirigent**  
als Gast: **Sara Dähn**  
(Musical Company Bremen)

Ludwig van Beethoven: Ouvertüre „Die Geschöpfe des Prometheus“  
Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 103 Es-Dur „mit dem Paukenwirbel“  
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur „Eroica“

**Sonnabend, 17. August 2013**

**Wechold.** Anlässlich der historischen Schlacht vor 800 Jahren am Weserbogen, bei der Graf Heinrich I. die Stedinger Bauern niederzwang und somit den Grundstein für das heutige Schloss in Hoya legte, findet am 17. August ein großes Festkonzert der „Nord West Philharmonie“ unter Leitung von Ulrich Semrau in den Räumen der Firma Voss in Hilgermissen statt. Im Vorprogramm: der „Hoyaer Musical Contests“ mit der „Bremer Musical Company“. Begleitet wird die Vorrunde durch die Topdarstellerin Sara Dähn und eine Fachjury. Die Endrunde des Contests ist für den 1. September im Kulturzentrum Martinskirche Hoya geplant.

Der Gewinner der Endrunde wird bei den Feierlichkeiten zum Jubiläum „800 Jahre Schloss Hoya“ am 7. September gemeinsam mit der „Bremer Mu-

sical Company“ im Hof des Schlosses Hoya auftreten.

Das Programm am 17. August im Überblick:

- ♣ 18 Uhr: Einlass
- ♣ 18.30 Uhr: Vorrunde des Hoyaer Musical Contests mit der „Bremer Musical Company“
- ♣ 20 Uhr: Beginn des Konzertes der „Nord-West Philharmonie“.
- ♣ Eintrittskarten können an den Vorverkaufsstellen (siehe unten) und an der Abendkasse erworben werden.

Die Vorverkaufsstellen:

- ♣ - Geschäftsstellen der Kreiszeitung in Hoya und Syke
- ♣ - Sparkasse Nienburg in Wechold
- ♣ - Volksbank Aller-Weser in Wechold

Anmeldungen für die Vorrunde des „Hoyaer Musical Contests“ sind nach wie vor möglich.

## Für jedermann und „jederhund“

Hundealter aus Haendorf beim 1. Deutschen Rally Obedience Mannschaftsturnier

**Haendorf.** Acht Turnierteilnehmer vom Hundesportverein 2000 in Haendorf (Asendorf) haben jetzt am ersten Rally Obedience (Rally O) Mannschaftsturnier Deutschlands in Hiddendorf teilgenommen.

Rally Obedience ist eine neue Hundesportart, die sich immer größer Beliebtheit erfreut. Sie ist für fast jeden Hundehalter geeignet. Der Spaß für Mensch und Hund steht eindeutig im Vordergrund. Hier können selbst Kinder schon spielerisch mit ihrem Hund Unterordnungsübungen probieren. Denn bei der Sportart Rally Obedience stehen die perfekte Kommunikation und die partnerschaftliche Zusammenarbeit des Mensch-Hund-Teams im Vordergrund.

Beim Verein Hundesport 2000 aus Haendorf trainieren seit drei Monaten ca. 15 Mitglieder dienstags und sonntags in der Sparte „Rally O“. Zum Turnier nach Hiddendorf führen acht Mitglieder mit ihren Hunden. Für einige war es das erste Turnier. Am Ende sind vier mit



Die Teilnehmerinnen und der Teilnehmer vom Hundesport 2000 beim Turnier in Hiddendorf. Für den Einlauf ins Stadion wurden die Hunde extra mit schicken Halstüchern verziert.

einem super Ergebnis nach Hause gefahren.

Insgesamt waren 60 Hundeführer in 13 Mannschaften am Start. Vom Jugendlichen bis zur Rollifahrerin. Tagessieger wurde ein gehörloser Hund bei seinem ersten Turnierstart mit 100 Punkten. Während des Turniers mit aufgebautem Zeltlager ent-

spannten Hunden und einer super guten Stimmung zeigte sich: Rally O ein Sport für jedermann und „jederhund“, so Claudia Meyer vom Verein Hundesport 2000.

Sie lädt dazu ein, gerne einmal zum Trainingsplatz in Haendorf oder sich unter hundesport2000ev@freenet.de oder

unter 04251-673951 zu informieren.

Sein erstes Rally O-Turnier richtet der Verein Hundesport 2000 am 18. August aus. Gestartet wird in den Klassen Beginner, Klasse 1, 2, 3 und Senior. Die Veranstaltung mit 54 Starterinnen und Startern war innerhalb eines Tages ausgebucht.

## Heute wieder Ausflugsfahrten mit dem Kaffkieker

**Hoya/Eystrup.** Anlässlich des Kaffkieker-Ausflugstages am heutigen 7. Juli schreibt der Tourismus-Service Bruchhausen-Vilsen: „Wie wäre es mit einem Ausflug zum Natur-Badesee in Eystrup, mit Zwischenstopp im Güterschuppen am Bahnhof, wo es Kaffee und Kuchen gibt. Oder eine Fahrt mit dem Kaffkieker

nach Syke, um von dort zu einem Fahrradausflug zum Hohen Berg zu starten. Eine Fahrt zum Kaffeetrinken nach Hoya und gemütlich auf der Achtertour zurück nach Bruchhausen-Vilsen. Um 15 Uhr startet hier das Sonntagskonzert im Kurpark mit Tuba Libre.“

Wanderfreunde könnten da-

rüber hinaus von jeder Haltestelle aus zu den BUND-Wandertouren aufbrechen. Die Karten gibt es für zwei Euro im Zug oder beim Tourismus-Service.

Abfahrt in Hoya ist um 8.15 Uhr in Richtung Syke. Der Zug hält um 8.37 Uhr in Bruchhausen-Vilsen, von dort geht es um 8.38 Uhr weiter nach Syke, wo er

um 9:17 Uhr ankommt. Von Syke startet er um 9:35 Uhr, 13.12 und 17.12, passiert Wachendorf um 9:48, 13:35, 17:35 Uhr, Bruchhausen-Vilsen um 10.20, 13.57, 17.57 Uhr, Hoya um 10:50, 14.27, 18.27 Uhr und Eystrup um 11.09, 14.46, 18.46 Uhr. Von Eystrup zurück in Richtung Syke geht es um 11.20 Uhr und 15.20 Uhr.

## Insektenhotel im Porgenbring nicht nur für Wildbienen interessant

Die Renaturierung des Porgenbrings in Wechold erhält ein Gesicht. Das Insektenhotel – von Schülern unter Anleitung von Heinrich Brockmann im Frühjahr aufgestellt – wird nicht nur von Wespen, Wildbienen und anderen Insekten angenommen, auch Julius und Anna-Sophie sind mit ihrem Vater gekommen und schauen nach dem „Bienenhaus“, wie Julius das Insekten-



hotel bezeichnet. Eine Schautafel wird demnächst die Entwicklung des Porgenbrings dokumentieren. Eine Sitzecke von Hartmut Westermann – unter Bäumen am Ufer aufgestellt – lädt Radfahrer zu einer Pause am langsam grün werdenden Ufer ein. Ein Entenhaus mitten im Porgenbring wartet zwar noch auf Bewohner. „Es wird schon werden, die Natur wird das richtig beschicken.“ davon war Wecholds Bürgermeister Johann Hustedt schon beim Aufstellen des Insektenhotels überzeugt.

Achtermann

## Ferienspaß in der Samtgemeinde Hoya: Die Woche im Überblick

**Hoya.** In dieser Woche finden in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya folgende Ferienspaß-Angebote statt:

**Bücken:** 9. Juli, 9.30 bis 12.30 Uhr: Stempelherstellung, Grundschule Bücken; 9. Juli, 9.30 bis 11.30 Uhr, Bäckerei Habermann; 11. Juli, 10 bis 12 Uhr: Kinderleichtathletik, Sportplatz; 13. Juli, 10 bis 12.30 Uhr: Rund ums Angeln, Container bei der Fähre Schweringen.

**Eystrup:** 8. Juli, 8 Uhr: Treffen an der Bushaltestelle GHS Eystrup zur Besichtigung der HDI Arena Hannover 96, Kosten 5 Euro, nur 27 Plätze; 8./10/11. Juli, 10 bis 12 Uhr: Basketball, Sporthalle Eystrup; 12 Juli, 17 Uhr: Cheerleading, Schützenverein Doenhäusen, Schützenhaus Eystrup.

**Hilgermissen:** 11. Juli, 12.30 bis 18 Uhr: Führung durchs Weserstadion, Treffpunkt Grundschule Wechold; 13./14. Juli, Übernachtung im Feuerwehrtzelt, Jugendfeuerwehr Hilgermissen, neuer Sportplatz Wechold.

**Schweringen:** 11. Juli, 14 bis 17.30 Uhr: Insektenhotel bauen, Familie Riewe, Holtrup, Kosten 2 Euro, Hammer mitbringen.

**Warpe:** 9. Juli, 9. bis 12 Uhr: Paddeln am Ziegeleisee, Treffpunkt DGH Helzendorf, 8.30 Uhr, Kosten 2 Euro; 11. Juli, 15 bis 16.30 Uhr: Märchenlesung, Haus der Sonne, Kosten 2 Euro.

Im Internet sind die Programme unter [www.hoya-weser.de](http://www.hoya-weser.de) zu finden.

## IN KÜRZE

## Gottesdienst-Lieder gemeinsam ansingen

**Hoya.** Am Sonntag, dem 21. Juli, gibt es in der evangelischen Kirchengemeinde in Hoya um 10:30 Uhr einen plattdeutschen Gottesdienst unter dem sommerlichen Motto „Gah ruut, mien Hart un söök di Freid“ (Geh aus, mein Herz und suche Freud). Lektor Heinz Meyer aus Wechold leitet diesen Gottesdienst. Er hat verschiedene bekannte Lieder ins Plattdeutsche übersetzt, die dann mit der Gemeinde zu Gehör gebracht werden sollen. Wer Lust, diese Lieder vorher mal anzusingen, ist herzlich eingeladen. Dazu wird am Sonnabend, 13. Juli, um 15 Uhr in der Kirche ein Übungsabend angeboten. Weitere Informationen gibt es unter 04251/983827 bei Monika Stollmann.

**Land & Hausschlachterei Runge**

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr  
Hauptstr. 21 • 27324 Eystrup • Tel. 04254/8410

**Angebote vom 8. 7. – 13. 7. 2013**

**Nackensteak** 1 kg € **5,99**

**Bauchscheibe** 1 kg € **3,99**

**Currywurst** 100 g € **-,59**

**Eiersalat** 100 g € **-,65**

**Top-Preis Mittwoch, 10. 7. 2013**  
**Mett ½+½ kg nur € 4,99**  
(nur solange der Vorrat reicht)



**IN KÜRZE**

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

**HEUTE IM KINO**

- Filmpalast Nienburg**  
Telefon (0 50 21) 38 00
- Mademoiselle Populaire: 11 Uhr**
- Ich - einfach unverbesserlich 2: 11, 15.30, 17.30, 20.15 Uhr**
- Taffe Mädels: 11, 17.30, 20.15 Uhr**
- Hangover 3: 15 Uhr**
- Die Monster Uni: 15.30, 17.30 Uhr**
- World War Z: 20 Uhr**
- Filmhof Hoya**  
Telefon (0 42 51) 23 36
- Ich - einfach unverbesserlich 2: 11, 15, 17, 20 Uhr**
- Die Monster Uni: 14, 16 Uhr**
- World War Z: 18, 20.15 Uhr**

**BEILAGEN**

- Unserer Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:
- Aldi
  - Dänisches Bettenlager
  - DRK Haßbergen
  - DRK Langendamm
  - DRK Nendorf
  - E-Neukauf
  - Edeka Röthemeyer
  - Famila
  - Getränke Hotze
  - Heineking Frischemobile
  - K+K Schuhe
  - Land und Leute
  - Lidl
  - Magro
  - M-Line
  - nah und gut
  - Netto
  - Rewe
  - Siemens Textilhaus
  - Tejo
  - Uchter Extrablatt
  - WEZ



**Feierabendblutspende in Lemke gut angenommen**

Wo in der Regel die Gäste an festlich geschmückten Tischen sitzen und anschließend das Tanzbein schwingen, sah es am Donnerstagabend ganz anders aus. Gastwirt Heiner Schmecke hatte seine Räumlichkeiten dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) zur Verfügung gestellt. Im Rahmen der Lebensrettertour fand hier von 17. bis 21 Uhr ein abendlicher Blutspendetermin

statt. Uschi Wesely vom DRK-Ortsverein Lemke-Oyle (rechts) zeigte sich sehr zufrieden mit der Feierabendblutspende. 94 Frauen und Männer spendeten jeweils einen halben Liter ihres Lebenssaftes. Besonders erfreut war Wesely darüber, dass sich elf Spender zum ersten Mal anzapfen ließen. Nach der Spende gab es für alle draußen unter dem großen Sonnenschirm einen kräftigen

Imbiss. Für ihre 40. Blutspende erhielt Petra Grund ein Präsent mit Urkunde. Auch Anita Schiebe und Christian Lüders wurden für die 30. Spende mit einem Geschenk geehrt. Robert Beckmann hat seinen Lebenssaft zum 25. Mal abgeliefert. Zur 10. Blutspende waren Daniela Prorok, Ulrike Schierholz, Andreas Straßburg und Cord Straßburg erschienen.

**VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN**

Der DRK-Ortsverein Lemke-Oyle plant vom 1. bis 4. September Fahrt nach Klink/Müritz in Mecklenburg-Vorpommern. Bereits auf der Hinfahrt findet eine Führung durch das Landesgestüt Mecklenburg-Vorpommern statt. Im Anschluss ist eine Stadtrundfahrt durch Ludwigslust geplant. Bei einer Schifffahrt auf dem Müritzer See geht es nach Waren. In Neubrandenburg können die mittelalterlichen Wall- und Wehranlagen besichtigt werden. Auf einer Fahrt entlang des Plauer Sees führt die Fahrt zur Landeshauptstadt nach Schwerin.

Anmeldungen nimmt Wolfgang Benthin unter Telefon (0 50 21) 27 74 entgegen.

Das monatliche Treffen der MS-Aktiv-Gruppe Nienburg findet am Freitag, dem 12. Juli, um 18 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Neue Str. 27 statt. Betroffene und Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erteilen gerne Barbara Fahl, Telefon 05021/8600693, oder Clement Baptiste, Telefon 05021/ 61859.

Die Wandergruppe des

Kneipp-Vereins Nienburg trifft sich am Mittwoch, dem 17. Juli, um 15 Uhr im Restaurant „Vierjahreszeiten“ in Schessinghausen zum Kaffeetrinken. Anmeldungen nimmt Inge Schiefer unter 05021/922 92 84 entgegen.

Der nächste Kaffeemittag des DRK Binnen-Bühen-Glisen findet am 10. Juli um 15 Uhr in der Gaststätte Okelmann in Warpe statt. Gäste sind wie immer vielfach willkommen. Zur Blutspende lädt das DRK am Dienstag, dem 30. Juli, zur gewohnten Zeit nach Bühen ein.

**NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS**

- **Feuerwehr und Rettungsdienst** Telefon 112
- **Rettungsleitstelle/Kranken-transport:** Telefon 192 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- **Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte:** Telefon 116 117
- Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im
- **Krankenhaus Nienburg:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- **Krankenhaus Stolzenau:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
- **Krankenhaus Sulingen:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- **Krankenhaus Verden:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr
- **Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen:** Bereitschaftsdienst für Notfälle unter Telefon (0 42 31) 89 94 90
- **Augenarzt:** Dr. Loesch und Partner, Rotenburg (0 42 61) 67 08 00, telefonische Anmeldung erforderlich.
- **Zahnärzte**
- **Sonntag von 11 bis 12 Uhr**
- **Nienburg:** Dr. Polixeni Cretsi, Marklohe, Hoyaer Straße 16, (0 50 21) 1 40 66
- **Südkreis:** Dr. Rainer Knof, Leese, Sandgraben 3, (0 57 61) 73 77 oder 0174.1067743
- **Apotheken**
- **Nienburg:** Uhlen-Apotheke, Rathausstraße 2, Marklohe
- **Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau:** Stern-Apotheke, Liebenau, Sternstraße 1B
- **Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen:** Bären-Apotheke, Hoya, Lange Straße 51
- **Rehburg-Loxum:** Wilhelm-Busch-Apotheke, Wiedensahl, Hauptstraße 84

**DIE FREIBÄDER IN DER REGION**

- **Holtorf**  
➤ Montag bis Freitag 13 bis 19 Uhr, Sonnabend, Sonntag 8 bis 19 Uhr
- **Deblinghausen**  
➤ Montag bis Freitag 14 bis 21 Uhr, Sonnabend und Sonntag 10 bis 19 Uhr
- **Eystrup**  
➤ Naturfreibad, Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 18 Uhr (witterungsbedingt bis 20 Uhr)
- **Großenvörde**  
➤ 14 bis 19 Uhr (witterungsbedingt)
- **Hoya**  
➤ Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr
- **Marklohe**  
➤ Täglich 9 bis 20 Uhr
- **Landesbergen**  
➤ Täglich 9 bis 20 Uhr
- **Münchehagen**  
➤ Montag bis Donnerstag 10 bis 20 Uhr, Freitag 10 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 8 bis 21 Uhr (witterungsbedingt)
- **Pennigsehl**  
➤ Naturbad, täglich 14 bis 19.30 Uhr (witterungsbedingt)
- **Steimbke**  
➤ Montag bis Freitag 13 bis 19 Uhr, Sonnabend, Sonntag 12 bis 19 Uhr
- **Steyerberg**  
➤ Montag bis Freitag 6 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 19.30 Uhr
- **Stolzenau**  
➤ Montag bis Freitag 6.30 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 19 Uhr
- **Uchte**  
➤ Montag bis Freitag 6 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr (witterungsbedingt)
- **Wietzen**  
➤ Täglich 6 bis 8 und 9 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr (witterungsbedingt)

**RATSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG**

unerlässlich	sehr einfältig	Stadt an der Saale	▼	hurtig, schnell	▼	sehr schlank, knochig	amerikanische Kleinkatze	ehemal. japanische Münze	▼	nicht ohne Filmabschnitt	▼	ein Schnellzug (Abk.)
▼	▼	▼								7		
Vorname d. Schauspielers Barker †				tropische Echse		Teil des Euters						Jetzt-Zustand
▼			weil	5					Zuflucht-orte			Einzelangabe
nicht glatt				4		Vorname des Autors Capek			Gewürz, Doldengewächs			▼
Ost-europäer			französischer Name der Saar		Schnürmieder					1		
Schlange im ‚Dschun-gelbuch‘		Rohkost						Hptst. der röm. Provinz ‚Africa‘			span. Nationalheld † 1099	US-Lösch-experte (‚Red ...‘)
radio-aktives Metall					ehe		arab. Gelehrten-stand					▼
25 Prozent		TV-Modera-tor (Fritz)		kleiner Sack								West-euro-päer
▼				10				ober-flächlich graben			ein US-Geheim-dienst	
▼					Kräfte-gungs-mittel		Kampf-richter (Kw.)					
Acker-gerät	Entloh-nung	Oper von Puccini									männ-licher Artikel	3
spani-sche Anrede (Herr)				2		altgriechische Grab-säule		latein.: Sitten		Auflösung des letzten Rätsels		
▼			Fluss im Harz		scherz-haft: USA (Onkel ...)	8				G E S E L L E N B R I E F N A H A E R N T E I T B D I G I T A D H A D E R D B L A U R A H V P E R I O D E L S O N A R N D T E I N T I D E A L S M S I L B E R E B A R O N I N E N E I A M U N G A R T I S T S S M A R T E T E O S T I A G A B O N L E K A K A N O N E D O R T R T L J A R B E I T H A L M A N T E SEGELTOERN		
russi-scher Monarch		kleine Kneipe (franz.)										
blind-wütiges Töten						Berg-stock der Albulalpen						
Kau-tabak		Fein-gold-legie-rung									9	
▼						das Existie-rende (philos.)						

**IMPRESSUM**

Die Harke am Sonntag  
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loxum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eystrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke und Uchte

Auflage: über 56 000

**HERAUSGEBERIN:**  
Renate Rumpeltin  
geb. Hoffmann-Günter

**VERLEGER:**  
Christian Rumpeltin

**REDAKTION:**  
Edda Hagebölling  
Martina Thielking-Rumpeltin (verantw.)

**VERKAUFSLEITUNG:**  
Kirsten Böning

**VERTRIEB:**  
Eigenvertrieb

**SATZ:**  
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

**DRUCK:**  
Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Oktober 2012

**ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:**

Die Harke am Sonntag  
An der Stadtgrenze 2,  
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)  
E-Mail: eha@hams-online.de  
Tel. (0 50 21) 966-0  
(Anzeigen/Vertrieb)  
Fax (0 50 21) 966-470  
(Anzeigenabteilung)





AUS DEM SÜDKREIS



IN KÜRZE

ÖSSM Winzlar lädt zu Naturwoche ein

**Winzlar.** Vom 15. bis 19. Juli findet auf dem Gelände der Ökologischen Schutzstation Steinhuder Meer (ÖSSM) in Winzlar für Kinder ab sieben Jahren eine „Naturwoche“ mit vielen spannenden Aktionen statt. Auf dem Programm stehen Feuermachen mit Feuerstein, Drehen von Schnüren aus Naturmaterialien, Spuren und Zeichen der Tiere lesen lernen, backen und kochen am Feuer und vieles mehr. Die Kosten betragen 75 Euro (inklusive Abend- bzw. Mittagessen mit Verpflegung aus ökologischem Anbau). Anmeldungen werden unter 05037-967-0 oder seminar@oessm.org entgegengenommen. Eine Online-Anmeldung über www.oessm.org ist ebenfalls möglich.

Piraten laden zur Bürgersprechstunde

**Stolzenau.** Am kommenden Donnerstag, 11. Juli, findet ab 19 Uhr in der „Weserlust“ die „Bürgersprechstunde“ der Piraten in Stolzenau statt. Interessierte Bürger sind eingeladen, Fragen, Ideen und Vorschläge einzubringen, „und Lösungen für die Probleme unserer Gesellschaft mit zu erarbeiten“, so die Veranstalter.

Johanniter schulen wieder Fahrschüler

**Stolzenau.** Für Fahrschüler, die wissen möchten wie sie bei Unfällen schnell und effektiv helfen können, bieten die Johanniter am Sonntag, dem 20. Juli, in Stolzenau wieder einen speziellen Kurs in den „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen (LSM)“ an. Ein Besuch des LSM-Kurses ist für alle Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M sowie zur Neuerteilung der alten Klasse drei bis zu einem zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen vorgeschrieben. Ferner haben Führerscheininhaber aller Klassen die Möglichkeit, ihre bereits vorhandenen Kenntnisse aufzufrischen. Der Lehrgang findet von 9 bis 15 Uhr im Haus der Kirche, Lange Straße (direkt an der St. Jacobi Kirche) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Frauenkreis unternimmt Ausflug

**Holzhausen.** Den Holzhäuser Frauenkreis führt der diesjährige Sommerausflug am 17. Juli in die „Kapellenhöhe“ nach Wölpinghausen, wo bei der Produktion von handgefertigter Schokolade zugehört werden kann, und nach Steinhude, wo Zeit zu einem kleinen Bummel durch den alten Fischerort sein wird. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldungen nimmt Frieda Lange, Telefon (0 57 61) 14 14, entgegen. Gäste sind willkommen.



Zum Abschied eine Fahrt zum Musical „Starlight Express“

Mitreibend, furios, unvergleichlich schillernd und bunt, so stand es in dem Prospekt für das Musical „Starlight Express“ in Bochum. Alle Kinder waren gespannt, was da wohl passieren würde. Es war die Abschlussfahrt der Kindertanzgruppe des

Vereins für Kinder und Jugendarbeit Stolzenau, mit der sich Ans Sievert und Ulrike Fullriede von ihren Kindern verabschiedeten. Der Bus war bis auf den letzten Platz mit den Kindern, Eltern und Familienangehörigen besetzt, als es nachmittags am Jugendhaus

„Wip In“ losging. Die Show faszinierte Groß und Klein von Anfang an. Mit rasanten Fahrten durch das Publikum, fantastischen Sprüngen und Tricks auf funkensprühenden Rollschuhen, einer Licht und Lasershow war das Musical für alle ein großes

Erlebnis. Zum Schluss leuchteten am Himmel unzählige Sterne, und es gab stehende Ovationen für die Darsteller. Es war für die Kinder ein erlebnisreicher Tag, der aber gleichzeitig den Abschied von Ans, Ulrike und der Gruppe bedeutete.

Fertigstellung steht in den Sternen

Loccum: Klosterstube mit Eine Welt-Laden leidet unter dem Bau der Klosterpforte

**Loccum.** Beim Betreten der Frauenkapelle, die seit 1978 als Klosterstube dient, stutzen die Stammkunden des Eine-Welt-Ladens die drei runden Tische samt den alttümlichen Stühlen sind verschwunden – gar keine Gelegenheit mehr, sich hinzusetzen. Statt der drei Tische, an denen man ausruhen, plaudern und den Kaffee aus dem Regal probieren konnte usw., beherrschen zwei große Schreibtische den Raum, abgeschirmt durch einen Verkaufstresen. Wo Kaffee und Tee ausgeschenkt wurden, stapeln sich Werbematerialien von der Wesertouristik, der Stadt Rehburg-Loccum, vom Kloster-Jubiläum. In einigen Regalen Andenken und Mitbringsel vom Jubiläumsbecher bis zum Likör... Kurz: die Klosterstube ist total umgekrempelt und zur Pforte des Klosters umfunktioniert – „für etwa zwei Monate“ hieß es Anfang Mai.

Ursprünglich sollte die neue Pforte woanders aufmachen, und zwar gegenüber im Tor im eigenen Quartier. Aber Frost legte dort zeitweise die Arbeiten lahm, und die Schäden in der Bausubstanz zeigten sich größer als erwartet.

„Wo angesichts der Verzögerungen am Bau den Außenposten der Mittelweser-Touristik, die Anlaufstelle für Touristen, die Vorverkaufsstelle für Füh-



Für den schubweisen Besucheransturm ist die halbe Klosterstube leer geräumt. Die neuen Schreibtische von Alexandra Wolf (links) und Marion Graw sollten längst in der richtigen Klosterpforte stehen....

runge und Festveranstaltungen, wo den geplanten Andenken-Laden des Klosters unterbringen? Einen Büro-Container mieten oder ein ehemaliges Geschäft gleich an der nächsten Ecke nutzen? Diese Vorschläge aus dem Team, das sich während des Jubiläums tüchtig ins Zeug legen und für den fairen Handel werben wollte, kamen aber für die Entscheidungsträger, Abt und Bürgermeister, nicht in betracht“, so Michael Flämig vom Klosterstuben-Team, und fährt fort: „Diese hatten die freundliche, helle Klos-

terstube im Auge, die durch ihre besondere Lage - gleich vorn im Torhaus gegenüber der geplanten, aber nicht bezugsfertigen Klosterpforte – angeblich als einzige Interimslösung in Frage kam. Also wurde umgeräumt.“

Der Mieter des Raumes, der Trägerverein Klosterstube Loccum, hält die Stellung des Eine-Welt-Ladens mit den Regalen rundherum an der Wand, kann sich aber kaum regen und bittet deshalb seine Kunden auf einem Schild vor der Tür um Verständnis: „Etwa zwei Monate lang ist die Klosterstube (Eine-

Welt-Laden) nicht mehr die, die Sie kennen und mögen...“

Die Zeitspanne „etwa zwei Monate“ ist inzwischen verstrichen, so Michael Flämig weiter. Aber auch Anfang Juli ist die eigentliche Klosterpforte rechts im Tor, wenn man vom Markt kommt, eine einzige Baustelle. Keiner wagt eine Voraussage, wann sie fertig und bezogen wird.

Bis zur Fertigstellung der Klosterpforte kann die Klosterstube aus Platzmangel den geschätzten Service und Rastplatz nicht bieten – zum Bedauern ihrer treuen Gäste und natürlich des ehrenamtlichen Teams.

Der Verkauf der fair gehandelten Waren geht aber trotzdem weiter - dank der Kooperationsbereitschaft von Marion Graw und Alexandra Wolf, die in der Klosterpforte arbeiten. In der Praxis sogar zu erweiterten Öffnungszeiten, denn die Klosterpforte hat werktags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Jusos hatten zum Fußballspielen eingeladen

Die Jugendorganisation der SPD Mittelweser (Jusos) und weitere interessierte Jugendliche trafen sich kürzlich zum Fußballspielen und Torwandschießen auf der Weserkampfbahn in Stolzenau. Der Nachmittag war von Nurten Akan organisiert worden. Für sie stand fest: „Wir hatten viel Spaß zusammen, und es wurde beim Torwandschießen zum Schluss noch richtig spannend.“ Der Sieger, Rabat Acar, konnte nach einem Stechen den 1. Preis in Empfang nehmen. „Bei gutem Wetter und noch besserer Laune sowie gegrillten Würstchen und kalten Getränken wurde dieser



Nachmittag zu einem vollen Erfolg“, stellten Marina Hetz und Michael Heckl von der SPD Mittelweser fest. Das Fußballspiel wurde auch dank Burkhard Busse als Schiedsrichter ein

fairer Wettkampf für alle. Die Siegerehrung nahm der heimische Bundestagsabgeordnete Sebastian Edathy vor. Er überreichte jedem Teilnehmer einen Preis und eine Urkunde.

850 Jahre Kloster Loccum: Das Programm

**Loccum.** Mit einem umfangreichen Programm wird vom 21. März bis 31. Oktober das Jubiläum 850 Jahre Kloster Loccum gefeiert.

Die Veranstaltungen im Juli auf einen Blick:

- 7. | So | 13.30 Uhr | Orgelwanderung Auto | Michael Merkel
- 7. | So | 17.30 Uhr | Int. Orgelpodium | Guy Bovet (Romainmôtier)
- 8. | Mo | 10 -17 Uhr | Öffentlicher Meisterkurs Orgelimpromvisation | Guy Bovet
- 12. | Fr | Mit Pauke und Posaune | Loccum:Musikakademie | Jonas Bylund und Andreas Böttger
- 13. | Sa | 19.30 Uhr | Wie schad, oh Mensch, daß dir das Gute im Grunde zuwider ist | Wilhelm Busch
- 14. | So | 17.30 Uhr | Musik zur Einkehr | Ulfert Smidt, Orgel
- 20. | Sa | 19.30 Uhr | Es gibt nichts Gutes außer: man tut es | Eine Erich- Kästner-Revue
- 21. | So | 17.30 Uhr | Wachtet auf, ruft uns die Stimme - J. S. Bach | Collegium vocale Hannover u.a.
- 27. | Sa | 19.30 Uhr | Und das Dort ist niemals hier | Literarisch-musikalische Pilgerfahrten
- 28. | So | 17.30 Uhr | Musik zur Einkehr | Tillman Benfer, Orgel

Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Die Plätze sind nicht nummeriert. Im Vorverkauf gibt es die Karten auch unter 01805/57 00 70.

IN KÜRZE

„Piraten“ bitten um Bücherspenden

**Stolzenau.** Am kommenden Dienstag, 9. Juli, möchte die Piraten-Partei von 8 bis 12 Uhr auf dem Stolzenauer Markt noch einmal einen Bücherspendentisch initiieren. Es wird gebeten, Kinder- und Jugendbücher zu spenden. Diese sollen im Anschluss an die Stolzenauer Tafel weitergeleitet werden.

Hausfrauen fahren zur Gartenschau

**Stolzenau.** Der Deutsche Hausfrauenbund, Ortsverband Stolzenau, fährt am Donnerstag, 25. Juli, nach Hamburg zur Internationalen Gartenschau. Abfahrt ist um 8 Uhr vom Hof Emme und allen anderen bekannten Haltestellen. Anmeldungen nimmt Marlis Bröckelmann unter (0 57 61) 16 26 entgegen.

Grillnachmittag für Senioren

**Uchte.** Am Mittwoch, 31. Juli, findet ab 17 Uhr wieder ein Grillnachmittag des DRK Uchte im Restaurant „Am Bürgerwald“ statt. Anmeldungen nimmt u.a. Marlies Rieder, Telefon (0 57 63) 6 34, entgegen.

**Angebot**  
4 Stück nur **9,95**

**Passbilder**  
immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos

**Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte**

**Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!**

**Drogerie & Parfümerie Hellwig**  
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000





## Pfannkuchen-Fledermausfisch

**Berlin/Kirchdorf.** „Gerade Kinder haben viele Fragen zu Themen aus Wissenschaft und Forschung“, so der heimische Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig, Mitglied im Bildungs- und Forschungsausschuss. „Sie sind neugierig darauf, wie bestimmte Prozesse in Natur und Technik ablaufen und haben Freude an Experimenten.“ Aus diesem Grund macht der MdB aus Kirchdorf auf eine neue Zeitschrift für Kinder ab acht Jahren aufmerksam, die das Bundesministerium für Bildung und Forschung jetzt zweimal jährlich herausgibt. Die Publikation „forscher – das Magazin für Neugierige“ kann auch als Unterrichtsmaterial für Schulen bestellt werden.

In der ersten Ausgabe steht das Thema Tiefsee im Mittelpunkt. Außerdem werden neue entdeckte Tierarten mit Namen wie Lippenstift-Gecko und Pfannkuchen-Fledermausfisch vorgestellt. Bei einem Preisauschreiben können Nachwuchsforscher Experimentierkästen und Bücher gewinnen. Das Magazin steht auf der Internetseite [www.bmbf.de/de/21029.php](http://www.bmbf.de/de/21029.php) als Download zur Verfügung. Heftbestellungen sind möglich über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 481009, 18132 Rostock, oder per Mail unter [publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de).

# Erste Bewerber im August

MdB Axel Knoerig organisierte Runden Tisch zur Ärzteversorgung im Sulinger Land

**Kirchdorf.** Zur Sicherung der Ärzteversorgung im Sulinger Land hatte der Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig in dieser Woche einen Runden Tisch mit Vertretern aus Kommunalpolitik und Gesundheitsversorgung organisiert. Zu dem Fachgespräch im Kirchdorfer Rathaus war auch der Unternehmensberater Hermann-Josef Arentz eingeladen, der sich auf die Bereiche Gesundheitswirtschaft und Ärztevermittlung spezialisiert hat. Sein Vorschlag: Einen Arzt oder eine Ärztin aus dem europäischen Ausland in die Region holen. Bereits im August könnte er die ersten Bewerber für ein Vorstellungsgespräch vermitteln.

Alle Teilnehmer signalisierten großes Interesse und Zustimmung: So boten Dr. Gisela Salje-Wolff und Dr. Herbert Huth, die in Kirchdorf eine Gemeinschaftspraxis betreiben, sofort Räumlichkeiten für den neuen Kollegen oder die neue Kollegin an. Für den St.-Ansgar-Klinikverbund sagte die kaufmännische Direktorin Brigitte Bösch Unterstützung zu, falls eine Fortbildung in der Allgemeinmedizin erforderlich sei.

Auch Michael Schmitz von der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KVN)



Axel Knoerig MdB (3.v.l.) hatte zum Fachgespräch im Kirchdorfer Rathaus u.a. Brigitte Bösch, Heinrich Schwenker (stellv. CDU-Fraktionsvorsitzender in der Samtgemeinde), Hermann-Josef Arentz, Michael Schmitz und Ulrike Schröder eingeladen (v.l.).

zeigte sich daran interessiert, die medizinische Versorgung in der Region zu stärken.

Und von kommunaler Seite unterstützt Samtgemeindebürgermeister Heinrich Kammer das gemeinsame Vorhaben.

„Die Politik hat damit den Rahmen sowie die Kontakte

hergestellt“, hielt Axel Knoerig am Ende der Zusammenkunft fest, an der auch die Landtagsabgeordneten Karl-Heinz Klare und Volker Meyer teilgenommen haben. „Das weitere Vorgehen muss nun zwischen den lokalen Akteuren und der KVN abgestimmt werden“, so Knoerig.

Berater Arentz lobte abschließend die Kooperationsbereitschaft und die Zusammenarbeit aller Beteiligten. „Wir sollten nicht immer gleich von einem Mangel sprechen wie bei der Ärzteversorgung, sondern vielmehr die Chancen nutzen, die uns der heimische Raum bietet“, betonte er.

## Atommüllfass: nur verrostet

**Leese.** Das verrostete Fass in Leese stellt nach bisherigen Untersuchungen keine Gefahr dar. Wie Landtagsabgeordneter Grant Hendrik Tonne (SPD) jetzt mitteilt, „hat sich die Vermutung bestätigt, dass die Auffälligkeiten mit einer qualitativ schlechten Lackierung bei der Herstellung des Fasses zusammenhängen.“

Tonne erklärt: „Es haben Ultraschallmessungen stattgefunden, die erfreulicherweise ergeben haben, dass es keine Hinweise darauf gibt, welche die Handhabbarkeit des Gebindes oder die mechanische Stabilität des Fassstapels in Frage stellen. Es besteht kein akuter Handlungsbedarf.“

Gleichwohl seien die Untersuchungen damit nicht abgeschlossen, sagt Tonne: „Das Gebinde Nr. 1989 – so ist die offizielle Bezeichnung – soll schnellstmöglich geborgen werden. Aufgrund der genehmigten Lagerung ist dies jedoch nur im Zuge einer umfangreichen Auslagerung von Fässern aus den Lagerungsräumen möglich. Der Betreiber Eckert und Ziegler hat hierfür umgehend Bergungsvarianten zu erarbeiten.“

Bis die Bergung über die Bühne geht, sei im Interesse der Bevölkerung ein verkürztes Inspektionsintervall vorgesehen, so der SPD-Politiker abschließend.

## Aktuelles aus dem Geschäftsleben



REWE-Markt spendet 1360 € an Fördervereine

In 2 Wochen im Mai veranstaltete der Abteilungsleiter Herr Yalcinkaya des REWE-Geschäftsmarktes in der Hannoverstraße in Verbindung mit der Industrie eine große Tombola, bei der es viele attraktive Preise zu gewinnen gab. Den Hauptgewinn – einen Flachbildfernseher – gewann die REWE-Kundin Maïke Staak. Der Losverkauf wurde von den Kunden so gut angenommen, dass am Ende der

zwei Wochen eine stattliche Summe von 1360 € zusammengekommen ist. Dieser Betrag wurde zu gleichen Teilen an die Fördervereine der Kindertagesstätte Johannisbär Langendam und der Kindertagesstätte Alpeide überreicht.

Bei der Scheckübergabe im REWE-Markt am 18. Juni 2013 gab es viele strahlende Kinderaugen, die sich nun auf neue Spielsachen freuen können.

tausendteiliges Puzzle. Dieses musste fertig gepuzzelt werden, um dann auf der Rückseite den Hinweis auf das Hochzeitsgeschenk erkennen zu können: das junge Paar durfte sich eine Waschmaschine von der Firma Heitmann Hausgeräte in Hassel abholen. Glücklich war das Paar wohl nicht darüber, man hat sich aber nicht beschwert und mit

Sackkarre und großem Auto auf den Weg nach Hassel/Heidhüsen gemacht, um das Hochzeitsgeschenk zu verladen. Angekommen in Hassel folgte dann die große Überraschung: Der beschenkte Bräutigam freute sich, dass er die Waschmaschine nur im Pappformat mit allerlei Geldscheinen als Wäschestücke gefaltet vorfand.

## Ü30-Reitkurs wird Vorzeigemodell

RFV Lichtenhorst macht Wiedereinsteiger in fünf Monaten fit für das eigene Pferd

**Lichtenhorst.** Der bewährte Ü30 Ein- und Wiedereinsteigerkurs des Reit- und Fahrvereins (RFV) Lichtenhorst ist Praxismodell bei „Vorreiter Deutschland“, einem Modell der Deutschen Reiterlichen Vereinigung zur Gewinnung neuer Mitglieder. Wieder wurden in den vergangenen fünf Monaten sechs Erwachsene über 30 fit gemacht für das eigene Pferd bzw. den Einstieg in den weiteren Reitunterricht. Seit 2010 hat der Reit- und Fahrverein Lichtenhorst in Zusammenarbeit mit der Reitschule Lichtenhorst damit fast 40 Ü30-Reiterinnen und Ü30-Reiter für und um das Pferd begeistert.

In einem Fragebogen wurde dabei nach den Gründen für den damaligen Ausstieg aus dem Reitsport und den jetzigen Wiedereinstieg oder Neueinstieg gefragt. Die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten zumindest schon einmal auf einem Pferd gesessen. Vielleicht im Urlaub oder bei einer anderen Gelegenheit. Jetzt will man Versäumtes nachholen. Die Sehnsucht nach der Nähe zum Pferd und der langgehegte Kinderwunsch sollten Wirklichkeit werden. Und natürlich möchten alle lernen, auszureiten, sich in der Natur mit dem Pferd zu bewegen und dabei den Berufs- und Alltagsstress hinter sich zu lassen. Manch einer möchte auch irgendwann einmal an einem Reiturlaub teilnehmen.

Um diese Ziele zu erreichen, haben die Teilnehmenden einmal wöchentlich Reitunterricht bekommen und sich ein weiteres Mal wöchentlich zum Theorieunterricht getroffen. Wobei Theorie hier eher als Praxisunterricht bezeichnet werden kann. Es wurde die Hilfengebung im „Trockenen“ mit Sitzbällen, Kegeln und Trense erarbeitet, Longieren, Bodenarbeit,

Erste Hilfe am Pferd, Satteln usw. standen als praktische Einheiten dabei auf dem Programm.

Beim Trainingsturnier am vergangenen Sonnabend konnte in einem Ü30-Dressurreiterwettbewerb das Gelernte überprüft werden. Für den nächsten Kurs, der mit einem Infoabend am Montag dem 5. August, um 20 Uhr startet, ist der Besuch des Galaabends in Verden angedacht.

Unter der Leitung von FN-Trainerin A Reiten Sandra Markworth wird wieder eine Kleinstgruppe für den Lehrgang zusammengestellt. Der Kurs ist auf fünf Monate ausgelegt. Der Verein möchte jeden Teilnehmer fit machen für das Pferd, in kleiner Gruppe, ganz individuell und in dem zu jedem passenden Tempo. Ausgleichssport in Form von Funktionsgymnastik oder Nordic Walking gehören ebenfalls zum Programm. In den Monaten August, September und Oktober finden zusätzlich Spezialabende zu diversen Pferdethemen statt. Dazu gehören Coaching mit Pferden, eine Autorenlesung und spezielle Sitzgymnastik für den Reiter. Diese Veranstaltungen sind ebenfalls im Ü30-Kurs enthalten. In einem zusätzlichen Lehrgang können im Oktober Basispass, Longierzeichen und Reitabzeichen geprüft werden.

Für weitere Fragen steht Sandra Markworth unter Telefon 05165-291547 gerne zur Verfügung. Informationen gibt es außerdem unter [www.reitschule-lichtenhorst.de](http://www.reitschule-lichtenhorst.de).



Neues Ingenieurbüro im Landkreis Nienburg

Im Juni eröffnete Dipl.-Ing. Michael Schumann ein Ingenieurbüro für Bauwerkserhaltung und Sanierung in Schessinghausen. Zu den Tätigkeitsschwerpunkten gehören die Gebäude-Energieberatung, das Erstellen von Sanierungskonzepten sowie die Planung von Neu- und Umbauten. Dipl.-Ingenieur Michael Schumann erklärt: „Es wird immer weniger neu gebaut, aber der vorhandene Wohnraum entspricht oftmals nicht den aktuellen Anforderungen an den Wärmeschutz oder an den allgemeinen Bauzustand.“ Das Ingenieurbüro setzt seinen Schwerpunkt dabei auf die kleineren Baumaßnahmen, entweder als Berater vor Ort oder als Begleiter über den

gesamten Bauzeitraum. Der gelernte Bauzeichner und Gebäude-Energieberater betont: „Bei vielen Sanierungsmaßnahmen, gerade beim Austausch von Fenstern oder bei der Wärmedämmung, ist es wichtig, auf die Details zu achten. Es ist mir dabei wichtig, fachkundige Beratung und Hilfestellung für jede Bausituation zu geben.“ Zum Service des Ingenieurbüros gehören die kostenlose Erstberatung beim Kunden ebenso dazu wie die transparente Preisgestaltung oder eine umfangreiche Beratung. Und falls noch keine eigene Immobilie vorhanden ist, hilft das Ingenieurbüro Schumann auch bei der Suche nach dem Traumhaus.

Ingenieurbüro  
**schumann**  
Bauwerkserhaltung und Sanierung  
Gebäudeenergieberatung  
Sanierungskonzepte  
Fachplanung für Fensteraustausch  
Planung von Neu- und Umbauten  
Michael Schumann  
Dipl.-Ing. (FH)  
Gebäude-Energieberater (HWK)  
Kirchweg 39a  
31632 Husum - Schessinghausen  
Tel.: 05027-94 99 79 2  
Fax: 05027-94 99 79 5  
[www.schumann-sanierung.de](http://www.schumann-sanierung.de)  
[schumann-sanierung@t-online.de](mailto:schumann-sanierung@t-online.de)



1000-teiliges Puzzle führt zu Hochzeitsgeschenk

Vor kurzem feierte ein junger Bräutigam aus Haßbergen (Hogrefe) mit seiner Braut und vielen Verwandten und Freunden seine große Hochzeit.

Da die Verwandten des Brautpaares wussten, dass im Haushalt schon alles vorhanden ist, machten sie sich einen Spaß und schenkten dem Paar ein

Ihr direkter Draht zur  
**HARKE am Sonntag**  
Telefon (0 50 21) 966-447  
oder per Email unter  
[eha@dieharke.de](mailto:eha@dieharke.de)



**Immobilien**

**Hämelsee: Blockhaus** mit Stellplatz, EBK und Du., 6 500,-€.  
☎ (0 50 21) 1 65 58

**Trapezbleche Stahlrohre**  
Kersten GmbH · Drakenburg  
Telefon (050 24) 887 53 75

**Maschinengipssputz**  
vom Fachbetrieb  
**Vogler GbR · Nienburg**  
Tel. (050 21) 637 88 oder  
Mobil 0172 513 1088

Besuchen Sie unsere 200 m<sup>2</sup> große Badausstellung  
**Heute Schautag\***  
von 14.00 bis 17.00 Uhr  
\* keine Beratung, kein Verkauf

**Meyer**  
Heizung · Sanitär · Elektro  
Badausstellung  
Photovoltaik · Holzheizung · Solaranlagen  
Wärmepumpen  
Heyestraße 34 · 31582 Nienburg  
Tel. (050 21) 91 18 08 · Fax 91 08 62

**Ein- und Zweifamilienhäuser**

**Marklohe: Doppelhaushälfte, Neu,** Grundst. 632 m<sup>2</sup>, Wohnfl. ca. 170 m<sup>2</sup>, Doppelgarage und viel mehr zu verk. ☎ (0 15 2) 01 50 45 94

**Loccum: Gepfl. EFH,** 113 qm / 588 qm, zentr. Lage, teil unterkellert, Gas-Heiz., Grg., Preis VB ☎ (0160) 6871783

**Nienburg, Leintor**  
EFH/ZwH, GesWfl. 150 m<sup>2</sup>, 2 WE; Vollkeller, Garage + Anbau, Bj. ca. 1960, Grst. 804 m<sup>2</sup>, KP: 135.000 €.  
☎ (05 11) 23 38 37 9-19 Uhr

**Heemsen: gepfl. EFH,** 170m<sup>2</sup>/1196m<sup>2</sup>, 6 Zi., Kamin, Garage, 115.500€ ☎ (0 50 24) 88 79 73

**Baugrundstücke**

**Baugrundstück in Heemsen**  
874 m<sup>2</sup>, voll erschl., 35,- €/m<sup>2</sup>  
Lange & Lossau Baubetreuungs GmbH ☎ (0 50 21) 60 20 00

**Baulücke in Münchehagen** 1382 m<sup>2</sup> voll erschl. Bauland, Sackgasse mit Blick ins Grüne, von privat zu verkaufen, VB 36 €/m<sup>2</sup>  
bauluecke-muenchehagen@web.de

**Land- und Forstwirtschaft**

„Wachstum mit Verstand“  
**Landw. Flächen** zu kaufen o. zu pachten, Übernahme ganzer Betriebe im weiteren Umkreis. Zusschrift an: Rittergut Schlüsselburg, Brückenweg 40, 32469 Petershagen, ☎ (0 57 68) 94 12 02 o. Fax (0 57 68) 94 12 03

**Immobilien-Gesuche**

**Junge Familie sucht ab sofort EFH** zum Kauf, 5 Zi., ca. 150 m<sup>2</sup> in Rehburg-Loccum.  
☎ (01 74) 3 14 77 78

**Junges, glückliches Ehepaar sucht EFH** od. Grdst. zum gemeinsamen alt werden, in Nienburg u. Ortsteile, ☎ (01 73) 8 15 60 83

**1 od. 2-Familienhaus gesucht,** ab ca. 150 m<sup>2</sup> Wohnfläche, mit Garten, bevorzugt im Nienburger Nordkreis,  
☎ (01 76) 23 60 59 56  
info@brigitte-roehm.de

**Vermietungen**

**Rodewald: 2/3 Zi. -Whg., 65 - 70 m<sup>2</sup>,** EG oder DG, Küche, Bad, EBK, Gartenbenutz., Kellerräume, keine Hundehaltung, WM 400 - 430,- € pro Whg. oder komplettes Haus 135 m<sup>2</sup>, WM 800,- € ☎ (0 50 74) 13 19

**Raum Stolzenau, Appartement,** EG, 45 m<sup>2</sup>, ruhige Lage, KM 175,-€ + NK ☎ (0 57 65) 2 35

**5 ZKB, EG in Nienburg,** ca. 100 m<sup>2</sup>, Balkon, Kabelanschluss, Bad mit Wanne, Gästewc, Abstellraum, Kellerraum Kfz-Stellplatz. KM 420,-€, zzgl. 346,-€ NK, Provisionsfrei, Frei ab sofort! Hatesur Vetter GmbH ☎ (0 50 21) 9 22 10

**Vermietungen in Nienburg:** Möbl. Kleinstwohnung u. möblierte Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten oder Soldaten, einschl. PKW-Einstellplatz.  
☎ (01 60) 92 38 62 68- oder ☎ (0 50 21) 51 55

**GBN**  
WOHNUNGSUNTERNEHMEN  
Ziegelkampstraße 7c  
31582 Nienburg

**Moderne Single-Wohnung, 56 m<sup>2</sup>,** im Zentrum Liebenau, Niedrigenergiehaus, Bj. 2010, mit EBK und Carport, ☎ (05023)9000108

**1-Zimmer-Wohnung**

**Loccum: Gemütliche 1 ZKB** Wohnung mit Balkon, 38 m<sup>2</sup>, ruhig u. sehr schön gelegen. Ideal für Single oder Senioren, KM 195 € zzgl. NK + 2 KM Kaut., von privat, frei, ☎ (0 57 61) 92 01 16

**In Steimbke ab 01.09.2013 zu vermieten:** Schöne 1-Zi.-EG-Whg., ca. 36 qm mit Balkon, KM 169,00 € zzgl. NK u. MS.  
Hausverwaltung Berge & Altmann  
Quaet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg  
Montag ab 9.00 Uhr Tel. (050 21) 92 51 51

**2-Zimmer-Wohnung**

**Warmen-Schamerloh 90: 2 Zim.,** Küche, Bad, 53 m<sup>2</sup>, sofort frei, ☎ (0 57 67) 484 Birgit Böttcher

**Nendorf: 2 ZKB,** ca. 65 m<sup>2</sup>, zu vermieten, ☎ (01 71) 5 46 94 49

**Langend.: 2 ZKB,** Balkon, DG, 56 m<sup>2</sup>, Laminat, Fliesen, 287,- € KM + NK + MS, B-Schein erforderlich ☎ (01 75) 4 93 79 00

**Nienburg: Berliner Ring 174: EG 2 ZKB,** 54 m<sup>2</sup>, Bodenfliesen, überdachte Terrasse, Abstellraum, PKW-Stellplatz, KM 330 € + NK ab 01.09.13 ☎ (01 57) 85 87 77 26 ab 16 Uhr

**Nbg.: 2 1/2 ZKB, DG,** 68 qm, Carp., KM 330 € + NK ☎ (01 77) 6 84 17 44

**Loccum: gemütl., neu renov. 2 ZKB,** Abstellrm., ca. 60 m<sup>2</sup>, Gartenhs. u. Gartenterr. m. Carport, 370,-€ WM + NK + MK. ☎ (057 66) 942877 od. (0175) 1848962

**Steyerberg: 2 ZKB, EG, 71 m<sup>2</sup>,** 300,- € KM ☎ (05 11) 83 37 92

**Landesbergen, 2 Zi.-DG-App.** mit Singleküchenzeile, Carport, Gartengerätehaus, ab 15 Uhr ☎ (0 42 57) 98 30 13

**Single-Whg. in Steyerberg/Wellie:** 2 1/2 Zi ca. 65m<sup>2</sup>, EBK, GS, kl. Gart. Carport, 1MK, keine Tieraufzucht, Nichtraucher angenehm ab 01.08. ☎ (0 50 23) 26 12

**Bohnhorst: 2 Zi-Whg., 127 qm,** großz. Wohn-/Essbereich, EBK, eigen. Eingang, KM 381 € + NK + MS ☎ (01 71) 6 47 70 01 oder ☎ (0 57 67) 94 18 29

**3-Zimmer-Wohnung**

**Leese: 3 Zim.-Wohnung, ca. 72 m<sup>2</sup>** im 1. Stock, große, helle Räume, renoviert, KM 338,- € + NK, ☎ (0 57 61) 90 05 85

**Kl. RH in Nbg., 3 Zi.,** Bereich Polizei-Berliner Ring auf Wunsch m. Grg., kurzfr. o. später, langfr. nur an solvente Interessenten zu verm. ☎ (0 50 21) 91 41 94

**Uchte: EG-Wohnung, 3 ZKB,** Terrasse, 75 m<sup>2</sup>, 345,- € KM, ☎ (0 42 73) 9 32 00

**Heemsen: Im kleinen Fachwerknabenhaus,** Mitte Ortslage, 3 Zi., EBK, Bad, Flur, 90 m<sup>2</sup>, Garage + Einstellplatz, zum 1.10. frei ☎ (0 50 24) 7 06

**Landesbergen: 3 ZKB, ca. 76 m<sup>2</sup>,** neue EBK, neues Bad, Balkon, Keller, KM 300,- €, ab 01.08. frei. ☎ (01 77) 6 85 39 60

**Holzbalge, ruh., ländl. Lage,** sehr gepflegte 3 Zi., OG, EBK, Bad, Ofenanschl., 97m<sup>2</sup> zum 15.9. ☎ (0 42 57) 4 10

**Uchte, DG-Wohnung, 3 ZKB,** Balkon, 75 m<sup>2</sup>, 345,-€ KM + NK + Kaut., ☎ (0 42 73) 9 32 00

**Loccum-Ortszentrum: 3 ZKB,** Küche, Bad, Balkon, Kellerraum, 62 m<sup>2</sup>, zum 01.09.13, KM 320,-€ + NK + MK ☎ (0 57 66) 9 30 04 oder ☎ (01 71) 6 20 46 74

**Holtorf: mod., lichtdurchfl. 3 Zi.** DG Whg. auf 2 Etg., 79 m<sup>2</sup>, 2 vergl. Giebel, Kü. vorh. NR, max. 2 Pers., sep. Eing. im 2. Fam.-Hs., kl. Garten, 380,-€ KM, ansehenswert ☎ (01 72) 5 15 47 19

**Hoya im EG: 3 ZKB, G-WC,** 122 m<sup>2</sup> Wfl., gr. Terrasse, Garage, Rollstuhlger., sep. Eingang, KM 450,-€. ☎ (0 42 43) 42 00 od. ☎ (01 72) 4 31 01 88

**Bollmannstraße 9**  
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon Dachgeschoss  
84,54 qm, Kaltmiete 418,00 €  
**Frankfurter Straße 23**  
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon I. Obergeschoss  
73,14 qm, Kaltmiete 336,50 €  
Zzgl. Betriebs- und Heizkosten. Kaut., 3 Nettomieten

Hier geht es zu unseren weiteren Angeboten:



Telefon (050 21) 97 04-0  
www.gbn-nienburg.de

**Steimbke Ortsmitte: 3 ZKB, EBK,** 80 m<sup>2</sup>, Garage, sofort frei, ☎ (01 62) 4 07 31 14

**Langendamm: 3 ZKB, DG,** ab 01.10. , 64 m<sup>2</sup>, Parkett/Laminat, Nähe KiGa, gem. Garten, 310 €, NK / Kaut. ☎ (01 75) 4 93 79 00

**Schöne helle Whg. in Rodewald** (o.b.), 80 m<sup>2</sup>, 3 Zi., Küche, Bad, Carport, Keller, ab 01.10.13 frei, EBK, WLAN, MK 360,- € ☎ (0 50 74) 96 74 70 oder ☎ (01 70) 5 53 73 05

**3 Zi.-OG, Küche, Bad, 60 m<sup>2</sup>,** Garten, OT Wasserstraße, ab sofort frei, Reitmögl., KM 300,- € + NK + 2 MMS, ☎ (0 57 68) 2 02

**Münchehagen: 3 ZKB, OG,** ca. 75 m<sup>2</sup>, sep. Eing., 340,-€ + NK+MK, sofort frei ☎ (0 57 66) 94 21 43

**3 Zi.-DG-Whg., Innenstadtnähe,** ca. 70 m<sup>2</sup>, KM 380,-€ + NK + MK, ab 1.10. od. früher. ☎ (0 50 21) 59 33 AB

**4-Zimmer-Wohnung**

**Lemke 4 ZKB OG,** gr. Südbalkon, Carport, KM 410,- € ☎ (01 72) 4 57 67 25

**4 Zim.-DG, Küche, Bad, Keller,** 67 m<sup>2</sup>, auf dem Rittergut Schlüsselburg, Petershg. OT Wasserstraße, z. 01.08.13 frei. Reitmögl., KM 250,- € + NK + Carport + 2 MMS, ☎ (0 57 68) 2 02

**Marklohe OT Oyle: 4 ZKB, DG,** ca. 95 m<sup>2</sup> Wohnfl., sep. Eing., Garten, frei ab 15.09.13, langfristige verm., ☎ (0 50 23) 3 54

**Leeseringen: 4 ZKB, OG, 110 m<sup>2</sup>,** Abstellr., Balkon, gr. Bodenraum, Carport u. Geräteraum, ab sof. od. später ☎ (0 50 25) 3 15

**Nähe Stolzenau: Ruhige 4 Zi.,** Kü, Bad m. Wa. u. Du., 104 m<sup>2</sup> Whg. m. Laminat u. Fliesen ☎ (0 57 61) 27 71

**Nähe Stolzenau: 93 m<sup>2</sup> Whg.,** 4 ZKB, HWR, Terrasse, Garten, evtl. Garage ☎ (0 57 61) 27 71

**Rehburg: 4 Zi.-Whg., 80 m<sup>2</sup>,** Balkon, Keller, gr. Garten, Garage, 370,-€ + 115,-€ NK, Energieausweis, ☎ (01 60) 7 82 76 05

**Estorf: 4 ZKB, 100 m<sup>2</sup>,** ruhige Lage, gr. Terrasse + Balkon, Gartenbenutzung auf Wunsch. ☎ (01 71) 2 88 30 05

**Gewerbliche Vermietungen**

**Nienburg/City: Gaststätte /Laden** + Lager zu verpachten, 160 m<sup>2</sup>, ☎ (0 50 21) 1 88 18

**Ehemaliger Netto-und Schleckermarkt** in Landesbergen zu vermieten. Ladenfläche 220 m<sup>2</sup>, m<sup>2</sup>/1 €, ☎ (01 76) 10 00 65 09

**Büroräume / Schulungsräume** in Nbg., 98 m<sup>2</sup>, ☎ (0 50 21) 6 22 33

**Häuser**  
**Stolzenau: DHH, Bj. 06,** ca. 140 m<sup>2</sup>, 4 Zi., Bad, gr. Wohn-/Essbereich, sep. Kü. m. EBK, G-WC, 2 Terr., Do.-Carport m. Abstellr., ruh. Wohnl. ☎ (01 71) 2 81 92 18

**Reihenhaus ab 01.10.2013** in Holtorf zu vermieten: Ca. 110 qm, KM 500 € zzgl. NK + MS + Grg.  
Hausverwaltung Berge & Altmann  
Quaet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg  
Montag ab 9.00 Uhr Tel. (050 21) 92 51 51

**Garagen**

**Garage für PKW** im Großraum Nienburg ges. ☎ (01 70) 5 35 23 86

**Erichshg.: Wölper Str., Garage frei** ☎ (05 11) 6 46 82 31

**Mietgesuche**

**Polizeistudentin sucht f. kleine WG 3-4-Zi.-Whg. in Nbg.,** mögl. möbliert o. teilmöbliert. ☎ (01 57) 78 96 95 15

**Industriekaufmann, studiert** sucht schöne, möbl. 1-2 Zi.-Whg. ☎ (01 75) 2 96 24 66

**3-Zimmer-Wohnung**

**Berufsst. alleinst. Frau** sucht in einem 2-3 Fam.-Haus im EG 3 Zi.-Whg. mit Garage, evtl. kl. Garten od. Terr. in Holtorf od. Erichshg., ☎ (01 74) 2 59 85 97 ab 18 Uhr

**4-Zimmer-Wohnung**

**Rm Wietzen: 4 Zi. gerne mit EBK,** Balkon/ Terrasse, von solider Familie gesucht ☎ (01 52) 54 16 08 78

**Suchen ab sofort 4,5-5 Zi-Whg.** zur Miete in Loccum.  
☎ (01 74) 3 14 77 78


**Liebenau: 4 Zi.-Whg. od. Haus** zu mieten oder kaufen gesucht.  
☎ (0 17 68) 4 15 13 95

**Häuser**

**Fam., 2 Ki., berufst., sucht Haus** oder DHH 5-6 Zim., im Raum Oyle, Lemke/Marklohe, ☎ (01 79) 5 43 68 25

**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

Ihre private **KLEINANZEIGE**  
können Sie völlig unkompliziert im Internet aufgeben.  
Einfach unter [www.DieHarke.de](http://www.DieHarke.de) registrieren und schon kann es losgehen.



Die Harke und die Sparkasse Nienburg präsentieren:

# Rendezvous am Wall

**MAGIC OF SANTANA feat. Alex Ligertwood**  
21:00 Uhr

**SAMSTAG, 13. JULI '13**  
NIENBURG · WALLANLAGEN  
Höhe Potpourri am Wall  
**EINTRITT FREI**

**FRIEDEL & FRIENDS**  
Feine Musikvariationen  
Blues • Rock • Soul • Klassik + Jazz  
17:00 Uhr

**3rd - CUT**  
20:15 Uhr

Viel Spaß wünschen die Veranstalter:

**DIE HARKE** Nienburger Zeitung  
**Sparkasse Nienburg**





Automarkt

Kundenvorteil<sup>1</sup>  
**2.680 €**



**TOYOTA**  
NICHTS IST UNMÖGLICH

## SCHICK & PREISWERT.

**Das neue Sondermodell Yaris Edition. Unschlagbar genial.**

Yaris Edition, 1,0-l-VVT-i, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer

- Klimaanlage, manuell
- 15"-Leichtmetallfelgen
- Schwebdachoptik

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,8/4,3/4,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 111 g/km (nach EU-Messverfahren).

**Auto Bild QUALITÄTS REPORT 2012**  
Erfolgreichste Marke, Auto Bild Qualitätsreport, Ausgabe 50/2012

monatl. Finanzierungsrate<sup>2</sup>  
**99 €**

<sup>1</sup> **Kundenvorteil** für den Yaris Edition in Höhe von 2.680 € gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Yaris Life auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zuzügl. Überführungskosten. Gilt bei Kaufvertragsabschluss bis 30.08.2013 und Zulassung bis zum 30.09.2013.

<sup>2</sup> **Unser Toyota Finanzierungsangebot** <sup>3</sup> für den Yaris 1.0, 5-Gang Edition: "Jetzt mit 3,9% Toyota Ohne-Wenn-und-Aber-Zins".  
Hauspreis: 13.790 €, Anzahlung: 3.999 €, einmalige Schlussrate: 6.814,95 €, **Nettodarlehensbetrag: 10.162,18 €**, Gesamtbetrag: 11.467,95 €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,9%**, effektiver Jahreszins: **3,9%**, 47 mtl. Raten à 99 €, Bearbeitungsgebühr: 0,00 € inkl. Restschuldversicherung<sup>4</sup>: 7,73 €.

<sup>3</sup> Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.08.2013. Nur bei teilnehmenden Toyota Vertragshändlern.

<sup>4</sup> Restschuldversicherung zur Absicherung Ihrer Raten bei unfall- oder krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit sowie Tod. (Risikoträger: Aioi Nissay Dowa Life Insurance of Europe AG, Carl-Zeiss-Ring 25, 85737 Ismaning). Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH.

toyota.de

peugeot.de

### DER NEUE CROSSOVER PEUGEOT 2008

## IHR NEUER WEG DURCH DIE STADT.



Abb. enthält Sonderausstattung.

**BARPREIS € 14.700,-**  
für den neuen PEUGEOT 2008 Access 82 VTi

**JETZT BEI UNS ENTDECKEN**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,3; kombiniert 4,9; CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert) in g/km: 114. Nach amtlichem Messverfahren in der jeweils gültigen Fassung.

**5 JAHRE**  
QUALITÄTSPLUS

- 6 Airbags
- Tempomat
- LED-Tagfahrlicht

\*2 Jahre Herstellergarantie + 3 Jahre Schutz gemäß den Bedingungen des optway-GarantiePlus-Vertrages bis max. 80.000 km/5 Jahre. Angebot gilt für Kaufverträge von Privatkunden und Kleingewerbe. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

**DER NEUE PEUGEOT 2008**

MOTION & EMOTION PEUGEOT

**AUTOHAUS HOPP GmbH**

**31595 Steyerberg**  
Stolzenauer Straße 4  
Tel.: 057 64/1037 · Fax: 057 64/1784  
[www.autohaus-hopp.de](http://www.autohaus-hopp.de)

**AUTOHAUS HOPP GmbH**

31595 Steyerberg · Stolzenauer Straße 4  
Telefon (057 64) 1037 · Fax (057 64) 1784

**Fiat 500 Cabrio Lounge Blue & Me Red Roof**  
Tageszul., Klima, Alu, Einpark \_\_\_\_\_ **13 250,-**

**Audi A1 Sportback**  
EZ 07/12, 6200 km, Klima, Alu, 4x el. Fh., Partronic u.v.m. **16 790,-**

**Skoda CitiGo Edition Sport 1.0**  
Tageszul., Klima, Sportfahrwerk, Alu, Lederlenkrad \_\_\_\_\_ **12 790,-**

**Peugeot 207 CC Sport**  
EZ 05/08, ABS, Klima, Windschott, Alu u.v.m. \_\_\_\_\_ **9745,-**

**VW Polo Advanced**  
EZ 02/12, schwarz, Klima, Alu 4x el. Fh., ZV u.v.m. \_\_\_\_\_ **11 690,-**

**Hyundai i20 1,2 Active**  
EZ 03/11, 20300 km, Klima, Audio, el. Fh., Met. \_\_\_\_\_ **7990,-**

**Citroen C8 Exclusive 2.2 HDi Bi Turbo FAP**  
EZ 10/09, Navi, Alu, Klimaautomatik, el. Sitzverstellg., el. Schiebetüren u.v.m. \_\_\_\_\_ **15 990,-**

**Renault Twingo**  
EZ 10/10, 31 000 km, Klima, el. Fh., Ganzjahresreifen u.v.m. **6200,-**

**Fiat Multipla Torino**  
EZ 02/06, 6-Sitzer, 1-a Zustand, Standheizung, Klima, AHK, Alu-Felgen u.v.m. \_\_\_\_\_ **6250,-**

**Peugeot 107 Petit Filou**  
EZ 01/11, schwarz, ABS, ESP, Audio \_\_\_\_\_ **6000,-**

Südring 6  
31582 Nienburg  
Tel. 0 50 21 / 96 26 0



**www.nobbe-gmbh.de**

Großenvörde 82  
31606 Warmsen  
Tel. 0 57 67 / 96 07 00

Lager gut, alles gut!






## SCHLICHER

FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH  
KFZ-MEISTERBETRIEB

Südring 4  
31582 Nienburg  
Tel. 0 50 21 / 9 61 50
Nienburger Str. 175  
27232 Sulingen  
Tel. 0 42 71 / 13 27

Lancia

**R&S Ihr Autohaus**

Autorisierter Servicepartner  
**CC rent a car**

28857 Syke-Heiligenfelde  
Telefon: (04240) 93 110

Automarkt-Ankäufe

Pkw und Busse, Bj. 83 - 11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 279 41 10, auch am Wochenende

Kaufe Unfall- u. Gebrauchtkfz  
Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

Kaufe Klein- und Mittelklasse-Pkw ab Bj. 2002. ☎ (05027) 537

Autovermietung Winkelmann

PKW · LKW · Anhänger  
Ni + Loccum (05021) 9179611

8000 EU-Neufahrzeuge  
[www.Autoservice-Eberstein.de](http://www.Autoservice-Eberstein.de)

Audi

Audi A 4, Cabrio 2.4, 50 Tkm, Automatik, AU/TÜV 11/2014, schwarz-met., Vollleder, Bj. 02/03, verdeckt, AHK, Top in Ordnung, Scheckheft! 12500,- € VB ☎ (01 62) 6 54 30 97

BMW

BMW, 120 D Cabrio, EZ: 05/2011, 40.000 km, Scheckheft Vollausstattung, z. Zt. weiß matt foliert, 27.000,- € VB ☎ (01 51) 58 02 52 61

Ford

Fiesta 1300 m<sup>3</sup>, Bj. 2001, TÜV, Faltschiebedach, Fahrwerk mit Breitreifen, Preis VB, sehr gepflegt ☎ (050 37) 9 30 92 68

Fiesta 1.3, Bj. 98, 37 Kw, TÜV/AU neu, 800,-VB, ☎(0174) 1805045

VW

Golf II Cabrio  
EZ 04/94, 90 PS, dkl.-blau, 220Tkm, Dach + ZR bei 185Tkm neu, ZV, Alu, TÜV 04/14, 8-fach bereift, 2.200,-€ VB, ☎ (01 60)94 83 62 72

Lupo 1.0, Bj. 12/2002, Pr. VB, TÜV neu, ☎ (0 50 37) 9 30 92 67

Campingfahrzeuge Verkauf

**Holiday Heinz & Linse**

Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung  
Bürstner · Hymmer · Knaus · Tabbert

Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung

Ernst-Abbe-Ring 15 - 17  
Gewerbegebiet Ost  
31535 Neustadt  
Telefon (05032) 89 12 50  
[www.holiday-heinz.de](http://www.holiday-heinz.de)

Krafträder

Roller, Mopeds, Motorrad gesucht, auch def., ☎ (0 51 21) 2 06 88 83

Maschinenmarkt Verkauf

Husqvarna Frontmäher, 12 PS, TÜV 3/14, 23 Tkm, mit Helm XL + Jacke Gr. 54, 1 200,-€ VB ☎ (0 50 21) 8 60 01 90 od. (01 73) 6 40 58 67

Landmaschinen Ankauf

Suche Räder und Reifen 12/5/18, 10/5/80/18, 8/25/20, 6-Loch ☎ (01 72) 5 16 10 05

Landmaschinen Verkauf

IHC 440 HD Presse mit Ballenschleuder, läuft einwandfrei, Pick-up 1,65 m, 2000,- € , ☎ (01 72) 8 34 39 00

Wegen Betriebsaufgabe: Gebr. verzinkte Halle, 16x20m, Traufe 4,10m m. Dach. Halle ist abgebaut.  
Krone: 8 to, 3-Seitenkipper. ☎ (01 75) 2 19 43 97

Suche Maschinenkooperation zwecks besserer Maschinenauslastung im Ackerbau. ☎ (01 70) 3 57 23 52

Atlas-Ersatzteile u. Anbaubagger ☎ (01 71) 9 15 99 42

Viehanhänger Böckmann, Vollalu, 2 t, 1.150 kg Nutzlast, EZ: 02/2002, Preis VB, ☎ (0170)8350109

Wir freuen uns und ...



DIE HARKE

Nienburger Zeitung von 1871

## ... wirklich alle sollen es erfahren!



Das Brautmodengeschäft, der Herrenausstatter, der Fotograf, die Konditorei, der Blumenladen, der Getränkehändler, das beste Restaurant...

Da darf die Heimatzeitung nicht fehlen. Denn alle sollen wissen, wer den Bund fürs Leben schließt. Die private Familienanzeige ist vielbeachtet und erreicht 45 000 Leser, die sich über Heiratsanzeigen und Danksagungen im Bekanntenkreis freuen. Teilen Sie Ihr Glück mit den Lesern der Harke.



Stellenangebote



Die Mittelweser Kliniken GmbH besteht aus zwei leistungsstarken und finanziell gesunden Krankenhäusern der Grund- und Regelversorgung mit insgesamt 316 Betten. Sie ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der RHÖN-KLINIKUM AG.

An der schönen Weser in Niedersachsen suchen wir zum nächstmöglichen Termin am Standort in Nienburg einen

**Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w) mit OP-Erfahrung oder OTA (m/w)**  
in Voll- oder Teilzeit

Infos und Bewerbungen:

Mittelweser Kliniken GmbH Nienburg Hoya Stolzenau  
Ziegelkampstraße 39, 31582 Nienburg/Weser  
Fon: 05021/9210-6000; E-Mail: pdl@mittelweser-kliniken.de



Das CuraZentrum Uchte sucht in Teil-/Vollzeit

**Wohnbereichsleitung m/w**  
**Pflegfachkraft m/w**

Über unsere Angebote und attraktiven Zusatzleistungen informieren wir Sie gerne persönlich.

Gepflegt älter werden



Am Brahmberg 5 · 31600 Uchte · www.cura-zentrum-uchte.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte

**Friseurin**

Wenn Sie über einen ausgeprägten Teamgeist verfügen und Spaß an Ihrer Arbeit haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

**Salon Kronshage**  
Inh. Emmalies Winiarski  
Hoyaer Straße 35  
31608 Marklohe  
Tel. (05021) 4938

**Bäcker/-in zu sofort gesucht.**  
Mit Berufserfahrung. **Bäckerei Böker** - Tel. (05025) 6424

**Medizinische Fachangestellte**

als Vollzeitkraft gesucht.

Sicherheit in Wort und Schrift wird vorausgesetzt.

Schriftliche Bewerbung bitte an **Praxis Dr. med. Michael Kruse Orthopäde**

Sportmedizin · Akupunktur  
Chirotherapie · Sonographie einschließlich Säuglingshüften  
Lange Straße 9 - 11  
31582 Nienburg

**Salon Anne**  
Friseurin gesucht  
für ca. 5 - 6 Monate, halbtags.  
Tel. (05764) 941144

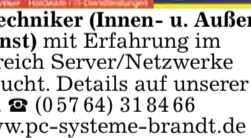
**Delvac Sanitär GmbH** Für unsere Montageabteilung suchen wir MitarbeiterInnen auf 450 € Basis. Arbeitszeiten: Mo.-Fr. 7.30-10.30 Uhr oder Mo.-Do. 10.45-14.30 Uhr oder Mo.-Do. 15.00-18.00 Uhr. Delvac Sanitär GmbH, Am Rehmengraben 10, 31582 Nienburg ☎ (0 50 21) 88 86 15 (8.00-12.00 Uhr) info@delvac.de

**LUTTER GmbH**  
mehr als gut verpackt  
**Aushilfen zu sofort in Wietzen gesucht!**  
Arbeitszeit: Mo.-Fr. 7.30 - 11.30 oder 12.00 - 16.00 Uhr. Kurzbewerbung per E-Mail oder Post an **Lutter GmbH, Bremer Str. 7, 31613 Wietzen** Telefon (05022) 944754 j.eisenreich@luttergmbh.de

Wir suchen **Reinigungskräfte für den Real-Markt** in Nienburg. Stellen sind geringfügig, 450-€-Basis, Bezahlung nach Tarif. Zu erfragen unter **Telefon (03907) 710033.**

**Mitarbeiter/in für Gartenbau** in Vollzeit ab sofort gesucht. Voraussetzung: Berufserfahrung und Führerschein Kl. B. Kurzbewerbung unter: **Christian.Kretschmann@gmx.de**

**PC-Systeme Brandt**  
LÖSUNGEN FÜR IHR BUSINESS!  
**IT-Techniker (Innen- u. Außen-dienst)** mit Erfahrung im Bereich Server/Netzwerke gesucht. Details auf unserer HP: ☎ (05764) 318466 [www.pc-systeme-brandt.de](http://www.pc-systeme-brandt.de)



**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871



Sie haben Interesse an einem morgendlichen Zuverdienst und sind mindestens 18 Jahre alt?  
Dann bewerben Sie sich bei uns als

**Mitarbeiter/in für Zustelltätigkeit**

für unsere Tageszeitung **DIE HARKE**

**Glissen**  
zum nächstmöglichen Termin

**Lavelshlo**  
(Krankheitsvertretung)

**Liebenau**  
(Urlaubsvertretung)

**Nordel**  
(Urlaubsvertretung)

**Pennigsehl**  
(Urlaubsvertretung)

Sylvia und Michael Scholing freuen sich auf Ihren Anruf unter **Telefon (05021) 922739.**

Gern können Sie sich auch per E-Mail unter [scholing@dieharke.de](mailto:scholing@dieharke.de) mit uns in Verbindung setzen. Wir werden dann zeitnah mit Ihnen telefonisch in Kontakt treten.

**DIE HARKE am Sonntag**



Sie haben Interesse an einem morgendlichen Zuverdienst und sind mindestens 18 Jahre alt?  
Dann bewerben Sie sich bei uns als

**Mitarbeiter/in für Zustelltätigkeit**

für unsere Sonntagszeitung **DIE HARKE am Sonntag**

Sylvia und Michael Scholing freuen sich auf Ihren Anruf unter **Telefon (05021) 922739.**

Gern können Sie sich auch per E-Mail unter [scholing@dieharke.de](mailto:scholing@dieharke.de) mit uns in Verbindung setzen. Wir werden dann zeitnah mit Ihnen telefonisch in Kontakt treten.

**Liebenau Nienburg Staffhorst**

**Brot für die Welt**

500 500 500 Postbank Köln BLZ 370 100 50  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**HEIM & HAUS**

Führender Bauelementehersteller expandiert und sucht für die Montage von Fenstern, Rolläden und Markisen erfahrenen, selbstständig arbeitenden und seriösen

**Montagepartner m/w im Großraum Nienburg**

Sie sind Profi bei der Montage oben genannter Bauelemente? Dann freuen wir uns auf Ihre E-Mail oder Ihren Anruf. Wir streben eine langfristige Zusammenarbeit bei guter Auslastung und Vergütung an und legen Wert auf ein wohnortnahes Einsatzgebiet.

Tel. 02 03/ 4 06 44 - 772  
karriere@heimhaus.de  
[www.heimhaus.de](http://www.heimhaus.de)

Suche Rentner für Hauselektrik, Rm. Stolzenau ☎ (0 47 63) 5 03

**Stellengesuche**

Haushaltshilfe, ☎ (01 75) 3 64 33 77

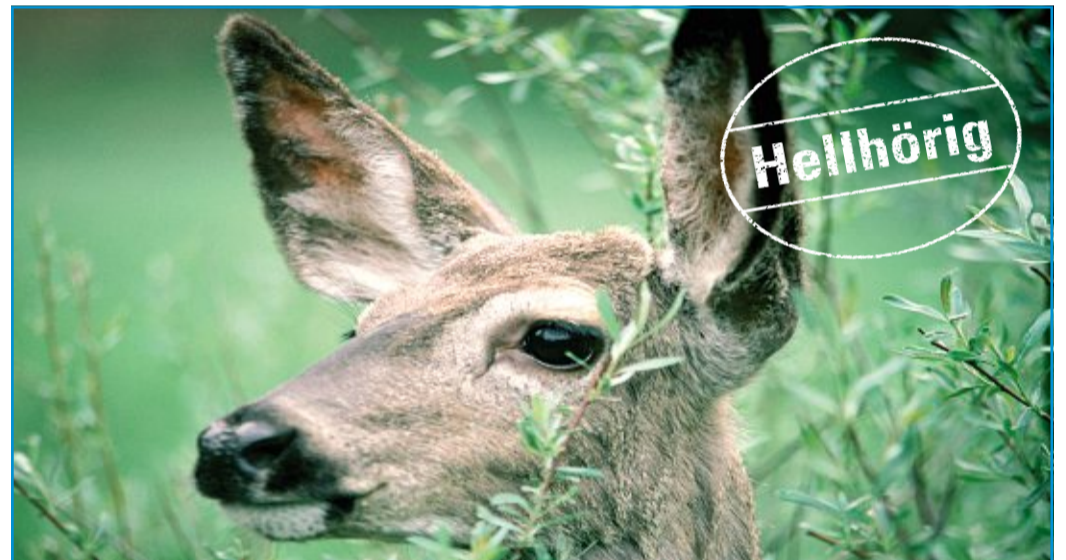
Maler sucht Arbeit im Raum Nienburg ☎ (0 15 20) 3 79 08 05

Frührentnerin sucht Minijob, 10 bis 15 Std. die Woche ☎ (01 72) 9 01 51 21 ab 18 Uhr

**DER WILLE VERSETZT BERGE. BESONDERS DER LETZTE.**

Wir informieren Sie gerne. Schicken Sie einfach diese Anzeige an:

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.  
Am Köllnischen Park 1  
10179 Berlin



**Ihre Lokalzeitung hat mehr zu bieten!**

Ihre LOKALZEITUNG ist wachsamer. Mit einem Plus an Weitsicht und kritischer Berichterstattung. So nehmen Sie teil am Geschehen und sind immer auf der Höhe der Zeit.



**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

Was steht diese Woche in den Sternen?

**Krebs 22.6. - 22.7.**

Setzen Sie in der kommenden Woche verstärkt Ihre charmante Seite ein. Kaum jemand wird Ihnen einen Wunsch abschlagen können. Hilfe ist Ihnen sicher.

**Löwe 23.7. - 23.8.**

Ein anstrengender Tag ruft nach einem entspannten Abend. Schnappen Sie sich Ihre Lieblingslektüre und lassen Sie einfach mal die Seele baumeln.

**Jungfrau 24.8. - 23.9.**

Was ist wichtig, was kann warten? Wenn Sie sich Ihre Zeit bewusst einteilen, bleibt auch noch genügend für die Partnerschaft übrig.

**Waage 24.9. - 23.10.**

Sie tragen Ihr Herz nicht auf der Zunge. Im Moment bekommen Ihre Lieben jedoch Ihren zarten Kern zu spüren.

**Skorpion 24.10. - 22.11.**

Um Ihren stressigen Alltag auszugleichen, sollten Sie sich einen ausgedehnten Wellnessstag gönnen. Eine Massage wäre auch hilfreich.

**Rohrreinigung**

**Rohr- und Kanalreinigung TV-Kanaluntersuchung TAG & NACHT**  
H. Reuter  
☎ (05021) 18142  
[www.nienburger-rohrreinigung.de](http://www.nienburger-rohrreinigung.de)

**Schütze 23.11. - 21.12.**

Auch wenn es Ihnen schwerfallen sollte, eine Entscheidung zu treffen, sie darf auf keinen Fall auf die lange Bank geschoben werden.

**Steinbock 22.12. - 20.1.**

Größere Kontaktfreudigkeit bringt beruflich wie privat Vorteile. Planet Venus unterstützt - raten Sie mal - Liebes- und Freundschaftsangelegenheiten.

**Wassermann 21.1. - 19.2.**

Mit einer Entscheidung, die aus dem Bauch heraus getroffen wird, mögen Sie Ihr Umfeld in dieser Woche überraschen, liegen damit aber genau richtig.

**Fische 20.2. - 20.3.**

Wer sich rechtzeitig einen Überblick verschafft, kommt entspannt voran. Eine Prioritätenliste kann Ordnung in die Gedanken bringen.

**Widder 21.3. - 20.4.**

Um eine geplante Reise zu verwirklichen, sind noch ei-

nige Fragen bezüglich des Ziels zu klären. Ein Freund bittet Sie in den nächsten Tagen um Rat.

**Stier 21.4. - 20.5.**

Es muss nicht immer etwas los sein, vielmehr sind es die stillen Stunden, die uns stark machen. Grenzen Sie sich

von der Hektik ab. Es wird sich lohnen.

**Zwillinge 21.5. - 21.6.**

In der Folgezeit haben Sie wieder grünes Licht! Von nun an lässt sich verlorener Boden zurückgewinnen. Teilen Sie Ihr Tagespensum richtig ein!

terre des hommes  
Hilfe für Kinder in Not



**Ein Schuttschirm für Kinder**

Damit Kinder die Chance auf eine bessere Zukunft erhalten. Bitte machen Sie mit: Spannen Sie mit Ihrer Spende einen Schuttschirm für Kinder auf!

[www.tdh.de](http://www.tdh.de)



**Verkäufe**

**Steyerb.: Brennholz Birke**, 29,- € Rm. ☎ (01 76) 22 76 77 68

**Hofflohmarkt für Reiter, Jäger, Antikfreunde in Brokeloh am 07.07.13** ☎ (01 71) 3 39 79 79

**Aldi Alu-City-Star-Herrenfahrrad**, 28er, wie neu, NP 300,-€ für 100,-€, ☎ (0 50 21) 1 40 63

**Weiß- schwarze Nerzjacke, top Zustand**, 90 cm lang, Neupreis: 5000,- €, jetzt: 1000,- € ☎ (0 50 21) 55 26

**Herkules Saxonette ab 295,- €**, Benzin, auch Ersatzteile u. Reparatur ☎ (01 70) 733 58 02

**Waschmaschine**, einwandfrei, aus Haushaltsauflösung für 150 € zu verkaufen. ☎ (01 71) 1 88 34 66

**Träger für 4 Fahrräder** für AHK-Systeme bis 75 kg Stützlast, ☎ (0 15 20) 7 73 75 50

**Möbel, Glas, Porzellan** wegen Umzug abzugeben, Preis VS ☎ (01 57) 37 34 12 16

**Feldsteine**, versch. Größen, evtl. zur Gartengestaltung, ☎ (01 74) 2 59 85 97 ab 18 Uhr

**Töpferwaren, Bilder u. Geschenkideen, günstig**, Mi - So Marktstr. 21, Loccum, ☎ (05766) 496

**Märklin Eisenbahn**, Loks, Trafos, M-Schienen, Häuser etc., ☎ (0 42 57) 98 33 87

**Kajütboot, Mercedes, OM 636**, L: 8,50 m, ca. 2,5 l Diesel/Std., guter Zustand, LP Weser, Preis 7.900,-€ ☎ (01 51) 18 84 45 37

**Schlafzimmer Eiche massiv** Kleiderschrank 3 m m. 2 Spiegeltüren, Bett 2x2 m m. Nachtschränken (ohne Matratzen), Herrenkommode, VB 300€ ☎ (01 60) 90 77 67 46

Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig  
**Friedrich Göllner** ☎ (0 50 21) 23 58

**Erwachsenen-Dreirad**, 3-Gang, gr. Korb; **Stromagrat; Rasenmäher**, Preis VS. ☎ (01 74) 7 89 96 35

**Apullma-Ballenförderband 12m** preisgünstig ☎ (0 57 61) 38 56

**Ankäufe**

**Eisenbahnfreunde**

suchen Modellbahnanlagen und Sammlungen. Alle Spuren, jeder Zustand. Märklin, Roco, FLM, Trix, Herpa, Wiking etc. ☎ (01 76) 70 29 68 96

**Suche Omas Vitrine, Küchenschrank, Tisch u. Stühle**, alles anbieten ☎ (01 76) 74 54 99 27

**Kaufe Zinn und Silber** aller Art, Pelze aller Art v. 100,- €- 5 000,- €, Handtaschen, Abendgarderobe, Besteck 90, 100, 800 usw. auch Einzelteile, Münzen 5 + 10 DM, Silber-, Mode-, Koralle-, Bernstein-Schmuck aller Art, auch defekt, Uhren, Möbel, Porzellan, Nähmaschinen, Bronze und Antiquitäten. Alles vom Militär bis 1945(Orden, Fotos, Uniformen, Helme, Säbel, Luftgewehre usw.), ganze Erbnachl. u. Haushaltsauflösungen. Zahle Höchstpreise, alles unverbindlich anbieten. ☎ (0571) 38761539

**Kaufe alte Soldatennachlässe** z.B. vom Heer, Fallschirmjäger, Luftwaffe, Panzer, Marine usw., auch Fotoalben, Urkunden, Dokumente, Orden, Uniformen - alles vom Militär, ☎ (01 73) 2 50 83 36

**Suche Baby-Stubenwagen** mit Matratze ☎ (0 15 20) 7 73 75 50

**Suche Klinker/Verblendsteine** hole ab ☎ (0170) 7712776

**Verschiedenes**

**Schuldnerhilfe in Nienburg und Umgebung**  
Telefon (0 42 57) 9 84 01 10

**Die Fensterputzer Privat und gewerblich**  
inkl. Rahmen, auch Wintergärten  
Tel. (05021) 8941778 u. 0173 6226314

**Andreas - 20 Jahre ohne dich**  
Es war ein Moment und du warst nicht mehr da. Ein Moment, von dem an alles anders war. Es war der Moment, der viel zu früh geschah. Der Moment, ab dem die Welt schwarz aussah. Doch es waren viele Momente, da warst du da, viele Momente, die waren einfach wunderbar, zusammen mit dir und an diese Momente erinnern wir.  
**Familie Freese, Sabine + Beate mit Familie**

**Griechisches Medium, Calafati** alte griechische Art der Zukunft, Karten, Hypnose, Hilfe bei Problemen, Liebe, Beruf u. das eigene Ich zu finden.  
☎ (01 62) 5 46 18 05

**Baumfällung mit Abfuhr**  
**Baumausattung mit 28-m-Bühne**  
**Jürgen Zinnecker**  
Selbständiger Forstwirt  
**01 75/2 08 28 28**

**Der grüne Daumen bietet an:**  
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten. Mit Wurzel roden/fräsen. Rasenaufbereitung, Lüften, Neuensaat, düngen, Kantensetzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen, Rasenmähen - kleine und große Flächen. Alles mit Entsorgung, Hausmeisterservice  
**Telefon (0 57 65) 3 91 99 44**

**Su. Mitfahrgelegenheit**  
dringend, v. Leerseringen nach Nbg. ab ca. 7.45 Uhr, gute Bezahl., nur mit Vorwahl ☎ (05021) 12963

**Mährdrusch Thesker - 27333 Schweringen, Tel. 0163/4708164**  
Wir dreschen Ihre Gerste für's Stroh!  
Rapsdrusch ab 95,- €/ha

**Fassadenanstriche**  
m. Flüssigkunststoff o. Acrylputz, qm ab 12,- €. Klinkerversiegelung  
Wärmedämmung. Kostent. Angeb.  
Fa. Kreh, Tel. (05131) 56237

**Fugbetrieb führt Fugarbeiten** und Fugensanierungen aus.  
☎ (0 42 41) 92 11 24

**www.brandfeuer.de**

**Tiermarkt**

**Stroh Ernte 2013** zu verkaufen.  
☎ (01 70) 3 57 23 52

**Vielseitigkeits-Pony, DE, 3 J., Stm.** 1,46 m, viel Springvermögen, super Charakter, ☎ (0 57 61) 8 53

**Griechische Landschildkröten**, ausgewachsene u. Jungtiere zu verkaufen. ☎ (01 60) 93 84 37 41

**Kleine Persermixkätzchen**, 9 Wo., ☎ (0 50 21) 8 96 25 79

**Kamerun-Schafe**

alle Größen zum Züchten oder Schlachten zu verkaufen. Tiere haben keine Wolle, brauchen nicht geschoren werden.  
☎ (0 50 21) 91 53 53 oder ☎ (01 71) 7 10 19 19

**Ärztetafel**

**Urlaub**

vom 15. bis 19. Juli 2013

**Gemeinschaftspraxis für Neurologie und Psychiatrie**  
Dr. A. Marx - Dr. T. Pabst  
Dr. E. Vogel-Hoffmann  
Ziegelkampstraße 35, Nienburg

**Veranstaltungen**

**Dänemark**, privat Ferienhaus zu vermieten. ☎ (0 50 21) 21 20

**Insel Rügen, Am Ostseegarten** ab sofort, auch Gutscheine. ☎ (03 83 02) 91 00 www.otels.de

**Cuxhaven: FeWo m. Meerblick u. Fe-Haus ab 52€**. (0 57 51) 84 84

**Carolinensiel**  
FeHaus bis 6 Pers., noch Termine frei! Überdachte Terrasse, Garten, direkt am Fluß Harle, ☎ (0 50 33) 73 41 od. (01 73) 2 37 56 62 al1937@t-online.de

**Heilpraktiker**

**Zurück Jens und Bianca Wischhöfer**  
Heilpraktiker/in

**Stoßwellentherapie, Ozontherapie, Stoffwechseluntersuchung, Wirbelsäulentherapie n. Dorn, Fußreflexzonenmassage u.v.m.**  
Bruchstraße 15 · 31582 Nienburg  
Telefon (0 50 21) 92 52 22

**Unterricht**

**Suche Nachhilfe** für Grundlagen der Elektrotechnik.  
☎ (01 73) 7 91 67 85

**Biete Englischnachhilfe.**  
☎ (0 50 21) 6 63 14 ab 18 Uhr

**Ehewünsche**

**Attraktive Wuchtbrumme (45 J.) sucht netten Käfer.**  
Nur seriöse Bildzuschr. an DH unt. ☎ D 1323870

**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

**Annahmeschluss**  
... für Ihre **IMMOBILIENANZEIGE** am Sonnabend ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.

**Kontakte**

**Claudia, 30 J., blond, 80 DD, eine heiße Peperoni, von 10 - 23 Uhr. Tel. 0176-7192 8386**

Zum 1. Mal in Hoya! Nadja, OW 90 DD, 90 kg ... 0 42 51-67 16 65, ladies.de

**Nora** Ganz neu! eng gebaute bild. Nymphe ☎ 05021-6071448 • nds-ladies.de

**Bildhübsch, Top-Figur, 05131-467 68 87**

**Partytreff Dolce Vita**  
Sa. 13.7.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar MELANIE MOON und 20 heißen Girls  
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna  
Info: 0179 / 455 0961 • www.club-dolcevita.de  
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

**Emi, 28 J., & Jasmin, super Service. Lichtenmoor 29, (05024) 88 78 74**

**Neu in Uchte! Jessa** große OW behaart! nds-ladies.de ☎ 03763-943151

**Bin Schülerin 18 J.+rasiert\*30 gelle Akt-Fotos à 6 Cent? Sende Birte an 87633**

**Rentnerin (66J.) 07231-4459002**

**19J. Türkin! 089-74539073**

**ML 17.7.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY**  
Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!  
LILLY LADINA und 16 heißen Girls!





# Neue Heimat für die ASC-Handballer

Nachdem sich die Sparte aufgelöst hat schließen sich die Mitglieder der der SV Erichshagen an

► „Der TSV. Wie geil ist das denn?“ Wenn man die Internetseite des Fußball-Regionalligisten TSV Havelse aufruft, springt einem dieser Slogan sofort ins Auge. „Wie geil ist das denn“, dachte sich auch André Jürgensen, Trainer des RSV Rehburg, als ich ihm vor neun Tagen das Angebot des TSV übermittelte, dass die Havelser kurzfristig noch einen Testspielgegner suchen.

Ein Mitglied des Havelser Betreuerstabes hatte zuvor in der Harke-Sportredaktion angerufen und einen Testspielgegner für die Regionalligamannschaft gesucht. Einziger Juckepunkt: Das Match sollte auf der Anlage des SC Langenhagen stattfinden, wo die Havelser wegen Bauarbeiten im eigenen Stadion derzeit trainieren.

Aus einem vorherigen Gespräch mit Jürgensen wusste ich, dass Bezirksliga-Aufsteiger RSV Rehburg just am vergangenen Sonntag seinen Trainingsauftakt angesetzt hatte. Also rief ich den Trainer an und fragte, ob sein Team dazu bereit wäre, in Langenhagen gegen Havelse zu spielen. Nach kurzer Rücksprache mit Kapitän Sebastian Bauerschäfer sagte Jürgensen zu. Der Coach freute sich riesig und bedankte sich mehrfach. Also übermittelte ich dem TSV-Betreuer sofort, dass Rehburg anreisen werde. Damit sei das Testspiel fix, sagte er. Jürgensen solle sich aber nochmal bei ihm melden, um die Details zu besprechen.

Doch kam es anders: Als Jürgensen wie vereinbart nach 17 Uhr bei dem Betreuer anrief, ließen die Verantwortlichen des TSV den Test platzen. Stattdessen spielte Havelse beim Kreisligisten TSV Berenbostel und gewann 17:0. Auch einen Ausweichtermin wollten die Havelser den Rehburgern nicht anbieten.

Ob der Betreuer voreilig und auf eigene Faust gehandelt hatte, ist unklar. Auf jeden Fall bleibt ein fader Beigeschmack. „Geil“ war die Nummer jedenfalls nicht. Und Werbung für den Havelser Fußball im Kreis Nienburg schon gar nicht. Schade.

Mit sportlichen Grüßen

BENJAMIN GLEUE



Wollen die Handballsparte in der SV Erichshagen gemeinsam gestalten: SVE-Vorsitzender Peter Linke (von links), Jürgen Ohland und Cord Steinbauer.

Gleue

VON BENJAMIN GLEUE

**Nienburg.** Zum Abschluss trafen sich noch einmal die treuesten Mitglieder der Handballsparte im Klubheim des ASC Nienburg. Es wurde ein letztes Mal in Erinnerungen an ruhmreiche Zeiten geschwelgt, abschließende Ehrungen für langjährige Vereinstreue durchgeführt und ein finales gemeinsames Bier getrunken, ehe zum allerletzten Mal gemeinsam die Tür des Vereinshauses in der Mußriede geschlossen wurde. Seit vergangener Sonntag ist die Handballsparte des ASC Nienburg Geschichte. Nach 63 Jahren hat sich die 95 Mitglieder starke Abteilung aufgelöst. Heimatlos werden die Handballer in Zukunft aber nicht sein: Die Mitglieder schließen sich fast komplett der SV Erichshagen an. Indirekt betroffen von der Spartenauflösung ist auch die HSG Nienburg. Der ASC ist Gründungsmitglied der Handballspielgemeinschaft und wird nun nicht mehr in der HSG vertreten sein. Den Platz wird die SV Erichshagen einnehmen. Es sind nur noch Formalitäten mit dem Handball-Verband Niedersachsen (HVN) zu klären.

„Wir hatten keine Beziehung mehr zum ASC. Was die Handballer und Fußballer verbunden hat war einzig der Name“, erklärt der bisherige ASC-Spartenleiter Jürgen Ohland die Gründe für die Auflösung der Abteilung. Der 64-Jährige war seit 1961 Mitglied im ASC und spielte bis 1983 im Verein Hand-

ball. Nachdem es in der jüngeren Vergangenheit im Gesamtverein immer wieder finanzielle Probleme gab, für die die Fußballer verantwortlich waren, für die aber auch die Handball-Abteilung geradestehen musste, hatten sich die Handballer Anfang des Jahres entschieden, ihrem Stammverein den Rücken zu kehren. Allerdings war damals völlig offen, wie es weitergehen soll. „Wenn kein Nachfolgeverein gegründet wird, ist es zu Ende“, sagte Ohland im Januar gegenüber der Harke.

Hintergrund: Um in der HSG Nienburg Handball spielen zu dürfen, muss jeder Spieler Mitglied in einem der HSG-Stammvereine SV Heemsen, Holtorfer SV, SCB Langendamm, JG Oyle oder ASC Nienburg sein. Mit der Spartenauflösung drohte somit zugleich der Ausschluss aller ASC-Mitglieder aus der Handballspielgemeinschaft.

„Wir hatten damals drei Optionen“, berichtet Ohland. „Einen neuen Verein gründen, einer Sparte der anderen HSG-Stammvereine beizutreten oder eine neue Sparte in einem anderen Verein zu gründen.“

Hier kam Ohland ein Januar-Artikel in der Harke am Sonntag zur Hilfe. Erichshagens stellvertretender Vorsitzender Cord Steinbauer hatte den Artikel gelesen und nach kurzer Rücksprache mit dem SVE-Vorsitzenden Peter Linke Kontakt zu Ohland aufgenommen. „Meine Intention war, dass wir ohne großen Aufwand viele Sportler

retten und ihnen eine neue Heimat bieten können“, erzählt Steinbauer. Der SVE-Vize bot daher Ohland an, die ASC-Handballer in die SVE aufzunehmen. Einzige Bedingung: Es müsse sichergestellt sein, dass die Handballer keine Hallenzeiten in Erichshagen benötigen. Zwar gab es bei der SV Erichshagen bis dato auch eine Handballabteilung, diese war aber nicht mehr aktiv.

Nach weiteren Gesprächen auf Vorstandsebene wurde recht schnell Einigung erzielt. Die ASC-Mitglieder stimmten auf ihrer Versammlung im Februar zu, sich der SVE anzuschließen zu wollen. Insgesamt 65 Mitglieder, überwiegend Kinder und Jugendliche, treten in die SVE ein, fünf gehen in den Förderverein der HSG Nienburg und gut 20 wollen altersbedingt nicht mehr den Verein wechseln. „Dass so viele Mitglieder mitgehen, ist ein Bombenerfolg“, sagt Ohland.

Hilfreich für die unkomplizierte Einigung war auch, dass sich Linke und Ohland seit Kindertagen kennen. „Auf Jürgen ist Verlass, er ist von Herzen Handballer und engagiert sich“, sagt Linke. Der SVE-Vorsitzende freut sich über den Zuwachs: „Wir können unseren Mitgliedern eine weitere Sportart anbieten. Ich freue mich auf eine tolle Zusammenarbeit.“ Einige Kinder der Leichtathletik-Abteilung haben Linke bereits gesagt, dass sie Handball demnächst mal ausprobieren wer-

den. Auch die ehemaligen ASC-Mitglieder profitieren, dürfen sie ab sofort doch das gesamte Sportangebot der SVE nutzen.

Ansonsten ändert sich für die SV Erichshagen war es wichtig, dass die Handballer keine Hallenzeiten in der Sporthalle Erichshagen benötigen. Dies ist gesichert, da der Spielbetrieb wie bei allen Stammvereinen der HSG Nienburg überwiegend in der Meerbachhalle stattfindet. Auch die vom Verein abzuführenden Kosten an die HSG Nienburg sind gedeckt. „Die werden aus den Beitragszahlungen der Handballer finanziert“, erklärt Ohland, der der Sparte Handball

bei der SV Erichshagen als Handballwart vorstehen soll. „Bei ihm ist unsere Sparte in guten Händen“, sagt Peter Linke. Schleppe verläuft der Wechsel des Vereins indes auf Verbandsebene. So muss jedes Mitglied einen neuen Pass erhalten. „Wer zukünftig noch einen ASC-Pass hat, wird nicht spielberechtigt sein“, sagt Ohland.

Eine gravierende Änderung steht durch den Ausstieg der Handballer dem ASC Nienburg bevor. Der Mußriede-Klub wird dadurch zu einem reinen Fußballverein. Zuvor hatte sich bereits die Box-Abteilung aufgelöst und die Judo-Sparte einen eigenen Verein gegründet.



Die langjährigen ASCer Klaus Schmidtzki, Jürgen Ohland, Hendrik Jürgens, Ingo Schilowsky, Herbert Kloß, Peter Timm und Werner Siemering (von links) trafen sich ein letztes Mal im Klubheim. Schmidtzki und Timm erhielten die goldene Ehrennadel für ihre Vereinstreue, Jürgens und Schilowsky die silberne.

## Zeitgutschrift gibt's an der Sektbar

Größenvörder Sportwettbewerb mit neuem Highlight: „Sportlicher Dreikampf gegen den Kater“

**Größenvörde.** Einen Triathlon der besonderen Art veranstaltet der SC Größenvörde im Rahmen seiner Sportwettbewerb. „Sportlicher Dreikampf gegen den Kater“ lautet die offizielle Bezeichnung dieses ersten Größenvörder Triathlons und verschweigt damit nicht seinen anteiligen Spaßcharakter. Die Distanzen betragen 275 Meter Schwimmen im Freibad, 15 Kilometer Radfahren und 4000 m Laufen, sodass auch wenig Trainierte eine reelle Chance haben, die Herausfor-

derung zu überstehen. Gestartet wird am Sonntag, 21. Juli, ab 11.30 Uhr.

Seit jeher bildete die Größenvörder Sportwettbewerb den Startschuss für den Auftakt der Saisonvorbereitung der SC-Fußballer. Einige Trainer haben in der Vergangenheit die Beachparty im Freibad als willkommenen Anlass gesehen, die Charakterfestigkeit und Zuverlässigkeit ihrer Spieler vor dem eigentlichen Saisonstart zu testen: Nach der Beachparty am Sonnabend, die erfahrungsgem-

mäß bis weit in die Morgenstunden hinein dauerte, wurde beispielsweise von Ex-Coach Heinrich Siebert gerne ein interner Kurz-Triathlon zum Konditionsaufbau angesetzt. Alle, die das mitmachen durften, können berichten, dass es zwar erhebliche Anstrengungen kostete, aber auch nach Bewältigung der Herausforderung besondere Glücksgefühle auslöste. Zudem stärkte es den Teamzusammenhalt.

Das Organisationskomitee um Stephan Koenemann und

Lars Hilgemeyer will hier angeschlossen und auch allen benachbarten Mannschaften die Gelegenheit geben, sich auf diesem Wege für die Aufgaben der anstehenden Saison vorzubereiten. Selbstverständlich sind auch Einzelstarter und Nicht-Fußball-Teams gern gesehen.

Kleiner Anreiz: Damit die Sportler wegen des Triathlons nicht auf das Feiern bei der Beachparty verzichten müssen, gibt es für alle, die sich dort um 4 Uhr morgens an der Sektbar melden, einen Gutschein für

eine Zeitgutschrift von einer Minute, der beim Abholen der Startnummer eingelöst werden kann.

Als Preise winken sowohl den ersten drei Damen als auch den ersten drei Herren jeweils ein Katerfrühstück. Für das beste Team, bestehend aus drei bis fünf Einzelstartern, die vor dem Start benannt werden müssen, gibt es 100 Euro für die Mannschaftskasse. Alle Informationen können auch im Internet unter [www.scgwg.de](http://www.scgwg.de) abgerufen werden. *hhg.*

### IN KÜRZE

#### FUSSBALL

#### NFV-Kreis-Vorstand wiedergewählt

**Schinna.** Beim gestrigen Kreis-Fußballtag in Schinna wurde der geschäftsführende Vorstand des NFV-Kreises Nienburg von den anwesenden Vereinsvertretern wiedergewählt. Vorsitzender bleibt Michael Breda. Ihm zur Seite stehen Marina Gempfer (stellvertretende Vorsitzende), Wilhelm Nußbaum (Schatzmeister) und Petra Fricke (Schriftführerin). Alles weitere in der Montag-Ausgabe der Harke.



# Krönung verpasst: „Bine“ verliert Finale von Wimbledon

Tennis: Sabine Lisicki musste sich im Endspiel von Wimbledon der Französin Marion Bartoli geschlagen geben

LONDON (sid). Nach der bitteren Lehrstunde auf dem Heiligen Rasen von Wimbledon konnte Sabine Lisicki ihre Tränen nicht mehr zurückhalten. Erst als die son-



Marion Bartoli gewann 6:1 und 6:4.

Fotos: Getty Images

tige Strahlefrau des deutschen Tennis vom Herzog von Kent den silbernen Trostpreis nach dem 1:6, 4:6 im Finale gegen Marion Bartoli (Frankreich/Nr. 15) entgegennahm, huschte kurz das berühmte „Bine“-Lächeln über Lisickis Gesicht.

„Ich war einfach überwältigt von der Situation. Ich bin mir aber sicher, dass ich noch einmal die Chance bekommen werde, diesen Titel zu holen“, sagte Lisicki, die schon während des Spiels gegen die Tränen hatte ankämpfen müssen - und wurde von einem neuerlichen Heulkampf geschüttelt. Der Berliner war der Erwartungsdruck in ihrer bislang wichtigsten Partie deutlich anzumerken, in den entscheidenden Momenten versagten ihr die Nerven. Doch auch Bartoli hatte Trost

für Lisicki parat. „Sie wird hier irgendwann gewinnen“, sagte die 28-Jährige nach ihrem ersten Grand-Slam-Erfolg. Damit bleibt Steffi Graf vorerst der letzte deutsche Tennisprofi, der ein Grand-Slam-Turnier gewinnen konn-

te. Die Brühlerin hatte zuletzt 1999 bei den French Open in Paris triumphiert.

Nach 1:21 Stunden verwandelte Bartoli ihren vierten Matchball im All England Club an der Church Road und konnte ihr Glück kaum fassen.



Bei Sabine Lisicki flossen hinterher die Tränen.

## Traumfinale und die Last der Geschichte: Murray spielt gegen Djokovic

LONDON (sid). Einen Gegner muss Andy Murray schon vor dem Traumfinale von Wimbledon überwinden. Egal, wo der Schotte in diesen Tagen auftaucht, Fred Perry ist schon da. Der Geist des größten britischen Spielers der Tennis-Geschichte schwebt über dem All England Club.

Was Perry ihm vor dem Match mit Novak Djokovic auf den Weg geben würde,

wurde Murray gefragt. „Er würde mich fragen, warum ich seine Klamotten nicht trage“, antwortete er trocken.

Der Druck auf den 26 Jahre alten Hoffnungsträger ist groß, ähnlich groß wie im vergangenen Jahr, als Murray den Final-Fluch gebrochen hatte und als erster britischer Spieler seit Bunny Austin 1939 ins Finale des bedeutendsten Tennisturniers der Welt eingezogen war. Nach

der Niederlage gegen Roger Federer weinte Murray damals bittere Tränen, die ihn stark gemacht haben.

### STOLZ WIE NIE

Wenige Wochen später gewann Murray in Wimbledon die Olympische Goldmedaille. „So stolz war ich nie zuvor in meinem Leben“, sagt er, glaube aber nicht, „dass die-

ser Sieg weniger oder mehr Druck“ erzeugt habe, hier zu gewinnen. Wieder wenige Wochen darauf triumphierte er im Finale der US Open in New York, damals gegen Novak Djokovic, und brach den britischen Grand-Slam-Fluch. 76 Jahre nach Fred Perry.

Doch im vereinten Königreich zählen die Championships - und nur die Championships. Murray war sofort

klar, dass bei seinem ersten Aufschlag auf dem Heiligen Rasen die Geschichte wieder zur Last wird.

### „MOUNT MURRAY“

Er meisterte die Aufgabe mit Bravour und kam nur im Viertelfinale aus dem Tritt, als er gegen den Spanier Fernando Verdasco die ersten beiden Sätze verlor und seine

Landsleute auf dem Centre Court und vor der Leinwand des „Mount Murray“ auf eine Nervenprobe stellte.

Der Weltranglistenbeste Djokovic steht zum dritten Mal bei den letzten vier Majors im Finale gegen Murray. Die US Open 2012 gingen an den Briten, bei den Australian Open zu Beginn des Jahres revanchierte sich Djokovic, der 2011 schon einmal in Wimbledon triumphierte.

## Tour 2013: Froome gewinnt ersten Favoriten-Showdown

AX-3-DOMAINES (sid). Top-Favorit Christopher Froome hat seinen Konkurrenten auf den Gesamtsieg bei der 100. Tour de France bereits auf der ersten schweren Bergetappe eine vernichtende Niederlage zugefügt. Der Kapitän des Sky-Teams gewann gestern souverän die 8. Etappe in den Pyrenäen und übernahm erstmals das Gelbe Trikot. Die Mitfavoriten um Alberto Contador und Cadel Evans brachen dagegen am Schlussanstieg nach Ax-3-Domaines reihenweise ein und mussten schwere Rückschläge einstecken.

„Meine Teamkollegen waren absolut fantastisch. Sie haben so hart gearbeitet, das wollte ich ihnen mit den Etappensiegen zurückzahlen“, sagte der gebürtige Kenianer Froome, der im Ziel jubelnd

beide Hände in die Höhe riss: „Jetzt müssen wir dieses Trikot verteidigen, wir haben



Christopher Froome übernahm das Gelbe Trikot.

noch zwei Wochen zu fahren.“ Die Entscheidung auf der 195 km langen Etappe mit Start

in Castres fiel auf den finalen Kilometern. Nachdem Froomes Team Sky um Edelhel-

fer Richie Porte (Australien) das Tempo verschärft und die Gegner zermürbt hatte, zog der britische Vorjahreszweite an und nahm allen Konkurrenten erschreckend viel Zeit ab.

### „NOCH NICHT VORBEI“

Contador verlor 1:45 Minuten und kam damit noch glimpflich davon, Evans kam gar mit einem Rückstand von 4:13 Minuten ins Ziel. Froome sorgte damit bereits früh für klare Verhältnisse, ihm dürfte sein erster Tour-Triumph kaum zu nehmen sein. „Es sieht gut aus für uns, aber es ist noch nicht vorbei“, sagte Porte. Der 23-Jährige Kolumbianer Nairo Quintana übernahm das Weiße Trikot des besten Jungprofis.

## Müller holt fünften Titel

ULM (sid). Diskuswerferin Nadine Müller hat ihre aufsteigende Form bestätigt und sich am Sonnabend in Ulm ihren fünften nationalen Titel gesichert. Der 27 Jahre alten Olympia-Fünften von London reichten bei den deutschen Meisterschaften im ersten Versuch geworfene 64,17 Meter zum Sieg. Hinter der Hallenserin kamen Anna Rüh (63,79/Neubrandenburg) und Juniorenweltmeisterin Shanice Craft (60,77/Mannheim) auf Platz zwei und drei. Julia Fischer (Berlin) blieb als Vierte hinter den Erwartungen zurück und kam nicht über 58,86 Meter hinaus.

## Neapel steigt in Poker um Gomez ein

NEAPEL (sid). Der italienische Fußball-Vizemeister SSC Neapel ist anscheinend in den Poker um Bayern Münchens Torjäger Mario Gomez eingestiegen.

Wie eine italienische Sporttageszeitung gestern berichtete, hat SSC-Klubpräsident Aurelio De Laurentiis Verhandlungen mit dem deutschen Rekordmeister in die Wege geleitet. Zuletzt hatte der AC Florenz über-

raschend zunächst Abstand von einem Gomez-Transfer genommen.

### TAUSCHOBJEKT

Demnach ist De Laurentiis bereit, die von Bayern angeblich geforderten 20 Millionen Euro zu bezahlen, um Ersatz für den Stürmer Edinson Cavani zu haben. Laut italienischen

Medien hat der 26 Jahre alte uruguayische Nationalspieler bereits Einigung mit dem französischen Titelträger Paris St. Germain erzielt. Neapel soll 63 Millionen Euro für Cavani verlangen, Paris will angeblich Verteidiger Mamadou Sakho als Tauschobjekt in die Verhandlungen einbinden. Daniele Pradé, Sportdirektor des AC Florenz, hatte erklärt, Gomez sei schlicht zu teuer.

## Shaquiri will sich weiterentwickeln

RIVA DEL GARDA (sid). Eindruck hinterlassen, darum geht es im Trainingslager des FC Bayern am Gardasee. „Es hat einen Trainerwechsel gegeben, und jeder will sich jetzt zeigen“, sagt Xherdan Shaquiri ziemlich nüchtern, allerdings mit diesem Unterton, der keine Zweifel lässt an seiner persönlichen Intention.

In seiner ersten Saison beim FC Bayern, sagt der 21 Jahre alte Schweizer, habe er unter Jupp Heynckes „viel gelernt“;

und das in sportlicher und menschlicher Hinsicht, jetzt aber, bekräftigt er, „will ich mich weiterentwickeln“.

### VON ANFANG AN

Knapp zwölf Millionen Euro teuer war Shaquiri, als er vor einem Jahr vom FC Basel nach München kam. Seine Bilanz ist respektabel: 26 Einsätze in der Bundesliga (4 Tore/6 Vorlagen); dazu sie-

ben Einsätze in der Champions League (1/2) und fünf im DFB-Pokal (3/5). Er müsste also nicht mal flunkern, würde er behaupten, er habe einen wichtigen Beitrag zum Triple geleistet. Shaquiri allerdings reicht das nicht. „Ich will in den wichtigen Spielen auch mal von Anfang an spielen“, sagt er. Und dafür haut er sich ganz schön rein. Der FC Bayern hat ja auch noch Mario Götze gekauft - einen direkter Konkurrenten für Shaquiri.



# Hoffnungsträger im „Schatten“ der Weltmeister

Sebastian Vettel startet am Nürburgring hinter Lewis Hamilton von Platz zwei • Nico Rosberg abgeschlagen auf Rang elf

**NÜRBURGRING (sid).** Das hochspannende Duell um die Pole Position beim Großen Preis von Deutschland verloren, den ersehnten ersten Heimsieg in der Formel 1 dennoch weiter fest im Blick: Weltmeister Sebastian Vettel hat sich in seinem Red Bull im Qualifying auf dem Nürburgring nur dem beeindruckend schnellen Mercedes-Piloten Lewis Hamilton geschlagen geben müssen und geht vom zweiten Startplatz ins Rennen heute (14 Uhr).

Damit hat Vettel weitere Chancen auf seinen ersten Sieg auf deutschem Boden und den ersten schwarz-rot-goldenen Heimerfolg seit Michael Schumachers Triumph 2006 in Hockenheim - anders als Nico Rosberg, der nach einem kapitalen Strategiefehler des Mercedes-Teams nur

von Startplatz elf ins Rennen geht. „Erstmal müssen wir über heute reden“, sagte WM-Spitzenreiter Vettel: „Ich habe

alles gegeben, leider war das nicht genug. Aber wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und stehen in der ers-

ten Reihe, es liegt jetzt an uns. Man muss nicht ganz vorne starten, um Rennen zu gewinnen.“ In 1:29,398 Minuten

brannte der Engländer vor den Augen des langjährigen Mercedes-Motorsportchefs Norbert Haug im letzten Versuch die stärkste Runde auf den Asphalt des 5,148 km langen Traditionskurses. Vettel (1:29,501) fehlte drei Tage nach seinem 26. Geburtstag am Ende eine gute Zehntelsekunde, Dritter wurde sein Teamkollege Mark Webber (Australien/1:29,608).

## VERPOKERT

Dagegen fiel Hamiltons Mercedes-Teamkollege Nico Rosberg (1:30,326) aus allen Wolken. Der Wiesbadener scheiterte völlig überraschend schon im zweiten Qualifying-Abschnitt und startet nur vom elften Platz - weil Mercedes sich verpokert hatte. Rosberg

ging in der Schlussphase nicht mehr auf die Strecke und konnte so nicht mehr auf die verbesserten Zeiten der Konkurrenz antworten.

## SO STARTEN SIE

- Lewis Hamilton
- Sebastian Vettel**
- Mark Webber
- Kimi Räikkönen
- Roman Grosjean
- Daniel Ricciardo
- Felipe Massa
- Fernando Alonso
- Jenson Button
- Nico Hülkenberg**
- Nico Rosberg**
- Paul di Resta
- Sergio Perez
- Esteban Gutierrez
- Adrian Sutil**
- Jean-Eric Vergne
- Valteri Bottas
- Pastor Maldonado
- Charles Pic
- Jules Bianchi
- Guido van der Garde
- Max Chilton



Lewis Hamilton startet zum dritten Mal in dieser Saison von Platz eins.

Foto: Getty Images

## Rücktritt war Webbers Entscheidung

**NÜRBURGRING (sid).** Red-Bull-Teamchef Christian Horner hat Gerüchten widersprochen, Sebastian Vettels ungeliebter Teamkollege Mark Webber habe seinen Abschied vom Weltmeister-Rennstall auf Druck des Teams beschlossen.

„Es war zu einhundert Prozent Marks Entscheidung, zurückzutreten“, sagte Horner im Interview. Der Aus-

traliener Webber hatte in der vergangenen Woche seinen Wechsel aus der Formel 1 zu Porsche in die Langstrecken-Weltmeisterschaft verkündet. Durch die Stallorder-Affäre im März in Malaysia hatte das stets schwierige Verhältnis zu Vettel weiteren Schaden genommen.

Horner erklärte erneut, dass für die Nachfolge Webbers nur der frühere Champion

Kimi Räikkönen (Lotus) aus Finnland und Jean-Eric Vergne (Frankreich) sowie Daniel Ricciardo (Australien) aus dem Red-Bull-Schweserteam Toro Rosso in Frage kommen.

Zudem bestätigte der Brite, dass der Young Driver Test in Silverstone (17. bis 19. Juli) trotz der Teilnahme der Stammpiloten auch für die Nachwuchsfahrer Testmöglichkeiten bieten wird.

## Schmiergeld-Affäre besorgt Ecclestone

**NÜRBURGRING (sid).** Formel-1-Mogul Bernie Ecclestone sieht einem möglichen Strafverfahren wegen der Schmiergeld-Affäre angespannter entgegen als zuletzt beteuert.

„Das ist immer in meinem Kopf und beschäftigt mich ebenso wie meine Anwälte“, sagte der 82-Jährige im Vorfeld des Großen Preises von

Deutschland: „Wir müssen abwarten, wie die Sache ausgeht.“ Noch Ende Juni hatte Ecclestone erneut seine Unschuld beteuert.

Die Staatsanwaltschaft München soll gegen Ecclestone wegen Anstiftung zur Untreue und Bestechung in besonders schwerem Fall Anklage erhoben haben. Ob gegen den Herrscher der

Formel 1 tatsächlich ein offizielles Verfahren eingeleitet wird, ist allerdings weiter unklar. Das Münchner Landgericht will erst in diesem Monat darüber entscheiden.

Ungeachtet der Vorwürfe kann sich Ecclestone offenbar vorstellen, eine Hauptrolle in der Zukunft des insolventen Nürburgrings zu spielen.



Unüberschaubare Lage: Mindestens zwei Lager stehen sich gegenüber, von der Seite schießt die Armee Tränengas dazwischen.

## Droht Ägypten ein blutiger Bürgerkrieg?

30 Menschen starben, mehr als 1.100 bei Ausschreitungen zum Teil schwer verletzt: Dies waren nur das blutige Ergeb-

nis von Samstagnacht. Seit Mittwoch die ägyptische Armee den islamistischen Präsidenten Mohammed Mursi

absetzte, stehen sich Anhänger und Gegner unversöhnlich gegenüber. Droht nun ein Bürgerkrieg?

Millionen von Demonstranten waren auf die Straßen für die Absetzung Mursis gegangen. Damit rechtfertigte die Armee ihren Putsch gegen die zunehmende Islamisierung des Landes durch die Muslimbrüder. Bei der Übergangsregierung sollten alle, auch die christlichen Kopten berücksichtigt werden. Die bisherige Opposition einte nur der Sturz Mursis, der gemeinsame weitere Weg ist noch offen.

In der Nacht zu Samstag gab eine neue Gruppe, die Ansar al-Scharia ihre Gründung bekannt. Sie macht den Westen, Christen und das „alte Regime“ Mubaraks für den Sturz Mursis verantwortlich. Laut ihres Internetauftritts will die islamistische Gruppe in Ägypten die Scharia einführen und droht mit Anschlägen.

## Abkommen: erst Aufklärung, dann Verhandlung

**BERLIN.** Wenn die Veröffentlichungen Edward Snowdens stimmten, dann seien die Aussähtungen der Amerikaner nicht hinnehmbar, so Frank-Walter Steinmeier. Damit kritisierte der SPD-Fraktionschef auch das bisher abwartende Auftreten der Bundesregierung.

Steinmeier forderte Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU) auf, der ab Montag nach Washington reisen will, sich von den USA ein Stopp des Abhörprogramms zu versichern zu lassen. Andern-

falls, erklärte der SPD-Politiker, könne das geplante Freihandelsabkommen zwischen der Europäischen Union und den USA nicht zustande kommen.

Auch Bundesjustizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger (FDP) forderte eine vollständige Aufklärung vor Beginn von Verhandlungen. Ihr Parteifreund und Außenminister Guido Westerwelle warnte jedoch vor einem wirtschaftlichen Schaden, sollte das Abkommen scheitern.



SPD-Fraktionschef Steinmeier fordert nach den Ausspähungen völlige Aufklärung.

## AUS ALLER WELT



## Heiliger Papst



Floribeth Mora Díaz wird noch in diesem Jahr an einer besonderen Zeremonie der katholischen Kirche teilnehmen: Noch nie in der neueren Kirchengeschichte wurde jemand so rasch nach seinem Tod selig und demnächst heilig gesprochen wie der polnische Papst Johannes Paul II. (1978 bis 2005). Dem Verfahren geht eine lange Prüfung voraus. Mindestens ein Wunder müsse ein Heiliger nach seinem Ableben vollbracht haben. „Stehe auf. Habe keine Angst“, habe Johannes Paul II. der sterbenskranken Costa Ricanerin 2011 zugesagt. Ihr Aneurysma sei daraufhin verschwunden.



2010 führte der Ausbruch des isländischen Vulkans Eyjafjallajökull zu starken Beeinträchtigungen im europäischen Luftverkehr. Der mehr als 5.500 Meter hohe mittelamerikanische Popocatepetl speit zur Zeit nicht nur Asche und Lava: In einem Umkreis von 100 Kilometern leben mehr als 30 Millionen Menschen, unter anderem auch die Bewohner von Mexiko-Stadt. Fotos: Getty-Images



Donnerstag

Montag

04.07. - 15.07.2013

natürlich bei **Möbel Heinrich** in Bad Nenndorf

# Classic Circus



**Die Riesen-Ferienstpaß-Aktion! Artisten • Clowns • Sensationen!**

## Täglich 3 Programme!

Clown Fili • Jongleure • Pony-Express • Tanzende Pferde  
Esel-Lama-Alpaka-Dressur • Fliegende Hunde • Pudel-Revue  
Hunde-Ziegen-Enten-Show • Fakir - das Spiel mit dem Feuer  
Kleiderwechsel „Quick“ • Magie & Akrobatik ...

★★★★★★ Vorstellungen ★★★★★★

Montag - Freitag

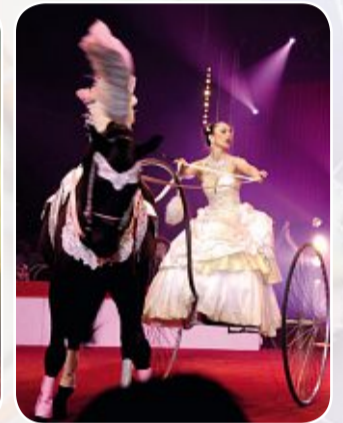
11.00 • 14.00 • 17.00 Uhr

Samstag

11.00 • 14.00 • 16.30 Uhr

★★★★★★ Sonntag Ruhetag! ★★★★★★

**Freier Eintritt für Kids!** Erwachsene nur 5.- € / Person



**Außerdem:**  
Ponyreiten  
Streichelzoo  
Kinderschminken  
Popcorn  
Zuckerwatte



## AKTIONS-PREISE



zum Schulanfang!

**199.-** ~~408.-~~



Schreibtisch „Marco-2“  
Ausführung: Platte Eiche Nachbildung, Gestell silberfarbig,  
höhenverstellbar, Maße: (B/H/T) ca. 120x53-79x70 cm,  
Art.Nr. 06390029. Erhältlich auch in Ecrú (Art.Nr. 06390559),  
in Ahorn (Art.Nr. 06390552) und in Buche (Art.Nr. 06390564).

\*bisher geforderter Preis



Jetzt zu jedem PAIDI Schreibtisch:  
Das PAIDI-Schulanfangs-Paket -  
zum Malen, Zeichnen, Basteln und Lernen.  
- Solange Vorrat reicht -

**199.-** ~~376.-~~

Kinder- und Jugendstuhl „Pepe“  
Ausführung: Dessin 3D-Netz  
blau-rot, Gestell silberfarbig,  
höhenverstellbar, Maße: (B/H/T)  
ca. 63x86-102x53 cm,  
Art.Nr. 06390517.



Alles Abholpreise!

## Aktions-Gutschein

**10 Euro**

Gültig ab einem Einkauf von 30,- Euro.

Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.  
Art.Nr. 0998 1021

Gültig bis 31.07.2013

**Möbel Heinrich**

## Aktions-Gutschein

**50 Euro**

Gültig ab einem Einkauf von 450,- Euro.

Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.  
Art.Nr. 0998 1022

Gültig bis 31.07.2013

**Möbel Heinrich**

## Aktions-Gutschein

**100 Euro**

Gültig ab einem Einkauf von 950,- Euro.

Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.  
Art.Nr. 0998 1023

Gültig bis 31.07.2013

**Möbel Heinrich**

500m von der A2-Abfahrt

Über 1000 kostenlose Parkplätze



Über 200 Sitzplätze  
Tasse Kaffee nur **60 Cent**

Internet & E-Mail:

www.moebel-heinrich.de  
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



**Möbel Heinrich** GmbH & Co. KG

31542 Bad Nenndorf • Auf dem Wachtlande 2 • Tel. (0 57 23) 9 47-0

